

TOP HINWIL

Zeitschrift für die Hinwiler Bevölkerung Erscheint 10x jährlich
Herausgeberin: Gemeinde Hinwil 25. April 2025 Nr. 345



Pumptrack Hüssenbüel

Foto: Peter Sieber

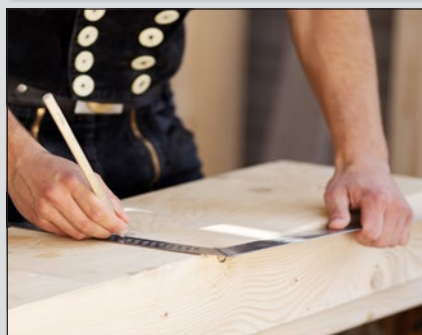
Weil wir es unseren Kindern schuldig sind

Klimagerechtes Bauen ist mit der Haltung verbunden, dass unsere Generation nicht mehr primär für sich allein profitiert, sondern ihre Mittel in eine lebenswerte Zukunft für ihre Kinder investiert.



**Klima-
freundliches
Bauen**
Bauen mit
Naturbaustoffen

arento ag · Bachtelstrasse 22 · 8340 Hinwil · Tel. 055 220 66 11 · office@arento · www.arento.ch



Wir beraten, planen und führen die von Ihnen gewünschten Arbeiten aus.

Erfolgreich - seit über 30 Jahren!

Tel. 044 930 61 26
info@holzbau-schaedler.ch



LOCHER TEZZELE BAU AG

Sie bauen auf uns.
Wir bauen für Sie.

Unterfeldstrasse 9, 8340 Hinwil — 044 977 22 00 — lochertezzele.ch



WEIBEL



STAHL UND METALL

8340 HINWIL 044 937 22 57
www.weibelstahl.ch

**Ihr Spezialist für
Stahl- und Metallbau
in jeder Art und Form**

Studbachstrasse 14 8340 Hinwil
Telefon 044 937 22 57

www.weibelstahl.ch

Viel Spass beim Grillieren

Bald beginnt wieder die Grillsaison. Damit der Grillspass für alle ein Spass bleibt, bitten wir Sie, die Regeln über das Feuer machen im Freien, im Grill und im Cheminée zu beachten.

Es ist verboten, Altholz aus Bausperrgut, Gebäudeabbrüchen, Möbel, Verpackungen und andere Abfälle zu verbrennen. In bewohnten Gebieten ist auch das Verbrennen von Wald-, Feld- und Gartenabfällen untersagt. Für Grille und Cheminées dürfen neben Gas ausschliesslich Holzkohle oder trockenes, naturbelassenes Holz verwendet werden.

Brandgefahr Grill

Bereits ein kleiner Fehler oder eine Unachtsamkeit kann beim Grillieren zu einem Brand oder zu einer Explosion mit schweren Folgen führen. Benzin und Brennsprit sind als Anzündhilfen für den Holzkohlegrill brandgefährlich. Bei Gasgrills sind undichte Leitungen und Anschlüsse gefährliche Unfallverursacher.

Auf der Website der Beratungsstelle für Brandverhütung finden Sie wertvolle Empfehlungen im Umgang mit dem Grill: www.bfb-cipi.ch



Notfall Feuerwehr Tel. 118

Sollte trotz aller Vorsichtsmassnahmen ein Brand entstehen, handeln Sie nach dem Grundsatz: **Alarmieren (Feuerwehr Tel. 118) – Retten – Halten – Löschen.**

Beim Gasgrill: Gaszufuhr stoppen und Flasche kühlen.

Weitere Infos und Tipps erhalten Sie unter www.feuerwehr-hinwil.ch

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen in der kommenden Grillsaison.

Abteilung Sicherheit,
Polizeisekretariat und Feuerwehr

Sportanlage Hüssenbüel

Die Sportanlage Hüssenbüel bietet der breiten Bevölkerung vielfältige Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten. Die Freianlagen stehen allen zur Verfügung, die sich sportlich betätigen möchten. Das Angebot umfasst Rund-/Finnenbahn, Beach-Volleyball, Street Workout, Pump-track, Spielplatz und die Nutzung der Rasenspielfelder ausserhalb der Vereinszeiten.

Ein besonderes Highlight ist die «Sport-Box» bei der Street-Workout-Anlage. Dieses innovative Verleihsystem ermöglicht es, über eine App kostenlos Zugang zu Matten, Gewichten, Springseilen und weiteren Sportgeräten zu erhalten und damit Ihr Training noch abwechslungsreicher zu gestalten.



Für Individualsportler bzw. Nutzer gibt es kostenlose Garderoben mit abschliessbaren Kleiderschränken, Duschen und Toiletten.



Der Zutritt erfolgt über die App «dormakaba mobile access» nach vorheriger Registrierung auf hinwil.ch.

Die Sportanlage Hüssenbüel fördert Bewegung, Gesundheit und Gemeinschaft und bietet allen Altersgruppen zahlreiche Möglichkeiten, aktiv zu sein und Spass zu haben.

Abteilung Liegenschaften

Abteilung Gesundheit und Umwelt

Blumenpracht für unsere Nützlinge am Hinwiler Fiirabigmärt

Einheimische Pflanzen bereichern nicht nur Ihren Garten oder Balkon, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität. Die Pflanzenarten, welche dieses Jahr kostenlos am Hinwiler Fiirabigmärt verteilt werden, sind Anziehungsmagnete für viele Nützlinge, z. B. Marienkäfer, Schmetterlinge, Wildbienen und Flurfliegen. Nützlinge fressen Schädlinge wie Blattläuse, Milben und Raupen und fördern das natürliche Gleichgewicht im Garten oder auf dem Balkon und tragen zum Erhalt der Biodiversität bei.



Wilde Möhre



Blut-Weiderich

In Ihrem Privatgarten können auch Sie durch Bepflanzungen mit einheimischen Arten kleine Paradiese und Refugien schaffen, welche sowohl für das Auge als auch für die Biodiversität attraktiv sind.

Zur Förderung der Hinwiler Biodiversität verteilt das LEK Hinwil am Freitag, **6. Juni 2025, ab 17.00 Uhr**, am «Hinwiler Fiirabigmärt» kostenlos einheimische, ökologisch wertvolle Stauden und Informationsmaterial zum LEK Hinwil.

Abteilung Gesundheit und Umwelt



Zeitschrift für die Hinwiler Bevölkerung.
Erscheint 10x jährlich
Herausgeberin: Gemeinde Hinwil
Wird gratis in alle 6200 Haushaltungen verteilt.
Abonnement für Auswärtige Fr. 45.–

Kommission TOP HINWIL:
Andreas Bühler, Präsident; Beatrice Keller, Lukas Leuzinger, Hansjörg Marti, Anka Pfenninger, Peter Sieber, Daniel Sigel, Sarah Zwicky

Annahmestelle für Text und Inserate:

Druckerei Sieber AG, Kemptnerstr. 9, 8340 Hinwil
Telefon 044 938 39 40

top@top-hinwil.ch • www.top-hinwil.ch

gedruckt in der
schweiz

Die nächsten Ausgaben erscheinen wie folgt:

Redaktionsschluss Erscheint

TOP Nr. 346	7. Mai 25	28. Mai 25
TOP Nr. 347	4. Juni 25	25. Juni 25
TOP Nr. 348	6. August 25	27. August 25
TOP Nr. 349	3. Sept. 25	24. Sept. 25
TOP Nr. 350	1. Okt. 25	22. Okt. 25
TOP Nr. 351	5. Nov. 25	26. Nov. 25

Inhalt

Gemeinderat und Verwaltung informieren 2–13

Gewerbeverein steht ohne Präsident da	14–15
Lehm – ein Baustoff und Alleskönner	17
Team Hasenstrick übernimmt Bachtel-Kulm	19
10 Jahre Mountainbiken für Senioren	20
Turnei zurück in Hinwil	21
Schiessdaten für Gewehrscützen	22
Rückblick aufs Freddy Quinn-Konzert	22
Die Seite des Ortsmuseums	33
Wir gratulieren Anja Weber zur WM-Medaille	24
Swiss Amateur Radio Day in Girenbad	26
Die Seite der Mediothek	27
Schiessdaten Pistolenschützen	28
Von Rittersn und Visionen	28–29
Die Aussenwachten: Hadlikon	30–31
Der Frauenturnverein tagte	32
15-Minuten-Morgenroutine mit Michèle	32
SWiA: Wie werden Pflegekosten getragen?	33
Gesprächsabend für Angehörige	34
Kommission Top Hinwil stellt sich vor	34–35
Die Seite der Schule	36
Erstes Hinwiler Street-Food-Festival	37
Die Wernetshäuser Dorfseiten	38–39
Aussprache der IG mit Gemeindevertretern	40
Tag der offenen Tür in der Spielgruppe	40
TCM Pinelli ist umgezogen	41
Syndikat-Nachmittagsparty	41
Parteiausflug als besonderes Erlebnis	42
Genossenschaftswege sind keine Parkplätze	43
Den internationalen Frauentag gefeiert	44
Die Seite des Familienforums	45
Generalversammlung des Jodlerklubs Heimet	46
Die Seite des Naturschutzvereins	47
Die Seiten der katholischen Kirche	48–49
Die Seite der Ökumene	50
ASSH: Von der Chronik zu hinwilpedia.ch	51
Die Seiten der reformierten Kirche	52–56
Veranstaltungen	57–59



Mit uns sparen Zürcher:innen im Schnitt CHF 572* pro Jahr

Jetzt Krankenkassenprämien
vergleichen und sparen

AXA.ch/sparen

Know You Can

AXA Hauptagentur Hinwil-Wald
Gemeindehausstrasse 9, 8340 Hinwil
Telefon +41 44 938 30 00, hinwil@axa.ch
AXA.ch/hinwil-wald

AXA Geschäftsstelle Wald
Kirchgasse 6, 8636 Wald
Telefon +41 55 246 26 21

*Kundinnen und Kunden im Kanton Zürich, die im Herbst 2023 den kostenlosen Wechselservice der AXA Gesundheitsvorsorge nutzten, sparen damit im Jahr 2024 durchschnittlich CHF 572 Prämien bei der Grundversicherung.

Parkraumbewirtschaftung

Parkgebühren nun auch in Orn

Seit 1. Juni 2024 sind die öffentlichen Parkplätze auf dem Gemeindeplatz, an der Zürichstrasse, in der Badi, im Eisweiher und im Hüssenbühl kostenpflichtig. Aufgrund eines Rekurses verzögerte sich die Gebührenerhebung auf dem Parkplatz in Orn (Bachtel). Seit April 2025 sind nun aber auch diese Parkplätze kostenpflichtig und können digital oder bar an der Parkuhr bezahlt werden.

Parkvorgang mit dem
Smartphone bezahlen

easypark

twint

parkingpay

8340

5

Bachtel - Orn

Leider sahen wir uns gezwungen, wegen Nichtbezahlen der Parkgebühren einige Fahrzeughalter zu büssen, was eigentlich nicht im Sinne der Gemeinde ist. Wir möchten an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass die Parkuhr oder die digitale App auch während der Gratisparkzeiten, wie beispielsweise auf dem Gemeindeplatz, von Beginn an bedient werden muss. Dies ist notwendig, um Missverständnisse zu vermeiden und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation. Bei Fragen steht Ihnen die Abteilung Sicherheit gerne zur Verfügung.

Abteilung Sicherheit



Gemeinde Dürnten

Gemeinde Hinwil

Einladung

zur Informationsveranstaltung
betreffend Flugbetrieb auf
dem Flugplatz Hasenstrick

Dienstag, 13. Mai 2025 um 19.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Blatt
Nauenstrasse 44, 8632 Tann



Priska Zangger Coaching

- Ganzheitliches Coaching
- Persönlichkeitsentwicklung
- Energetische Lebensberatung

8340 Hinwil 079 632 70 45
www.priska-zangger-coaching.ch



Wir produzieren in Hinwil
massGenau AG

Schreinerei, Kemptnerstrasse 11, 8340 Hinwil, Tel. 044 937 33 46, www.massGenau.ch

Gut besucht: Informationsanlass Industrie West

Das Publikumsinteresse war gross: Rund 120 Personen folgten am 8. April der Einladung der Gemeinde. Nach einer Begrüssung durch Gemeindepräsident Andreas Bühler legte Gemeinderätin Christina Haffter in einem Überblick die Vielzahl der grösseren Bau- und Infrastrukturvorhaben dar, die derzeit im Bezug auf das Industriegebiet West hängig sind:

- KEZO: Neubau/Entwicklung zum Energiehub
- KEZO: CO₂ Abscheidung Pipeline
- ZAVRE Schlackenaufbereitung
- EZL: Fernwärme, Redundanzheizung Areal
- FBB: Baustoffherstellung (Asphalt, Beton, Kalksandstein)
- FBB: Transporte Kieswaschanlage Bärenswil
- Beerstecher AG: Revision GP Stocken
- S-Bahn-Haltestelle Wässerli
- Sauber Motorsport AG: Weiteres Wachstum
- Belimo AG: Weiteres Wachstum
- Kanton Zürich: Deponie Bodenweid
- Kanton Zürich: Windenergie
- SBB: Serviceanlage
- ASTRA: Lückenschluss A15

Zu jedem Projekt erläuterte Christina Haffter kurz die Hintergründe sowie die daraus resultierenden möglichen Auswirkungen.

SBB Serviceanlage

Erst kürzlich bekannt geworden ist dabei das Vorhaben einer SBB-Serviceanlage, die von Stefan Holzinger (Leiter Anla-



gen Produktion Personenverkehr SBB) am Anlass selbst kurz präsentiert wurde. Er zeigte auf, warum die SBB solche Anlagen benötigt und welche Kriterien die SBB bei der Standortevaluation angewendet hat. Die geplante Anlage soll mit Zeithorizont 2050 realisiert werden. Mit drei Hallengleisen für 150 m lange Züge erfordert sie etwa 5 Hektaren Land. Derzeit steht eine Mehrfachnutzung des Areals des Armee-logistikcenters im Fokus.

Wie der prägnante Überblick von Christina Haffter aufzeigte, haben viele der präsentierten Projekte bei einer Umsetzung einen massgeblichen Einfluss auf das Orts- und Landschaftsbild. In vielen Fällen muss man auch mit erheblichem Mehrverkehr rechnen. Die Projekte weisen aber auch auf das grosse Potential hin, welches das Industriegebiet in der Wässerli besitzt.

Wichtigkeit vorausschauender Planung

«Hinwil steht an einem Wendepunkt für die weitere Entwicklung», sagte Gemeindepräsident Andreas Bühler. Aus Sicht

des Gemeinderats Hinwil ist es darum entscheidend, dass sich das weitere Wachstum verträglich gestaltet. Das Risiko besteht jedoch, dass sich die Bau- und Infrastrukturvorhaben unkoordiniert und ohne Abstimmung aufeinander weiterentwickeln. Das könnte sich negativ auswirken und dazu führen, dass künftig die Schwerindustrie das Landschaftsbild dominiert. Bestehende Arbeitgeber könnten abwandern, der Gemeinde entgingen wichtige Steuererträge.

Gemeindepräsident Andreas Bühler legte dar, warum es dem Gemeinderat vor diesem Hintergrund ein grosses Anliegen ist, dass die Vorhaben nicht nur einzeln und isoliert beurteilt, sondern in ihren Auswirkungen auch im übergeordneten Kontext betrachtet werden. Eine vorausschauende Planung ist essentiell. Hinwil soll seine Qualität als ländlich und zugleich städtisch-urbane Gemeinde behalten. Für den Gemeinderat ist es darum ein Erfolg, dass in Hinwil ein sogenannter «kooperativer Planungsprozess» angestossen werden konnte.



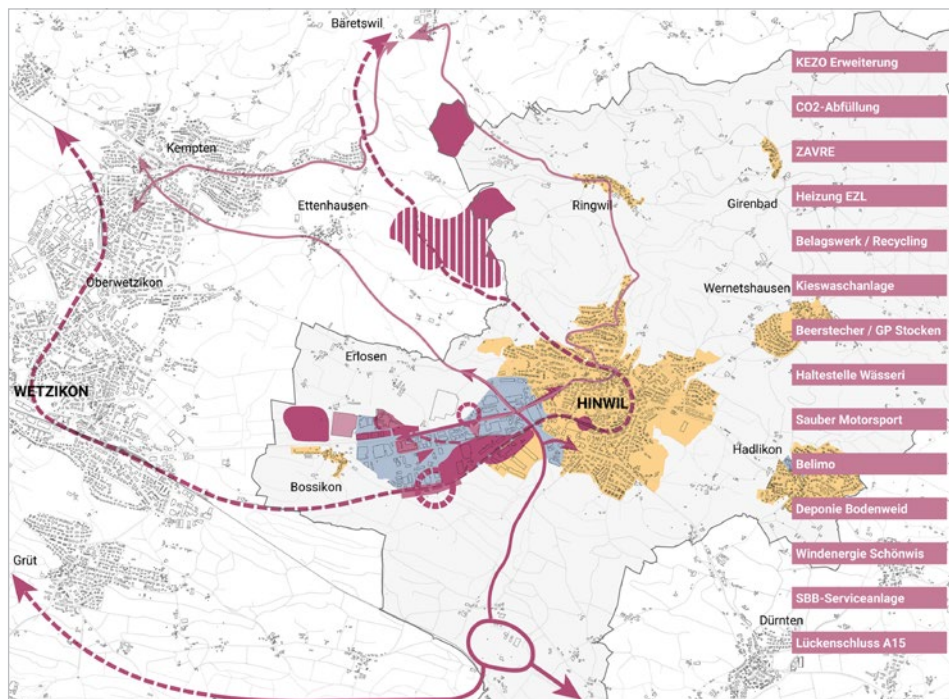
Kooperativer Planungsprozess

Wie Kantonsplaner Benjamin Meyer darauf folgend darlegte, geht es beim vereinbarten informellen Prozess darum, dass der Kanton, die SBB, die Regionalplanung Zürcher Oberland sowie die Gemeinde Hinwil gemeinsam und kooperativ eine Analyse der pendenten Vorhaben vornehmen und diese in ihren Auswirkungen abschätzen. Dies mit dem Ziel, geeignete Lösungsansätze für eine nachhaltige Entwicklung des Industriegebiets zu entwerfen. Hinwil soll als moderne, attraktive und zukunftsgerichtete Gemeinde gestärkt werden.

Durch die dringend notwendige Gesamtbetrachtung ergebe sich für Hinwil eine Chance, schloss Gemeindepräsident Andreas Bühler die Ausführungen: «Unser Ziel ist es die Identität der Gemeinde zu erhalten und einen Mehrwert zu erzielen.»

Die anschliessende Möglichkeit Fragen zu stellen, wurde von den Anwesenden gut genutzt.

Gemeinderat



New TUCSON. Hybrid. 4x4.

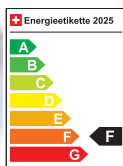
Power Leasing
0%

Digital Key 2 Touch.

Drive with a smile.
Jetzt Angebot einholen.



Unverbindliches Berechnungsbeispiel der CA Auto Finance Suisse SA, Schlieren: new TUCSON 1.6 T-GDi HEV Origo®, 158 kW/215 PS, 4x4, Energieverbrauch (Fahrbetrieb): 6.7 l/100 km, CO₂-Emissionen (Fahrbetrieb): 151 g/km, CO₂-Emissionen aus der Treibstoffbereitstellung: 34 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: F, Barzahlungspreis CHF 43'900.-. Leasingrate pro Monat CHF 379.-, 20.60% Sonderzahlung CHF 9'043.-, Laufzeit 36 Monate, max. Fahrleistung 10'000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 0% exkl. obligatorischer Vollkaskoversicherung. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch CA Auto Finance Suisse SA vorbehalten. Gültig für Kundenvertragsabschlüsse zwischen 1.3.-30.4.25 oder bis auf Widerruf. Immatikulation bis 20.5.25. Das Angebot gilt nur für Privatkunden. Abgebildetes Modell: new TUCSON 1.6 T-GDi HEV Vertex®, 158 kW/215 PS, 4x4, CHF 55'400.-. Alle Beträge inkl. MwSt. Unverbindliche Preisempfehlungen, Preisänderungen vorbehalten. Die angegebenen Energiewerte entsprechen den WLTP-Standards. CO₂-Zielwert 93.6 g/km, Durchschnitt der CO₂-Emissionen 113 g/km.



faustauto Faust Auto AG, Wässeristrasse 10,
8340 Hinwil, Tel. +41 44 511 35 35,
www.faustauto.ch

300.345

Der Gemeinderat berichtet

Ferner hat der Gemeinderat...

- für das Projekt Leitungersatz Bachtelstrasse, Bereich Umsetzung Tempo 30 Wernetshausen, einen Kredit in der Höhe von CHF 600'000.00 und die Vergaben genehmigt;
- für das Projekt Mehrjahresplanung Kanalreinigung und Fernsehaufnahmen 2025 bis 2026 einen Kredit von CHF 263'500.00 und die Vergaben genehmigt;
- die Arbeiten für die Elektroinstallationen im Projekt «Elimination von Mikroverunreinigungen in der Kläranlage ARA» bewilligt;
- die Bauabrechnung für das Neubauprojekt Spielplatz, Pumptrack und Street-Workout mit einem brutto Gesamtaufwand von CHF 489'300.65 und einem brutto Mehraufwand von CHF 59'300.65 (+14 %) genehmigt;
- das Grünflächenkonzept, welches eine fachgerechte Pflege der Unterhaltsflächen der Gemeinde sicherstellt, genehmigt;
- das Projekt zur Erarbeitung eines Bauminventars genehmigt und für das Projekt einen Kredit von CHF 25'000.00 bewilligt.

Abteilung Präsidiales

Aus der Gemeindeverwaltung

Personelles

Eintritt

Manuel Weiss, per 1. April 2025, Raumplaner, Abteilung Bau und Planung.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal heissen Manuel Weiss herzlich willkommen und wünschen ihm einen guten Einstieg in unsere Verwaltung.

Abteilung Präsidiales

Friedhof Hinwil

Sommerbepflanzung

Am Mittwoch, 21. Mai 2025 beginnen die Friedhofgärtner mit der Sommerbepflanzung der Gräber. Wir bitten die Angehörigen private Pflanzen und Schalen bis zu diesem Datum abzuholen. Danach werden die Gräber ohne Anspruch auf Entschädigung abgeräumt.

Abteilung Gesundheit und Umwelt

Ihr Partner für die komplette Heizungssanierung!

- Wärmepumpen
- Erdsonden
- Holz / Pellet
- Fernwärme
- Wärmepumpenboiler

Rüti / Laupen
055 241 31 81
www.mueller-heizung.ch



HEIZUNG+SERVICE AG

2.403



Heuweidlistrasse 17
8340 Hinwil
Telefon 044 937 10 39
Mobile 079 405 13 73
thomas.halbheer@bluewin.ch

2.244

Brauchen Sie
Power?

INNOVATIV
HEUTE & MORGEN



HUSTECH

www.hustech.ch Elektro | Gebäudeautomation | Energiemanagement

Asiatische Hornissen und ihre Primärnester

bei Verdacht bitte melden

Die Asiatische Hornisse hat sich in den letzten Jahren dem Jura entlang in der Schweiz ausgebreitet. Die ersten Asiatischen Hornissen wurden unterdessen auch im Kanton Zürich gemeldet. Wo sich die Asiatische Hornisse stark ausbreitet, kann sie Bienenvölker und andere einheimische Insekten gefährden. Für den Menschen ist die Asiatische Hornisse nicht gefährlicher als die einheimische Hornisse. Aber sie kann lästig werden.

Zum Schutz aller einheimischen Insekten, inklusive der Bienenvölker, ist es wichtig, dass die weitere Ausbreitung der Asiatischen Hornisse möglichst rasch erkannt und eingedämmt wird. Zudem kann eine Invasion für die Bevölkerung lästig werden. Für den Menschen ist die Asiatische Hornisse dann gefährlich, wenn beim Stich eine allergische Reaktion ausgelöst wird, ihr Gift hingegen ist nicht stärker als das der Wespe.

Die Asiatische Hornisse kann mit der Europäischen Hornisse verwechselt werden. Besonders gut zu erkennen ist die

Asiatische Hornisse an der mehrheitlich schwarzen Körperfärbung und den gelben Beinen.

Im Frühling (ab einer Temperatur von 12 bis 15 °C) ist es besonders wichtig, nach Jungköniginnen der Asiatischen Hornisse und ihren Primärnestern zu suchen und sie entfernen zu lassen. Die Primärnester sind klein und befinden sich oft in der Nähe von Häusern, wie unter Dachvorsprüngen, in Gartenhäuschen oder an Fensterrahmen. Sie sind daher viel einfacher und kostengünstiger zu entfernen als die später gebildeten Sekundärnester, die hoch oben in Bäumen zu finden sind. In den Sekundärnestern werden die Jungköniginnen der nächsten Generation heran-



Primärnest Asiatische Hornisse
Quellennachweis: Gérard Cuendet

gezogen, die im folgenden Jahr neue Nester gründen.

Wir bitten die Bevölkerung, bei Nestfund oder auch bei Sichtung von Asiatischen Hornissen dies auf der folgenden Plattform mit Foto zu melden:

asiatischehornisse.ch.

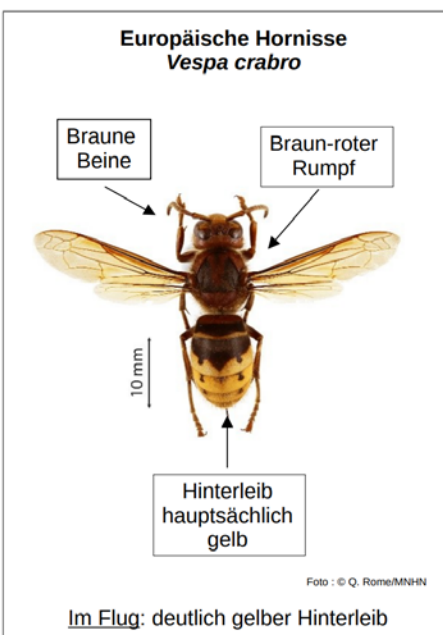
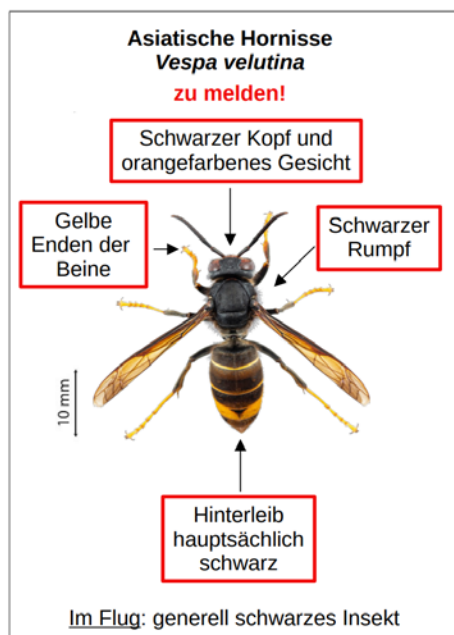


Asiatische Hornisse, Quellennachweis Ernst Schatzmann

Achtung, Primärnester am Haus etc. sollten unbedingt professionell entfernt werden, es besteht Verletzungsgefahr.

Zuständig für die Bekämpfung der Asiatischen Hornisse im Kanton Zürich ist die Sektion Biosicherheit vom kantonalen Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL): +41 43 259 32 60, neobiota@bd.zh.ch.

Abteilung Gesundheit und Umwelt



Bildvergleich Asiatische Hornisse zu europäischer Hornisse

Friedhof Hinwil

Gedenkfeier Grabaufhebung

Die Abteilung Gesundheit und Umwelt hat zusammen mit den Verantwortlichen der reformierten und der römisch-katholischen Kirche Hinwil anlässlich der diesjährigen Grabaufhebung eine Gedenkfeier für die Angehörigen organisiert. Da die Ruhezeit von 43 Gräbern auf dem Friedhof Hinwil endet und die Aufhebung bevorsteht, wird gemeinsam ein würdiger Moment des Abschieds und der Erinnerung gestaltet. Mit dieser besonderen Gedenkfeier haben Sie die Gelegenheit, sich vom Grab Ihrer Angehörigen zu verabschieden. Vertreter und Vertreterinnen der Gemeinde sowie der evangelisch-reformierten und der römisch-katholischen Kirche werden Sie durch die Feier begleiten. Nach der kurzen Zeremonie besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen.

Die Gedenkfeier findet statt am:
Samstag, 17. Mai 2025, 11.00 Uhr
Friedhof Hinwil, Friedhofstrasse 9

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns, Sie am Anlass begrüßen zu dürfen. Abteilung Gesundheit und Umwelt



Wässerstrasse 25
8340 Hinwil
Telefon 043 843 73 53

geöffnet Montag bis Donnerstag
von 15.30 bis 23.00 Uhr
Freitag und Samstag
von 15.30 bis 24.00 Uhr
Sonntag geschlossen

HANDWERK AUS LEIDENSCHAFT

Spezialitäten aus der eigenen Wursterei.
Nach überlieferten Familienrezepten
von Hand gefertigt. Mit Stolz und Freude.
Jeden Tag.

EICHENBERGERMETZGEREI.CH



**EICHENBERGER
METZGEREI
CATERING
TAKE AWAY**

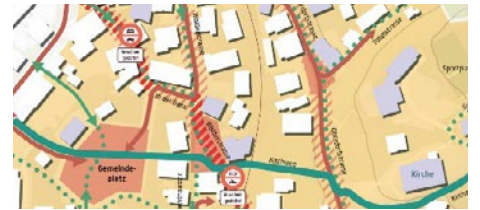
**FILIALE HINWIL
IM ZENTRUM
DÜRNTNERSTRASSE 19
8340 HINWIL**

Der Gemeinderat berichtet

Verkehrsberuhigung in Quartieren

Aufgrund der Bevölkerungsreaktion auf die Publikation im Top Hinwil Nr. 343 vom 26. Februar 2025 hält der Gemeinderat fest:

Ausgehend von diversen Petitionen und Anträgen an die Gemeinde bezüglich der Schulwegsicherheit und der Strassenraumaufwertung entschied sich der Gemeinderat, eine Strategie für die Verkehrsberuhigung in den Hinwiler Quartieren zu entwickeln.



Für die Konzeptentwicklung wurden die Quartiere Fröschelezen, Oberdorf und Bodenholz ausgewählt. Diese eignen sich aufgrund der unterschiedlichen Gegebenheiten besonders gut als Pilotprojekte.

Bei den Quartiersteckbriefen handelt es sich nicht um konkrete Umsetzungsmassnahmen oder Vorprojekte. Die Konzepte enthalten Aussagen darüber, wie die angestrebten Ziele am Beispiel der Pilotquartiere erreicht werden können. Um diese Ziele zeitnah und kosteneffizient zu erreichen, sind kurzfristige und langfristige Massnahmen angedacht.

Die kurzfristig umsetzbaren Massnahmen sehen wenig bauliche Veränderungen vor. Mittels Signalisation und Strassenbauelementen wird eine Beruhigung herbeigeführt. Kurzfristig ist keine Schaffung von neuen Quartierverbindungen angedacht. Bei den langfristigen Massnahmen werden mögliche Umgestaltungen, wie beispielsweise die Begrünung der Strassenräume, neue Wegverbindungen oder das Schaffen von Orientierungs- und Verweilorten in Erwägung gezogen. Deren allfällige Umsetzungen werden mit den betroffenen Anwohnern und Grundeigentümern abgesprochen. Diese langfristigen Massnahmen sollen im Zusammenhang mit regulären Strassensanierungen der kommenden Jahre angegangen werden.

Vor Anpassungen des Temporegimes müssen erst Verkehrsmessungen bezüglich der gefahrenen Geschwindigkeiten erfolgen. Darauf basiert das Controlling der umgesetzten Massnahmen. Die Anpassungen des Temporegimes erfolgen nach der amtlichen Publikation durch die Kantonspolizei.

Abteilung Bau und Planung



- BLECHVERARBEITUNG
- ROHRLEITUNGEN
- SCHWEISSKONSTRUKTIONEN

2.300

Schefer AG Metallverarbeitung
Zürichstrasse 64, CH - 8340 Hinwil

t +41 (0)44 937 31 09
f +41 (0)44 937 46 57

info@schefer-metall.ch
www.schefer-metall.ch



**NEU:
Mit Terminvereinbarung**

Öffnungszeiten:
Sa 8.00 – 12.00 Uhr
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr

In Top moderner Werkstatt

- Pneu für: LKW, PW, Landwirtschaftsmaschinen, Motorräder, LKW-Neugummierungen
- Alu- + Stahlfelgen
- Einlagerung von PKW-Reifen und -Rädern

480.3

Pneuhaus Schaufelberger AG

Studbachstrasse 21a - 8340 Hinwil
Tel. 044 937 43 91
www.pneuschaufelberger.ch

**Oberti Kaminfegermeister GmbH
und Feuerungskontrolleur**

Stefano Oberti

079 870 13 27

www.oberti-kaminfegermeister.ch



Mehr als nur OK..

Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen Letten und Dorf in Wernetshausen

Damit Rollstuhlfahrende, Seniorinnen und Senioren mit Rollator sowie Personen mit Kinderwagen oder Rollkoffern selbstständig und mühelos in die Busse einsteigen können, baut das kantonale Tiefbauamt die Bushaltestellen Letten und Dorf in Wernetshausen hindernisfrei aus. Im Bereich der Bushaltestellen werden ausserdem neue Gehwege und Schutzinseln erstellt, damit die Bushaltestellen sicher erreicht werden können. Zudem wird die Kreuzung Rebacherstrasse den heutigen Verhältnissen angepasst. Gleichzeitig mit den Strassenbauarbeiten erneuert und ergänzt die EKZ ihr Stromversorgungsnetz.

Bevor das kantonale Tiefbauamt seine Arbeiten startet, ersetzt die Gemeinde

Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 28. April und dauern voraussichtlich bis Mitte November 2025.

Hinwil die alte Wasserleitung von der Kreuzung Sackstrasse bis zur Kreuzung Schlubachstrasse. Diese Arbeiten dauern bis Mitte Juli. Das kantonale Tiefbauamt beginnt seine Arbeiten ab Mitte Juli. Diese dauern bis Mitte November und erfolgen in Etappen, wobei jeweils in mehreren Bereichen gleichzeitig gearbeitet wird.

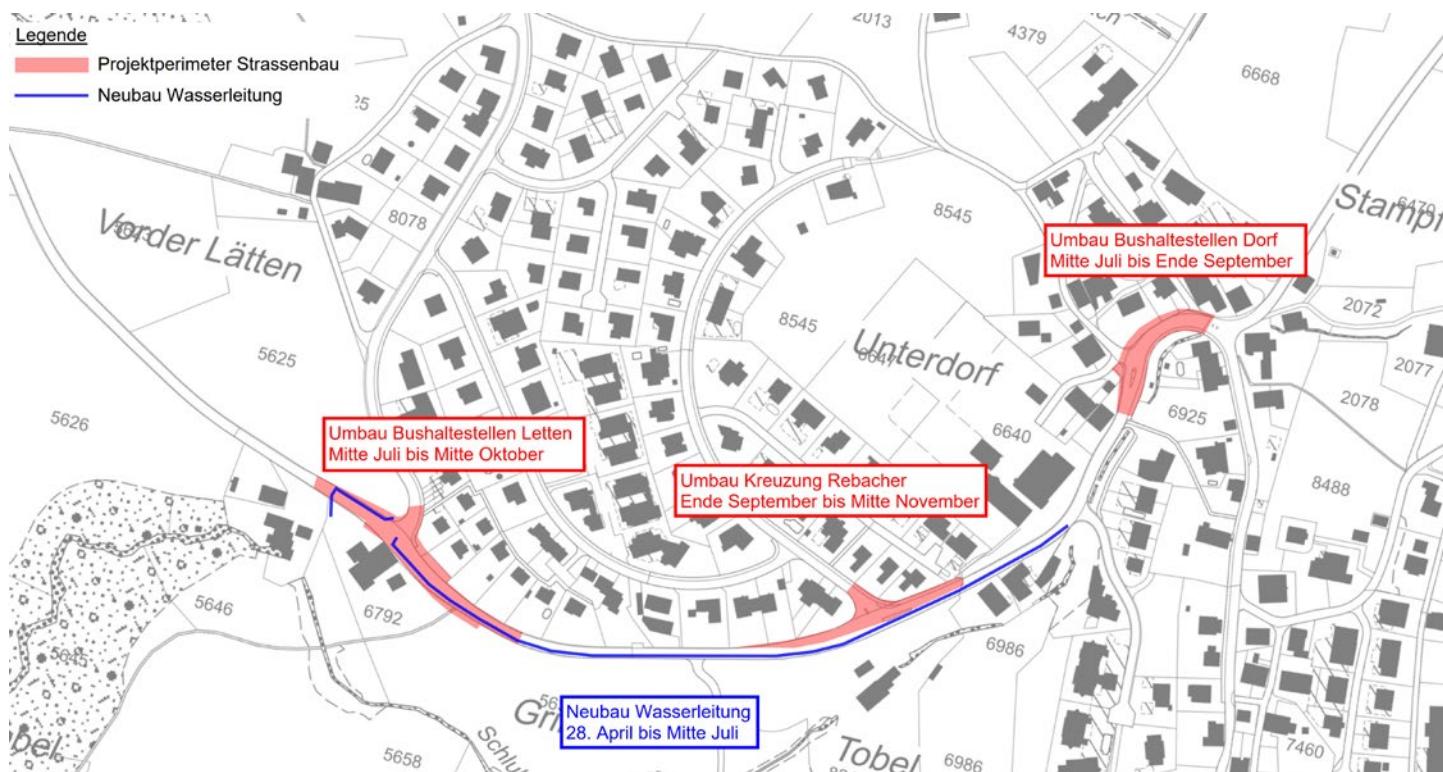
Der Verkehr wird mit Lichtsignalen einspurig durch diese Bereiche geführt. Die Fussgängerinnen und Fussgänger werden

während der gesamten Bauzeit durch den Baustellenbereich geführt.

Die Bushaltestellen Letten und Dorf werden während der Bauarbeiten normal bedient, aber in der entsprechenden Baustetappe temporär verschoben. Wir bitten Sie die Informationen an den Bushaltestellen oder unter www.zvv.ch zu beachten.

Die Bauunternehmung setzt alles daran, die mit diesen Arbeiten verbundenen Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Wie danken für Ihr Verständnis.

Abteilung Tiefbau und Werke



Kulturkommission Hinwil

Gemeinde unterstützt Kulturschaffende

Die Kulturkommission Hinwil befasst sich mit allen Fragen zur Förderung und Unterstützung von kulturellen Veranstaltungen sowie Künstlerinnen und Künstlern.

Es werden Beitrags- und Defizitgarantieanträge an ihren Sitzungen behandelt. Die finanziellen Beiträge sind einmalig und müssen für jeden Anlass zur Überprüfung eingereicht werden. Es werden ausschliesslich Hinwiler Kulturschaffende unterstützt und gefördert.

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass die Gesuche jeweils im November für die geplante Veranstaltung im darauffolgenden Jahr eingereicht werden müssen.

Die Sitzungstermine inkl. Einsendefrist sind frühzeitig auf der Website der Gemeinde Hinwil unter www.hinwil.ch/kultkal_personen ersichtlich.

Die nächste Sitzung findet am Montag, 24. November 2025 statt.

Möchten Sie ein Unterstützungsgesuch für Ihre Veranstaltung im Jahr 2026 einreichen?

Gerne können Sie das Gesuch spätestens bis **Montag, 10. November 2025** bei der Gemeindeverwaltung Hinwil, Sekretariat Kulturkommission, Dürntnerstrasse 8, 8340 Hinwil oder per Mail an praesidiales@hinwil.ch einreichen.

Kulturkommission Hinwil

Willst du mit uns
hoch hinaus?
Wir suchen Profis –
bewirb dich jetzt.
Weitere Infos unter:
www.strohmeier-ag.ch



DAS KOMPETENZZENTRUM FÜR GEBÄUDEHÜLLEN

Die BS Strohmeier AG ist seit über 30 Jahren
Ihr innovativer, vielseitiger und zuverlässiger
Partner im Bereich der Gebäudehülle.

BS//STROHMEIER AG

Dach Wand Spengler Solar Energie

Industriestrasse 5
8620 Wetzikon
Telefon 044 970 38 00
info@strohmeier-ag.ch
www.strohmeier-ag.ch



S+samariter

Aktuelle Infos

Unser aktuelles Angebot an Übungen,
Nothilfe- und BLS-AED-Schulungen sowie
die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie
auf www.samariterverein-hinwil.ch

Übungen

BLS-AED

Di, 6. Mai 19.45 – 21.45 Uhr
im Mehrzweckgebäude Eisweiher

xABCDE

Di, 3. Juni 19.45 – 21.45 Uhr
im Mehrzweckgebäude Eisweiher

Kurs

IVR STUFE 3 GRUNDKURS

Der Grundkurs zur Festigung und Erweiterung
des Wissens in Bezug auf erweiterte
Erste-Hilfe Massnahmen

Fr, 30. Mai – So, 01. Juni
jeweils 9.00 – 17.00 Uhr

im Mehrzweckgebäude Eisweiher

Dieser Kurs richtet sich an alle interessier-
ten Personen, welche sich ein breites Basis-
wissen und umfangreiche Fertigkeiten in
Erster Hilfe und präventiven Massnahmen
aneignen wollen.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein
gültiges Zertifikat First Aid Stufe 2 IVR bzw.
Refresher Stufe 2 IVR nicht älter als 2 Jahre
sowie ein gültiges Zertifikat BLS-AED-SRC
komplett.

Dauer: 35 Stunden, verteilt auf 3 Tage

Kurskosten: CHF 1600.– (inkl. Verpflegung)



Reto Iseli

Baumpflugespezialist FA

Tobelstrasse 21

8340 Hinwil

076 345 14 92

info@ihrbaum.ch

www.ihrbaum.ch

✦ Beratung ✦ Gutachten ✦ Baumpflege
✦ Pflanzung ✦ Spezialfällarbeiten



ZUGELASSENE WERKSTATT PEUGEOT seit 1977

Oberdorfstrasse 6 8340 Hinwil
044 937 17 77 www.garagebossert.ch



le GARAGE
für alle Marken



Seit 1973

ELECTRA AG

Haushaltgrossapparate

Hauptstrasse 55, 8632 Tann, 055 251 41 00
www.electra-ag.ch, info@electra-ag.ch

**Grosser Showroom mit Apparaten der
besten Marken:**

SCHULTHESS-Regionalvertretung – ELECTROLUX –
V-ZUG – AEG – BOSCH – SIEMENS – MIELE etc.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
7.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr
Samstag
8.00 bis 12.00 Uhr

**verifizierter Reparatur-
und Servicedienst
für alle Marken**

trennpunkt.ch

Scheidung/Trennung ohne Anwalt?
Das geht! Wir beraten und unterstützen Sie.

Wir helfen Ihnen dabei, konstruktiv und lösungsorientiert einen Beziehungs-Schlussstrich zu ziehen. Damit Sie wieder
optimistisch durchstarten können. Nutzen Sie zur Orientierung unsere kostenlosen Info-Abende mit Fragestunde!

Der nächste Termin: 30.6.2025, 19.00 bis 21.00 Uhr (bitte voranmelden).

Ort: Untere Bahnhofstrasse 26, 8640 Rapperswil

www.trennpunkt.ch | info@trennpunkt.ch

Untere Bahnhofstrasse 26, 8640 Rapperswil

Neue Wege gehen.



Für interessierte Firmen bieten wir auf
Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Schul-
ungen an. Unverbindliche Informatio-
nen und Offerten erhalten Sie unter
manu.bossart@samariterhinwil.ch oder
044 938 11 15.

Wir beraten Sie auch bei der Anschaffung
eines Defibrillators. Informationen und
Offerten erhalten Sie unter hans.koch@samariterhinwil.ch oder 044 937 23 22.

Kontakte:

Präsidentin: Manu Bossart, 044 938 11 15
manu.bossart@samariterhinwil.ch

Aktuarin: Hanna Raster
hanna.raster@samariterhinwil.ch

Beobachtungen von Ziel- und Leitarten

Das Landschaftsentwicklungskonzept (LEK) Hinwil hat die Entwicklung der Landschaft im Hinblick auf ihre nachhaltige Nutzung und ihre ökologische und ästhetische Aufwertung zum Ziel. Zur Überprüfung der Wirksamkeit dieser Massnahmen werden Ziel- und Leitarten definiert. Zielarten sind lokal bis regional vorkommende, national gefährdete Arten, die es zu erhalten und fördern gilt. Eine Zielart von Hinwil ist zum Beispiel der Feldhase. Leit-

arten sind für einen bestimmten Lebensraum repräsentativ und charakteristisch für die Region. Die Zauneidechse ist beispielsweise eine Leitart des LEK Hinwil. Mit dieser Tierart können die unterschiedlichen Lebensraumsansprüche und der Raumbedarf von zahlreichen weiteren Tierarten in unserer Landschaft berücksichtigt werden. Nachfolgend finden Sie Kurzportraits einiger Ziel- und Leitarten.

Bitte melden Sie uns, wenn Sie diese

Tiere in Hinwil beobachten konnten, wenn möglich mit Datum, Ort und Foto. Beobachtungen können einfach gemeldet werden an:

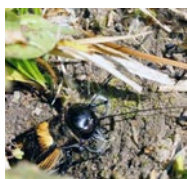
Abteilung Gesundheit und Umwelt
Telefon 044 938 55 26 oder
E-Mail gesundheit.umwelt@hinwil.ch

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und bedanken uns bereits jetzt für Ihre aktive Unterstützung.

Feldgrille

Gryllus campestris

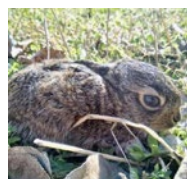
- Lebensraum:
Sonnige, magere Wiesen und Weiden sowie Bahn- und Strassenböschungen
- Allesfresser, ernährt sich aber überwiegend pflanzlich



Feldhase

Lepus europaeus

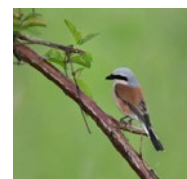
- Lebensraum:
Halboffene Landschaften mit Waldrändern sowie Hecken und Feldgehölze als Deckungsstruktur
- Können bis zu 70 km/h schnell laufen



Neuntöter

Lanius collurio

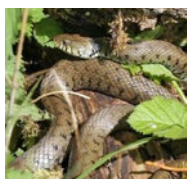
- Lebensraum:
Extensiv genutzte Wiesen und Weiden, Stachel- und Dornhecken
- Die Einsehbarkeit des Bodens ist wichtig für die Insektenjagd



Ringelnatter

Matrx natrix

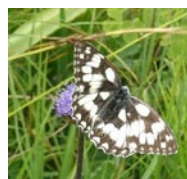
- Lebensraum:
Landschaftsmosaik von Feuchtgebieten, extensive Kulturlandschaft und sonnige Waldränder
- Ernährt sich u.a. von Amphibien



Schachbrettfalter

Melanargia galathea

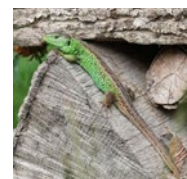
- Lebensraum:
Blütenreiche, extensiv genutzte Wiesen, Waldränder und Säume
- Zur Eiablage an älteren Gräsern sind Altgrasbereiche notwendig



Zauneidechse

Lacerta agilis

- Lebensraum:
Wiesen, Weiden, Waldränder, Strukturen wie Asthaufen, Wurzelstöcke, etc.
- Nahrung: Insekten, Spinnen, Regenwürmer



Abteilung Gesundheit und Umwelt

Gemeinde und Schule wollen eine Einheitsgemeinde bilden

Bildung einer Einheitsgemeinde kommt an die Urne

Zum heutigen Zeitpunkt gliedert sich die Gemeinde Hinwil in zwei autonome Körperschaften: In die Politische Gemeinde und in die Schulgemeinde. Der Gemeinderat und die Schulpflege wollen die Schulgemeinde und die Politische Gemeinde zusammenschliessen und damit künftig eine Einheitsgemeinde bilden. Mit der Bildung einer Einheitsgemeinde und der damit verbundenen Auflösung der Schulgemeinde wird die Schulpflege als eigenständige Kommission in die Strukturen der Politischen Gemeinde aufgenommen. Das Schulpräsidium erhält durch diesen Schritt von Amtes wegen Einsitz im Gemeinderat. Sowohl Gemeinderat als auch Schulpflege verbleiben bei ihren bisherigen Anzahl Mitgliedern. Die Schulpflege wird, inklusive Präsidium, weiterhin von den Stimmberechtigten an der Urne gewählt.

Die politischen Abläufe sowie die Zusammenarbeit zwischen den Behörden und Verwaltungen werden dadurch wesentlich vereinfacht. Dabei werden gezielt Synergien genutzt, um die Effizienz und Effektivität der Kooperation nachhaltig zu steigern. Die Einheitsgemeinde weist ein gemeinsames Budget, einen gemeinsamen Steuerfuss sowie eine konsolidierte Rechnung aus, was der besseren Übersicht über die Gemeindefinanzen dient. Die bislang separat durchgeführten Versammlungen der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde, etwa zur Festlegung des jährlichen Budgets und des Steuerfusses oder zur Abnahme der Jahresrechnung, werden zusammengeführt.

Die beiden Behörden arbeiten schon seit Jahren, unter anderem in den Bereichen Liegenschaften und den Finanzen, eng zusammen. Hier werden die Syner-

gien bereits jetzt genutzt. Auch unterstehen die kommunal angestellten Mitarbeitenden der Gemeinde und der Schule bereits heute derselben Personalverordnung. Der Zusammenschluss ist somit der nächste Schritt, um stärker als «Einheit» auftreten und noch näher zusammenwirken zu können. Ein solches Vorhaben bedingt eine Totalrevision der bestehenden Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde aus dem Jahr 2022. Der Gemeinderat und die Schulpflege haben die Totalrevision der Gemeindeordnung zuhanden der Urnenabstimmung vom 18. Mai 2025 verabschiedet. Die Inkraftsetzung der neuen Gemeindeordnung ist auf den 1. Juli 2026 angesetzt.

Gemeinderat und Schulpflege Hinwil



Heizungsanlagen Holzfeuerungen
Wärmepumpen Gasfeuerungen
Servicearbeiten Solar-Systeme

A. Zollinger AG
055 240 10 63
info@zollingerag.ch

2.429

Hunde coiffure
Meiky

Termine nach
telefonischer Vereinbarung

Monika Zimmermann,
In der Mühle 1, 8340 Hinwil
079 465 13 09
info@hundecoiffure-meiky.ch

ZOSCH
...und weg

ZOSCH GmbH · Busunternehmen
Walderstrasse 26 · 8340 Hinwil
Tel. 043 843 70 71
info@zosch-und-weg.ch
www.zosch-und-weg.ch

1.306


Martina Keller



MARTINA KELLER
Yoga & Thai Yoga Massage

Hiwi-Märt, Gossauerstrasse 14
8340 Hinwil

info@martinakeller.ch
+41 79 657 22 22

Kurse & Termine
online buchbar
www.martinakeller.ch



In der ehemaligen Bankfiliale

Ein Zuhause auf Zeit für Jugendliche



Das ehemalige Bankgebäude am Bahnhof

Seit April 2024 ist die MNA-Unterkunft Hinwil in der Nähe vom Bahnhof ein Zuhause auf Zeit für unbegleitete minderjährige Asylsuchende, die sich ohne Eltern in der Schweiz aufhalten. In der ehemaligen Bankfiliale und einer weiteren Liegenschaft wohnen bis 20 Jugendliche. Derzeit sind es vor allem junge Männer im Alter zwischen 16 und 18 aus Afghanistan, Guinea, Somalia, Eritrea und Gambia, die hier betreut werden. Die Mitarbeitenden begleiten die Jugendlichen rund um die Uhr.

Integration als Tagesstruktur

Der Alltag der Jugendlichen wird von der kantonalen Integrationsagenda bestimmt. Neben dem Deutschunterricht stehen Mathematik- und Computer-Kurse auf dem Programm. Auch Freizeitaktivitäten wie Sport und Ausflüge sind fester Bestandteil des Angebots. Besonders wertvoll ist dabei die Zusammenarbeit mit regionalen Vereinen wie dem FC Uster und dem Volleyballclub Jona. Doch die Suche nach freien Plätzen für sportliche Vereinsaktivitäten bleibt eine Herausforderung.

Ein wichtiger Aspekt des Zusammenlebens ist die Förderung der Wohnkompetenz. Sozialpädagogen der ORS betreuen die Jugendlichen dabei, selbstständig zu kochen, zu putzen und zu waschen – alles mit dem Ziel, sie auf ein unabhängiges Leben vorzubereiten, sobald sie volljährig sind.

Herausforderungen im Alltag

Eine der grössten Herausforderungen ist die Verbindlichkeit. Termine bei Behörden, Ärzten oder der Schule müssen eingehalten werden – eine neue Erfahrung für viele der jungen Männer. Auch die The-

men Hygiene und Ordnung im Haus erfordern eine stetige Begleitung. Doch es zeigt sich: Die Jugendlichen machen Fortschritte und gewöhnen sich zunehmend an das Leben in der Schweiz, insbesondere in der Region Zürcher Oberland.

Akzeptanz und Begegnung

Bisher gab es keine Beschwerden aus der Nachbarschaft. Im Gegenteil – die Integration verläuft reibungslos. Um die Berührungspunkte weiter zu fördern, plant das Zentrum in diesem Jahr einen Tag der offenen Tür. Damit soll Interessierten die Möglichkeit gegeben werden, einen Einblick in das Leben der Jugendlichen zu bekommen.

Katrin Gebhardt – Zuhören, begleiten, unterstützen

Katrin Gebhardt leitet das ORS-Team im MNA-Zentrum. Sie versteht sich als Bezugsperson, die den Jugendlichen zuhört, jedoch keine Mutterrolle einnimmt. Ihr Ziel ist es, den jungen Menschen ein Gefühl von Sicherheit und Zugehörigkeit zu geben, auch wenn klar ist: Dies ist ein Zuhause auf Zeit.



Katrin Gebhardt

Aus eigener Erfahrung weiss sie, wie schwer es sein kann, sich in einer fremden Kultur zurechtzufinden. Sie hat selbst in Südamerika und Russland gelebt. Deshalb setzt sie sich zusammen mit Herzblut dafür ein, dass die Jugendlichen ihren Platz in der Schweiz finden.

Dem ORS-Team ist der Kontakt zur Gemeinde Hinwil wichtig. Ein Beispiel dafür: Dank der Vermittlung durch die Sozialbehörde dürfen die Jugendlichen freitags abends die Turnhalle nutzen – eine weitere Möglichkeit, sich mit der lokalen Gemeinschaft zu vernetzen und sich in ihrer neuen Heimat einzuleben.

ORS a serco company

Kirschlorbeer im Garten entfernen

Im Rahmen des LEK Hinwil werden unterschiedliche Projekte zur Aufwertung der Hinwiler Landschaft entwickelt und umgesetzt. Davon profitiert die Hinwiler Bevölkerung wie auch unsere einheimische Tier- und Pflanzenwelt.



Kirschlorbeer (*Prunus laurocerasus*)

Dieser in Gärten oft vorkommende invasive Exot breitet sich rasant in unserer Landschaft aus, bietet aber unseren einheimischen Tierarten keine Lebensgrund-

lage. Er verdrängt zusätzlich die einheimische Vegetation und behindert die Waldverjüngung stark. Aus diesen Gründen darf Kirschlorbeer seit dem 1. September 2024 nicht mehr verkauft werden.

Finanzielle Unterstützung zur Bekämpfung in Ihrem Garten

Das LEK Hinwil unterstützt Sie bei der Bekämpfung des Kirschlorbeers. Gegen einen Umsetzungsnachweis (Fotos und Rechnung) erhalten EigentümerInnen für die Entfernung Ihrer Kirschlorbeerbestände 50 % oder maximal CHF 500 der anfallenden Kosten. Das Angebot ist begrenzt.

Ersatz durch einheimische Arten

Kirschlorbeer kann durch einheimische Sträucher ersetzt werden. Einheimische Arten bieten die existenzielle Nahrungsgrundlage für viele Insekten und Vögel. Immergrün bzw. wintergrün sind die Stechpalme (*Ilex aquifolium*), die Eibe (*Taxus baccata*) und der Liguster (*Ligustrum vulgare*). Die Hainbuche (*Carpinus betulus*) hält ihr (getrocknetes) Laub im Winter, andere Arten wie der Feld-Ahorn (*Acer campestre*), die Gemeine Berberitze (*Berberis vulgaris*), die Kornelkirsche (*Cornus mas*) und der Schwarzdorn (*Prunus spinosa*) werfen ihr Laub im Winter ab.

Abteilung Gesundheit und Umwelt

Der Gemeinderat berichtet

Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2025

Am 11. Juni 2025 findet die nächste Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde auf dem Gemeindeplatz in Form einer Landsgemeinde statt. Aufgrund der heutigen Aktenlage werden den Stimmberechtigten folgende Geschäfte zur Beschlussfassung unterbreitet:

Politische Gemeinde

1. Genehmigung der Bauabrechnung für das Neubauprojekt Sportanlagen Hüsensbüel mit einem Gesamtaufwand von CHF 32'260'177.05.
2. Genehmigung der Bauabrechnung für das Neubauprojekt Spielplatz, Pumptrack und Street-Workout bei den Sportanlagen Hüsensbüel mit einem brutto Gesamtaufwand von CHF 489'300.65.
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2024 der Politischen Gemeinde.

Schulgemeinde

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2024 der Schulgemeinde.

Der Beleuchtende Bericht mit den detaillierten Informationen zur Gemeindeversammlung wird am 13. Mai 2025 auf unserer Website www.hinwil.ch und in der App «VoteInfo» aufgeschaltet. Auf Wunsch kann er auch in Papierform bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Präsidiales,

2. Stock, praesidiales@hinwil.ch oder 044 938 55 30, bezogen werden.

Jahresrechnung 2024 schliesst besser ab als erwartet

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2024 zuhanden der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2025 verabschiedet. Die Erfolgsrechnung 2024 schliesst bei einem Gesamtaufwand von CHF 63'995'809.00 und einem Gesamtertrag von CHF 64'856'002.26 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 860'193.26 ab. Gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 351'878.00 schliesst die Rechnung um CHF 1'212'071.26 deutlich besser ab.

Mehrerträge sind bei den Grundstücksteuern mit CHF 1'357'000 und bei der Gewinnausschüttung der ZKB (CHF 225'000) zu verzeichnen.

Minderaufwendungen resultieren in den Bereichen Behörden und Verwaltung (CHF 453'000) und Öffentliche Ordnung und Sicherheit (CHF 444'000) und Soziale Sicherheit (CHF 486'000).

Mindererträge sind bei den allgemeinen Gemeindesteuern zu verzeichnen (CHF 615'000).

Mehraufwendungen sind in den Bereichen Kultur, Sport und Freizeit (CHF 79'000), Gesundheit (CHF 574'000)

sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung (CHF 409'000) angefallen.

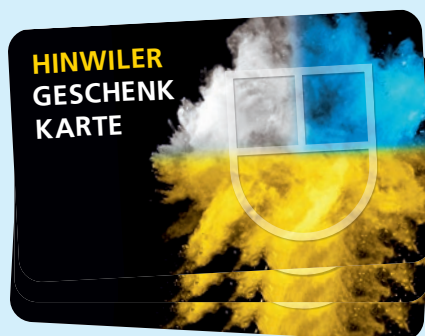
Die Investitionsrechnung weist bei Ausgaben von CHF 6,212 Mio. und Einnahmen von CHF 2,425 Mio. gesamthaft Nettoinvestitionen von CHF 3,787 Mio. aus. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 12,321 Mio. Für die Umgebungsarbeiten Werkhof/Gemeindehaus sind im Jahr 2024 CHF 0,644 Mio., für die Schlussarbeiten beim Neubauprojekt Sportanlage Hüsensbüel CHF 1,014 Mio., in den Erweiterungsbau Feuerwehr CHF 0,558 Mio. und für den Gemeindeanteil an der Sanierung der Zürich-, Dürntner-, Bachtelstrasse CHF 0,933 Mio. investiert worden.

Die Investitionsrechnung des Finanzvermögens weist Ausgaben von CHF 29'000 für die Anschlüsse an die Fernwärme bei Finanzliegenschaften aus.

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 19. Juli 2019 für die Politische Gemeinde Hinwil die finanzpolitischen Ziele definiert. Das Cash-Flow-Ziel von mindestens CHF 2,50 Mio. aus dem Steuerhaushalt ist mit CHF 3,85 Mio. übertroffen worden. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 50,517 Mio. und liegt damit weiterhin über der definierten Bandbreite von CHF 15 bis 30 Mio. Die Nettoschuld pro Einwohner beträgt per Ende 2024 CHF 892 (Ziel Nettoschuld von maximal CHF 1'500). *Abteilung Präsidiales*

Zahlen mit Geschenkkarte

Ob als Dankeschön an die nette Nachbarin für das Blumengiessen oder für das Dienstjubiläum an Mitarbeitende: Die Hinwiler Geschenkkarte ist das ideale Präsent für alle, die das lokale Gewerbe in Hinwil unterstützen möchten. Sie wird in den aufgeführten Geschäften und Gastrobetrieben als Zahlungsmittel angenommen und ist wieder aufladbar. Das Kartenguthaben kann durch den Scan des QR-Codes auf der Kartenrückseite abgefragt werden.



Der Gewerbeverein



Über 50 Personen finden sich am Freitag, 28. März, im Restaurant Freihof ein, darunter 40 stimmberechtigte Mitglieder. Nach einem vom Verein offerierten Apéro begrüsst Präsident Matthias Rüegg die Anwesenden, vorab den Gemeindepräsidenten Andreas Bühler und drei weitere Gemeinderäte, nämlich Gaby Casutt, Beat Amstutz und Florian Michel, ebenfalls den Präsidenten des Verkehrsvereins, Peter Jenny sowie Horst Meier, den Präsidenten des Vereins Zusammenschluss Oberlandstrasse. Auch die Ehrenmitglieder Heidi Rüegg, Ueli Bräker und Peter Sieber werden namentlich erwähnt. Zuletzt begrüsst der Präsident alle Mitglieder und besonders die Neumitglieder und teilt mit, dass zwei Vorstandsmitglieder, nämlich Kathrin Muggli und Mauro Sieber, nicht an der Versammlung teilnehmen können und sich entschuldigt haben.

Zu Beginn der statutarischen Geschäfte gedenkt die Versammlung zwei verstorbenen Vereinsmitgliedern, Armin Pfiffner und Gusti Rüegg. Armin Pfiffner unterstützte den



Matthias Rüegg

Präsidenten oft mit hilfreichen Tipps und war im vergangenen August im Alter von erst 63 Jahren unerwartet verstorben. Die Versammlung erhob sich, um in einem Moment der Stille der beiden zu gedenken.

Präsident Matthias Rüegg führte speditiv durch die statutarischen Geschäfte, dies auch, weil keine Wortmeldungen erfolgten und die Geschäfte alle einstimmig angenommen wurden. Beim Budget für 2025 wurde angefragt, wie hoch der Kontostand des Fonds «Geschenkkarte» aktuell sei. Dieser beträgt Fr. 4'475.05.

Traktandum Wahlen: Marlis Jutzi stellt sich weiterhin als Kassierin zur Verfügung und wird einstimmig gewählt. Für den abtretenden Aktuar stellt sich Melchior Rust zur Verfügung und stellt sich der Versammlung kurz persönlich vor. Er wird ein-

DE BONI ELEKTRO
INSTALLATIONEN
KUNDENSERVICE

De Boni Elektro AG
Dürntnerstrasse 5



Restaurant Freihof KLG
Dürntnerstrasse 4

Schnyder

TRENDHOUSE

Schnyder Trendhouse
Untere Bahnhofstrasse 25

toppharm

Apotheke Hinwil

TopPharm Apotheke Hinwil
Zürichstrasse 27

la dolce vita
dessous & beachwear

la dolce vita
Bachtelstrasse 11

STERNEN ★
ROTENSTEIN

Restaurant Sternen Rotenstein
Haldenstrasse 6

DROGERIE
Hinwil **flükiger**

Drogerie Flükiger AG
Gossauerstrasse 14



WOOL FOR YOU Strickmanufaktur
Im Tobel 4 Nord, Hadlikon



sport trend shop

Sport Trend Shop
Heuweidlistrasse 25b



Muggli AG
Schopfhaldenstrasse 2



ApODRO Apotheke Hinwil
Dürntnerstrasse 19



Molkerei Rüegg
Walderstrasse 4



Steiner Beck AG
Bahnhofplatz 4
Zürcherstrasse 22
Wässerstrasse 19



METZGEREI
CATERING
TAKE AWAY

EICHENBERGER

Metzgerei Eichenberger
Dürntnerstrasse 19



STOFF-LAGER
Im Tobel 4 Süd, Hadlikon



Druckerei Sieber AG
Kemptnerstrasse 9

Geschenkkarte kaufen und aufladen

Muggli AG
Gärtnerei, Floristik, Gartenbau
Schopfhaldenstrasse 2

Drogerie Flükiger AG
im Hiwi-Märt, Gossaustrasse 4

Molkerei Rüegg
Walderstrasse 4

toppharm Apotheke Hinwil AG
Zürichstrasse 27

Wool for you Strickmanufaktur
Im Tobel 4, Hadlikon

steht momentan ohne Präsident da



stimmig und mit Applaus gewählt. Sevan Copkan wird als Rechnungsrevisor in seinem Amt bestätigt.

Bis anhin hat sich niemand für das Amt des Präsidenten gemeldet und auch aus der Versammlung erfolgt keine spontane Kandidatur. Matthias Rüegg erklärt nochmals die Hintergründe für seinen Rücktritt. So gab es immer wieder Situationen, in welchen er bemerkte, dass er zu weit weg von Hinwil war und ihm so spezifische Informationen aus der Gemeinde oder dem Gewerbe fehlten. Auch hatte er letztes Jahr gesundheitliche Probleme, so dass er sich auch aus persönlichen Gründen etwas entlasten möchte.

Auf der anderen Seite kann er auf eine erfolgreiche Präsidentschaft hinweisen. Das Strassenfest und die Weihnachtsaktion konnten erfolgreich durchgeführt werden und auch die Mitgliederzahl im Verein ist im Steigen, dazu ist im Vorstand ein tolles Team am Werk, das nun ohne Leitung dasteht.

Der Vorstand stellt den Antrag, dass im Frühsommer 2026 wieder ein Strassenfest durchgeführt werden soll. Der Gewerbeverein beteiligt sich daran mit Fr. 4'500 aus dem Fonds «Gewerbemesse» und stellt einen Antrag an die Gemeinde, Fr. 25'000 für den Anlass beizusteuern.

Dieser Antrag wurde ohne Diskussion einstimmig angenommen.

Im letzten Vereinsjahr waren 6 Austritte und 9 Eintritte zu verzeichnen. Neu im Gewerbeverein dabei sind:

- Mosthuber GmbH
- Kamm AG, Wärmepumpen und Tankrevisionen
- Forstrevier Hinwil-Wetzikon
- Restaurant Sternen, Rotenstein
- Stefano Oberti, Kaminfegermeister
- Rugg AG Gartenbau, Jan Grimm
- Artes Dienstleistungen GmbH
- D'Garage, Barbara Eichenberger
- Gin-Garage, Max Gemperle

Die anwesenden Neumitglieder Sybille Müller vom Restaurant Sternen, Kaminfegermeister Stefano Oberti, Jan Grimm sowie Stefano und Andrea Poltera von Artes Dienstleistungen GmbH stellten ihre Firmen kurz vor und wurden von der Generalversammlung willkommen geheissen. Aktuell beträgt die Mitgliederzahl 123.

Anschliessend dankt der Präsident Raimund Suter für die vier Jahre als Aktuar und übergibt ihm einen Geschenkkorb. Darauf verdankt Reto Iseli die sechsjährige Tätigkeit von Matthias Rüegg als Präsident, was die Versammlung mit einem langanhaltenden, tosenden Applaus quittiert.

Stellvertretend für Kathrin Muggli zeigt Matthias Rüegg die jüngsten Entwicklungen in Zusammenhang mit der Geschenkkarte auf. Es wurde eine neue Verpackung kreiert und die verkaufte Anzahl Karten wie auch die Aufladungen und Einlösungen sind markant angestiegen. Auch dieses Jahr ist wieder eine Weihnachtsaktion geplant.

Zum Schluss der Versammlung übergab Matthias Rüegg das Wort an Gemeindepräsident Andreas Bühler. Dieser rief den Vorstand auf, den Antrag für das Strassenfest 2026 baldmöglichst einzureichen, da

der Budgetprozess bereits am Laufen sei. Zudem wünscht er sich einen engeren Austausch zwischen Gewerbe und Behörden, gerade im Hinblick auf die anstehenden Herausforderungen in unserer Gemeinde. Er rief die Gewerbler auf, an der Informationsversammlung vom 8. April teilzunehmen, wenn es um Informationen um die geplante Serviceanlage der SBB im Industriegebiet Hinwil West geht.

Um 20.10 Uhr erklärte Matthias Rüegg die Versammlung für beendet und wünschte den Anwesenden guten Appetit und einen gemütlichen Abend.

Text: Peter Sieber
Bilder: Foto Jutzi



Gartenschätze

Eine grosse Auswahl
an saisonalen Balkonpflanzen
und Gemüsesetzlingen
aus unserer eigenen Produktion
warten auf Sie.

MUGGLI

Gärtnerei · Floristik · Gartenbau
8340 Hinwil · www.muggli-blumen.ch

**GARAGE
RAM**
GmbH

Michael Defago
Pascal Ulrich
Tel. 055 246 17 57

**Reparaturen aller Marken
Veredelungen
Restaurationen von Oldtimern**

Walderstr. 22 Hinwil www.garage-ram.ch



Ihr Immobilienpartner im Zürcher Oberland.

Beste Referenzen
seit 1998



- Verkauf von bestehenden Liegenschaften
- Verkauf von Neubauprojekten
- Liegenschaftsbewertungen

schapals immobilien
www.schapals.ch 043 843 01 04
Dürntnerstrasse 7 8340 Hinwil

100.02



Walderstrasse 4
8340 Hinwil

Probieren Sie unsere
hausgemachte
goldgelbe Butter!



Tel. 044 937 32 13 · www.molkerei-rueegg.ch

**gübeli
sanitär** ag

Umbau Neubau Planung

Kemptnerstrasse 11 8340 Hinwil
Telefon 044 937 38 39
www.guebelisanitaer.ch

- Badplanung
- Reparaturen
- Boilerentkalkung
- Solaranlagen

2.297

2.6



**Gebrüder
Looser AG** *seit 1928*

Bedachungen | Umbauten | Architektur | Baubegleitung

www.gebruederlooser.ch | Fabrikstrasse 3, 8340 Hinwil | 044 937 30 34



zwicky
KANALREINIGUNGEN AG

Hinwil & Bäretswil Telefon 044 937 34 79
zwicky-kanalreinigungen.ch

2.1b



Cevi Hinwil

Zopfback-Aktion zum Muttertag

Sonntag, 11. Mai

Wir liefern einen selbstgebackenen Sonntagszopf direkt nach Hause.

Preise: 500 g CHF 6.–
1 kg CHF 10.–



Weitere Infos und das Bestellformular findet ihr Online auf unserer Website:

www.cevihinwil.ch

oder über den QR-Code.



Die Zöpfe werden am Muttertag in der ganzen Gemeinde Hinwil zwischen 7.00 bis 11.30 Uhr ausgeliefert.

Janis Nigg

Schnyder
TRENDHOUSE

Neue Öffnungszeiten



Das Modehaus Schnyder hat seine Öffnungszeiten seit dem 1. April wie folgt geändert:

Montag	geschlossen
Di bis Fr	09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.30 Uhr
Samstag	09.00 bis 17.00 Uhr

Schnyder Trendhouse

Untere Bahnhofstrasse 25, 8340 Hinwil
Telefon 044 938 18 78
www.schnydermode.ch

Lehm – ein Baustoff und Alleskönner



Seit Menschen Behausungen bauen, gibt es den Lehmbau. Noch heute lebt etwa ein Drittel der Weltbevölkerung in Lehmhäusern – und das aus guten Gründen. Auch in der Schweiz gibt es eine rege Tradition des Lehmbaus. Entlang des Mittellands und des Juras finden sich aufgrund optimaler Lehmvorkommen unterschiedliche Anwendungen dieses Baumaterials.

Die Vorteile von Lehm

Lehm besitzt dank seiner hohen Dichte eine ausgezeichnete Wärmespeicherkapazität. In Kombination mit einer hochdämmenden Hülle können so Passivhäuser ohne zusätzliche Kühlung oder Heizung geplant werden. Die tief stehende Wintersonne erwärmt den Lehm, der wie ein natürlicher Speicherofen wirkt. Im Sommer sorgt die kühle Nachtluft dafür, dass der massige Lehm angenehme Temperaturen am Tag aufrechterhält.

Die hohe Masse des Lehms gewährleistet eine sehr gute Schalldämmung. Er wird als versteckte Schüttung oder als sichtbares Element in Decken und Trennwänden eingesetzt. Zudem reguliert Lehm die Feuchtigkeit im Raum. Seine offenporige Struktur ermöglicht es, Feuchtigkeit temporär aufzunehmen und wieder abzugeben, wodurch ein konstant angenehmes

Raumklima entsteht. Im Fachwerkbau entzieht der Lehm dem Holz Feuchtigkeit und konserviert es so über Jahrhunderte. Ein weiterer Vorteil ist, dass Lehm von Natur aus nicht brennbar ist. Im Fachwerkbau dient er daher als Brandschutzschicht für das Holz.

Lehm ist ein Baustoff der Vergangenheit und der Zukunft. Er kann in Boden, Wand und Decke vielseitig eingesetzt werden, sei es als tragendes Massivbauwerk, Ausfachung oder Verputz. Zudem lässt er sich unendlich oft wiederverwenden oder einfach in den natürlichen Kreislauf zurückgeben. Durch kurze Transportwege und geringe Verarbeitung weist Lehm einen sehr niedrigen ökologischen Fussabdruck auf.

Lehm kann in verschiedensten Bautechniken angewendet werden, sodass für fast jeden Ortslehm eine passende Nutzung gefunden werden kann. Bauen mit Orts-

lehm erfordert viel Handarbeit, eignet sich aber hervorragend für den Selbstbau unter Anleitung einer Fachperson. Alternativ gibt es eine Vielzahl industriell hergestellter Lehmprodukte, darunter Lehmbauplatten, Lehmputz, Lehmsteine sowie vorgefertigte Wand- und Deckenelemente.

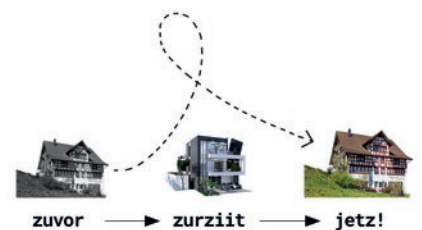
Lehm bringt planerische Herausforderungen mit sich, insbesondere in Bezug auf Tragfestigkeit und Erosion im Aussenbereich. Eine gute Fachplanung ist entscheidend, um den Lehm bestmöglich und effizient einzusetzen. Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrem Projekt.

Unsere Leistungen im Lehmbau

Wir bieten umfassende Unterstützung bei der richtigen Materialwahl, spezifischen Materialmischungen mit Ortslehm sowie bei der Planung und Ausführung. Zudem sind wir in verschiedenen Lehm- bau-Techniken versiert, darunter Stampflehm- bau, Leichtlehm, Lehmputzarbeiten, Lehm- böden und Objekt- design. Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gerne!

Rémi Jourdan und
Erik Fichter, Sulser Architektur

S git Sache woni so blibe lah söt.



Gemeinsam unverbindlich Gedanken besprechen.
Wir beraten, planen und bauen Architektur.
Gesund, kreativ, nachhaltig und ökologisch.

Sulser Architektur GmbH
Im Tobel 5, 8340 Hinwil
www.sulser-architektur.ch

info@psulser.ch
+41 76 473 82 79

p • sulser



Sammelstellen
Abholservice
Räumungen
Vermietung

info@keller-recycling.ch
www.keller-recycling.ch

Steigbreite 14
8340 Hinwil
Tel. 044 937 39 44
Fax 044 937 43 84

KELLER
RECYCLING AG



2.012

1.309

GIPSERGESCHÄFT
MARCHESE **AG**
LAUPEN/WALD

■ Gipserarbeiten
■ Fassadenisolationen
■ Renovationen
■ Malerarbeiten

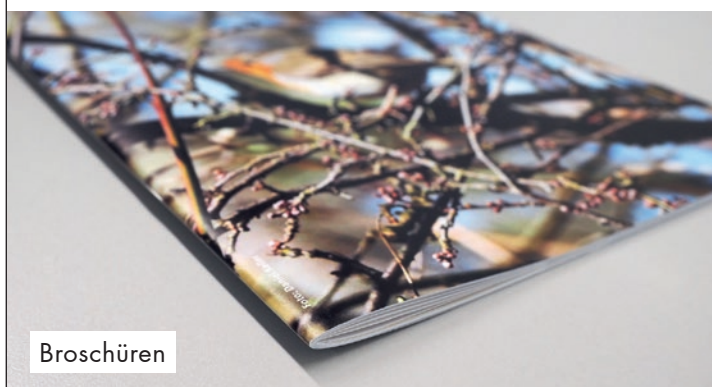
Hauptstrasse 34
8637 Laupen ZH
Tel. 055 266 10 70
info@marchese.ch
www.marchese.ch

DRUCKEREI SIEBER

- GESTALTUNG
- DRUCK
- AUSRÜSTEN
- MAILINGS

Kemptnerstrasse 9 8340 Hinwil Telefon 044 938 39 40 www.druckerei-sieber.ch

**Ein Ausschnitt aus unserem vielseitigen Angebot.
Fragen Sie uns.**



Broschüren



Taschenfalzer



Falzprospekte



Layout



Reliefprägungen



Schreibblöcke und Kalender



Team Hasenstrick übernimmt den neuen Bachtel-Kulm



Das Team vom Hotel Hasenstrick: Mustafa und Ayse Baskapan mit Sahin Albas

Die Genossenschaft Bachtel-Kulm informierte Mitte Februar ihre Genossenschafter über die zukünftigen Wirtsleute im neuen Restaurant Bachtel-Kulm.

Nach einem intensiven Auswahlverfahren hat sich die Genossenschaft für das Team Hasenstrick mit Mustafa und Ayse Baskapan und Sahin Albas entschieden. Das dabei angebotene Gesamtpaket enthält:

- **Erfahrung und Vielfalt:** Das Team Hasenstrick kennt die Herausforderungen und Chancen eines Ausflugsrestaurants bestens und ist vorbereitet, alle Gäste willkommen zu heissen.
- **Finanzielle Sicherheit für die Genossenschaft Bachtel-Kulm:** Die finanziellen Anforderungen für eine stabile und erfolgreiche Zusammenarbeit wurden erfüllt.
- **Flexibilität:** Dank der Nähe zum Bachtel können die Mitarbeitenden je nach Standort und Bedarf flexibel eingesetzt werden. Und der Parkplatz beim Hasenstrick ist auch für Bachtelwanderer ideal.
- **Eventmöglichkeiten:** Das durch das Team Hasenstrick in Wetzikon geführte «Swiss Star Hotel» bietet nebst dem Hasenstrick weitere Übernachtungsmöglichkeiten für Veranstaltungen und Festlichkeiten.
- **Verantwortungsbereich:** Die mit ihren 3 schulpflichtigen Kindern auch im Hasenstrick wohnenden Mustafa und Ayse Baskapan werden für die Gastronomie zuständig sein während Sahin Albas im Hintergrund für die Administration verantwortlich ist.

Team Hasenstrick

Seit Mitte 2019 führen Mustafa und Ayse Baskapan das Ausflugsrestaurant Hasenstrick. Später stiess der Cousin Sahin Albas für die Administration und das Marketing hinzu. 2024 übernahm das Team auch die Leitung des Swiss Star Hotels in Wetzikon. Mit der besiegelten Übernahme des komplett sanierten Bachtel-Kulm im Herbst 2025 wird somit ein weiterer Gastrobetrieb dazukommen.

Sieben Bewerbungen

Insgesamt gab es sieben Bewerbungen für das neue Restaurant Bachtel-Kulm. Nicht dabei waren die jetzigen Pächter der Besenbeiz «Bachtel-Stall». Die Marinis haben, trotz einer Einladung durch die Genossenschaft, auf eine Bewerbung verzichtet. Trotzdem wird der «Bachtel-Stall»

bis zur Neueröffnung des Restaurants Bachtel-Kulm weiter in Betrieb bleiben.

Das Team Hasenstrick hat mit seinem vorgesehenen Betriebskonzept die Verantwortlichen der Genossenschaft überzeugt und wird somit auch den Bachtel-Kulm führen.

Täglich geöffnet

Die künftigen Betreiber sind bestrebt, das neue Restaurant Bachtel-Kulm fast täglich geöffnet zu haben. Ganz wichtig wird es sein, dass an den Restaurant-Ruhetagen der Kiosk mit dem Take-away-Angebot offen sein wird. Die Küche wird gutbürgerlich und zur Gegend passend ausgerichtet: «Wir werden kein Gourmetrestaurant führen, alle Gäste sind herzlich willkommen», sagt Mustafa Baskapan.

Aufrichtefeier Bachtel-Kulm

Seit Ende Februar ist der Baukran weg, die Fassaden eingeschindelt und das Dach soweit eingedeckt. Im Frühling ist dann das dazugehörige Aufrichtefest für alle am Bau beteiligten Bau- und Handwerksleute geplant. Somit kann der Innenausbau wie vorgesehen ausgeführt und das neue Bauwerk **Bachtel2025** im Herbst vollendet werden.

Hansjörg Marti



Die Schindeln werden von Kaspar Mändli eigenhändig montiert.



ferag...

Innovation und Herz in Ihrer Nachbarschaft.



MMA
Monika Meier Anwaltsbüro

lic. iur. Monika Meier
Rechtsanwältin

Gossauerstrasse 14
Postfach 244
8340 Hinwil

Fon 044 937 50 61
Fax 044 937 50 63
Mail mma.anwaltsbuero@bluewin.ch

Mitglied des Zürcher Anwaltsverbandes

Kommen Sie lieber bevor Sie müssen. Ihre Anwältin.

2.392



SILVIA HARTMANN

Dipl. zert. Hypnosetherapeutin NGH

*Hypnose
Systemisches Stellen
Schamanismus
EFT*

Deine Gedanken formen Dich!

In der Mühle 5, 8340 Hinwil
shartmann@silviahartmann.ch
www.silviahartmann.ch

W. Schefer & Co AG

Sanitäre Anlagen

Bachtelstrasse 8, 8340 Hinwil

Tel. 044 977 22 55

schefer.ag@greenmail.ch, www.sanitaer-schefer.ch

seit 1964

Planung – Beratung – Ausführung



2.033

Seniorbiker Jubiläum

10 Jahre Mountainbiken



Wir sind eine kleine Gruppe von vier bis maximal acht Bikebegeisterten. Nun sind wir schon das elfte Jahr in wechselnder Besetzung unterwegs. Fast alle Teilnehmer haben die Annehmlichkeiten vom E-Power entdeckt. Sie ermöglicht auch im höheren Alter attraktive Mountainbiketouren zu unternehmen, ohne dass man bis an seine Grenzen gehen muss. Auch Mountainbikerinnen sind immer wieder dabei. Unsere Wege haben immer ein Ziel. Wir fahren auf wenig befahrenen Nebenstrassen, Wald- und Alpwegen und flowigen Trails zu schönen Aussichtspunkten, Baudenkmälern, Bergseen oder Blumenfeldern. Das stärkt unseren Körper und ist gut fürs Gemüt. Bei trockenem Wetter sind wir zwei- bis dreimal pro Monat unterwegs. Jede und Jeder fährt eigenverantwortlich. Bei Unsicherheit das Bike zu schieben ist besser, als einen Sturz zu riskieren.

Die meisten Touren starten in Hinwil, das Zürcher Oberland und das Tösstal sind ja ein Bikerparadies. Dazwischen fahren wir auch mal im Klettgau, im Toggenburg, im Glarnerland oder im Bernbiet. Anfang April waren wir zwei Tage im Jura bei den Osterglocken von Orvin und am Doubs. Im Spätsommer ist eine zweitägige Tour durchs Schächental und Urnerboden mit Übernachtung auf dem Klausenpass geplant.

Die Touren sind 25 bis 40 km lang und haben 400 bis 1000 Höhenmeter Aufstieg. Dafür sind nur Mountainbikes mit entsprechend breiten Pneu und gutem Profil geeignet. Mittags machen wir ein Picknick, kehren in einem Berg- oder Alprestaurant ein oder geniessen auch einmal ein Outdoor Fondue. Wer Interesse hat und einmal probierhalber mitfahren möchte, sende eine E-Mail an:

paul.kropf@gmx.ch, dann erhaltet Ihr die Tourendaten und den Link zur Karte von SchweizMobil.

Paul Kropf

Turnei zurück in Hinwil



Einzug der Ritter

Von 2013 bis 2019 hat der Verein Turnei aus Rüti das Mittelalterspektakel in Obererlosen ausgetragen. Damals war das Spektakel das unbestritten grösste seiner Art in der Schweiz. Nach einer «Schaffenspause» kehrt Turnei nach Hinwil zurück, am Auffahrtswochenende vom 30. Mai bis 2. Juni wird in Obererlosen auf dem Hof von Urs und Lea Blaser ein Mittelalterspektakel wie in alten Zeiten veranstaltet!

Ritterturniere

Erwartet werden wiederum rund 100 Marktstände, gegen 1'000 Mitwirkende und zahlreiche Lagerdörfer der Mittelaltervereine. Turnei steht für schöne Szenen- und vor allem Familienanlässe. In der Arena treten die Ritter von Stundpferde.de hoch zu Ross im Tjost gegeneinander an. Diese Truppe ist bekannt aus Kino und Fernsehen. Unter Tage findet ein klassisches Ritterturnier statt, zum Eindunkeln ein Feuerturnier.

Begeisternde Unterhaltung

Den Besucher erwarten auch Gaukler, Spielleute, Zauberer, Wahrsagerinnen oder die spielende Fortuna mit ihrem Karolakenrennen. Die Kleinen erfreuen sich

bei einem Tjost für Kinder, auf dem grössten Schaukelpferd der Welt oder dem Handkurbelkarussell. Gross und Klein üben sich im Axtwerfen oder am Bogenstand. Eine Vielzahl an Unterhaltungsmöglichkeiten laden zum Verweilen ein. Auf der Bühne stehen Koenix, die Nummer eins des Schweizer Mittelalterrocks, sowie Gaukler Fabio, der Gewinner der Kaltenberger Gauklernacht 2024, und somit ein frisch geadelter Grossmeister seiner Zunft!



Heinrich von Reling mit Falke

Tafeln und Feiern wie im Mittelalter

Gastronomisch tischen rund ein Dutzend mittelalterliche Kochkünstler ein wahres Erlebnis auf. Erstmals wird neben Spanferkel, Spiess, Dinede, Langosch und Köstlichkeiten aus dem Topf und vom Feuer auch Marco Polo seine fernöstlichen Speisen kredenzen. Lasst eure Gaumen jubelnd und schöpft aus den Vollen. Auch an Met, Beerenwein, Bieren und alkoholfreien mittelalterlichen Getränken wie dem Folterknecht oder der roten Hexe wird es nicht mangeln.

Turnei GmbH neu in Hinwil

Seit Dezember 2024 hat die Turnei GmbH ihren Sitz im Tobel 4 in Hadlikon, während der Verein Turnei weiterhin in Rüti ZH beheimatet ist. Die Turnei GmbH ist der wirtschaftliche Teil der Organisation, dort werden die Events organisiert und die feinen Met-, Wein- und Beerenweinprodukte vertrieben, die auch an den Spektakeln zum Ausschank kommen oder online bestellt werden können. Mit dem Mittelalterspektakel in Obererlosen trägt Turnei sein Heimspiel aus, hoffentlich mit viel Hinwiler Beteiligung!

Martin Suter



Viermal in der Region

Nebst dem Mittelalterspektakel Hinwil veranstaltet Turnei gleich fünfmal in der Region:

22. bis 24.4.

Walpurgis Mittelalterspektakel zu Uster

30.5. bis 1.6.

Mittelalterspektakel Hinwil

24. bis 26.8.

Fantasy Spektakulum zu Uster

28. bis 30.9.

Mittelalter Handwerkermarkt
Ritterhaus Bubikon

Augendruckmessung

Buchen sie ihren Termin
direkt über den QR-Code



top pharm

Apotheke Hinwil

Ihr Gesundheits-Coach.

70.55

Christine Meyer
Zürichstrasse 27, 8340 Hinwil
Tel. 044 937 38 72, info@apohinwil.ch

Mai 2025

Mo 5	Schopfhalde 13:30 Uhr, Bahnhof Hinwil (vor Migrolino) Rundtour, anschliessend gemütliches Zusammensein im Café Steiner	3.9 km Ca. 1 Stunde	Parcours Nr. 13
Mo 12	Unterfeld 13:30 Uhr, Bahnhof Hinwil (vor Migrolino) Rundtour, anschliessend gemütliches Zusammensein im Café Steiner	3.5 km Ca. 50 Minuten	Parcours Nr. 11
Mo 19	Betzholz 13:30 Uhr, Bahnhof Hinwil (vor Migrolino) Rundtour, anschliessend gemütliches Zusammensein im Café Steiner	9.1 km Ca. 2 Stunde 20 Minuten	Parcours Nr. 30
Mo 26	Fröschlezen 13:30 Uhr, Bahnhof Hinwil (vor Migrolino) Rundtour, anschliessend gemütliches Zusammensein im Café Steiner	2.1 km Ca. 30 Minuten	Parcours Nr. 1

Sehr gemütlich, 30 – 60 Min.

Gemütlich, 1 – 2 Stunden

Zügig, 1.5 – 3 Stunden

Alle ab 60 Jahren sind herzlich willkommen. Jede und jeder nimmt auf eigene Verantwortung teil, Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **Wir freuen uns auf Euch!** 😊



Gemeinde Hinwil

Kontakt:

Ursula Joos
079 295 32 44
hinwil@zgl.ch



www.zaemegolaufe.ch/hinwil



SCHÜTZENGESELLSCHAFT BETZHOLZ

Obligatorisches Programm 300 m

2025 sind folgende Angehörige der Armee schiesspflichtig:

Soldaten, Gefreite, Korporale, Wachtmeister, Oberwachtmeister und Subalternoffiziere (Lt/Oblt), welche 2024 oder früher die Rekrutenschule absolviert haben. Die Schiesspflicht dauert bis zum Jahre vor der Entlassung aus der Armee, längstens jedoch bis zum Ende des Jahres, in dem sie das 35. Altersjahr vollenden. Armeeingehörige, welche 2025 aus der Armee entlassen werden, sind nicht mehr schiesspflichtig.

Subalternoffiziere können zwischen dem Obligatorischen Programm 300 Meter (Stgw) oder 25 Meter (Pistole) wählen. Bestehen sie die Schiesspflicht auf die Distanz 25 Meter nicht, so müssen sie das Obligatorische Programm auf 300 Meter schiessen.

Dienstag, 20. Mai	Obligatorisches Programm	17.30 – 20.00 Uhr
Mittwoch, 28. Mai	Obligatorisches Programm	17.30 – 20.00 Uhr
Mittwoch, 20. August	Obligatorisches Programm	17.30 – 20.00 Uhr
Samstag, 30. August	Obligatorisches Programm	9.00 – 12.00 Uhr

Standblattausgabe bis jeweils ½ Stunde vor Schiessende.

Weitere Details unter: www.sgbetzholz.ch/bundesprogramm/index.html

Eidg. Feldschiessen 300 m

Gerne laden wir euch ein. Mitmachen ist Ehrensache, wir würden uns freuen.

Schiesst für die Schützengesellschaft Betzholz!

Freitag, 16. Mai	Vorschiessstag	18.00 – 19.30 Uhr
Freitag, 23. Mai	1. Schiesstag	17.30 – 20.00 Uhr
Samstag, 24. Mai	2. Schiesstag	9.00 – 11.30 / 13.30 – 15.30 Uhr
Sonntag, 25. Mai	3. Schiesstag	9.00 – 11.30 Uhr

Standblattausgabe bis jeweils ½ Stunde vor Schiessende.

Weitere Details unter: www.sgbetzholz.ch/feldschiessen/index.html

Karl Kaufmann

Freddy Quinn Tribute Konzert



Samstag, 15. März. Der in Hinwil lebende Liedermacher Jim Creard hat zum Freddy Quinn Tribute Konzert eingeladen. Alle Besucher erhalten beim Eintreten einen Willkommensdrink und um 18.30 Uhr betritt Jim Creard die Bühne. Auf der Leinwand ist Meeresrauschen zu sehen und auch ganz leise zu hören.

Der Entertainer erzählt in persönlichen Worten, dass er an der Nordsee aufgewachsen ist und die Lieder von Freddy Quinn ihn seit der Jugend begeistert haben. Mit seiner guten Stimme und der Gitarre in der Hand kommt er seinem Vorbild Freddy Quinn sehr nahe. Später wird er von zwei Akkordeon-Spielern, einem weiteren Gitarristen und einem Schlagzeuger unterstützt. Schade, dass nicht mehr Leute den Weg in den Hirschen gefunden haben, es hätte sich gelohnt. *Peter Sieber*

Jim Creard

In der Mühle 4, 8340 Hinwil

www.jimcreard.com



Trainingszeiten Halle

- Di. 18.30 – 20.00 Uhr, Turnhalle Meiliwiese **Kondition und Koordination** Leitung: Hans Peter Winteler.
- Do. 18.30 – 20.00 Uhr, Turnhalle Wernetshausen, **Plausch-Hallenfussball**, Leitung: Thomas Hösli

Für Skiclub-Mitglieder frei, Nichtmitglieder Fr. 5.– pro Lektion oder Jahresbeitrag Fr. 50.–.

Alle sind willkommen!

Alle Informationen und mehr

www.skiclub-hinwil.ch

info@skiclub-hinwil.ch

Vernissage der Jubiläumsausstellung Aus der Zeit – für die Zukunft. 100 Jahre Ortsmuseum Hinwil

Sonntag, 4. Mai, 14.30 Uhr



2025 – ein besonderes Jahr: Das Ortsmuseum feiert sein 100-jähriges Bestehen. 1925 initiierte der Bauer Henri Feurer die Antiquarische Gesellschaft Hinwil mit dem Ziel, ein Museum zu gründen. Damit wollte er der anhaltenden Abwanderung wertvollen Kulturgutes aus Hinwil entgegenwirken. Am Ostermontag 1926 eröffnete das Ortsmuseum an der Oberdorfstrasse seine erste Ausstellung. Seither werden hier Objekte zur Geschichte Hinwils gesammelt. Mittlerweile umfassen die Bestände über 5000 Objekte.

Zum Jubiläumsladen laden wir Sie auf eine Entdeckungsreise durch die Museums-Schätze ein. Für jedes Jahrzehnt seit der Eröffnung wurde ein Objekt ausgewählt, das in diesem Jahrzehnt den Weg in die Sammlung fand.

Das Jubiläum bietet die Gelegenheit, sowohl die Vergangenheit zu würdigen als auch aufzuzeigen, wie das Ortsmuseum an seinen Aufgaben wuchs, die es mit allen Museen teilt – Sammeln, Bewahren, Forschen, Ausstellen und Vermitteln. Auf einem Zeitstrahl wird ersichtlich, wer und was in diesem Jahrhundert Hinwil und das Ortsmuseum bewegte.

Unter anderem sind auch Originaltöne von einer Museumsführung aus den Fünfzigerjahren zu hören. Und das Ortsmuseum fragt nach Ideen für die Zukunft. Mit Hinwilpedia wurde ein neuer Weg zur Erarbeitung und Vermittlung der Ortsgeschichte eingeschlagen. Schauen Sie unseren Chronisten bei der Arbeit über die Schulter!

Claudia Schmid

Ermöglicht durch Sponsoring

Schmuck für das Gemeindehaus

Die Erben eines erfolgreichen Wernetshausers stifteten die Skulptur für das Gemeindehaus.

Als 1955 das neue Hinwiler Gemeindehaus eingeweiht wurde, präsentierte es sich noch ohne Schmuck. Der Bildhauer Hans von Matt (1899–1985) aus Stans arbeitete jedoch bereits an einer Frauenfigur aus Bronze. Die Gärtnerin, die einen jungen Baum pflegt, steht als Sinnbild für die ordnende, stützende Kraft, welche Ver-



Die Gärtnerin, Aufnahme von 1965

waltung und Behörden innerhalb einer Gemeinde verkörpern. Die Plastik lässt sich als Symbol für ein gesundes Gemeindegewachstum sehen.

Das Werk wurde finanziert durch ein Legat aus dem Nachlass von Hermann Buchmann (1885–1953). Er stammte aus dem «Frohberg» in Wernetshausen und baute später in Zürich ein florierendes Bäckereiunternehmen auf. Der Künstler Hans von Matt war mit Hermann Buchmann befreundet.

2007 erschien im TOP ein Leserbrief. Darin beklagten drei Einwohner den nach ihrer Meinung desolaten Zustand der Umgebung des Gemeindehauses: «Das arme Mädchen mit dem Rosenbaum, so ganz alleine ohne Rosen! [...] Nicht zu reden vom Rasen, er gleicht einem besseren Jätbeet!» Der Gemeinderat solle sich der Sache an-



Hermann Buchmann: Erfolgreicher Unternehmer



ORTSMUSEUM
HINWIL

100 Jahre Ortsmuseum Hinwil
1925 bis 2025



Jubiläumsfeier vom 5. bis 7. September

Oberdorfstrasse 11, Hinwil
044 937 31 35

www.ortsmuseum.ch

Öffnungszeiten
März bis Dezember

jeden ersten Sonntag im Monat
von 14 bis 17 Uhr (Eintritt frei)

Sonntag, 1. Juni
ab 14.30 Uhr:

Konzert in der
Museumsscheune

Schwyzerörgelimusik mit
den «Hinderhöflern»
Apéro, Kuchen und Kaffee

Wernetshausen Rest. Frohberg

25 Min. von der Stat. Hinwil, an der Straße Hinwil-Bachtel u. Hinwil-Hasenstrick, empfiehlt Passanten, Gesellschaften u. Schulen seine schönen, geräumigen Lokalitäten. Großer Saal, ausichtsreiche Terrasse. Bäckerei und Konditorei - Telephon Nr. 6 - Gute Bedienung bei



Inserat von 1913

nehmen und das Gemeindehaus ins richtige Licht rücken, forderten die Autoren.

2024 erhielt das Gemeindehaus eine neue Umgebung. Die Gärtnerin wurde um 90 Grad gedreht und blickt nun Richtung Dürntnerstrasse.

Mark Plüss, Ortschronist
Quellen: Archiv Ortsgeschichte

Saisonrückblick: WM-Medaille und

Nach meiner kürzesten Triathlon-Saison und einem langen Aufbaublock erfolgten anfangs November die ersten Schneekilometer auf der Snowfarming Loipe in Davos. Nach zwei Wochen auf Schnee und den ersten hochintensiven Trainings, ging es bereits ab nach Finnland für die ersten Weltcuprennen der Saison. Zum ersten Mal durfte ich bereits von Anfang an mit der Weltcupgruppe mitreisen und die ersten Rennen im hohen und kalten Norden bestreiten.

Das erste Weltcupwochenende in Ruka war bereits sehr erfreulich. Mit positiven Rennen und bereits zwei Top 30 Resultaten in ausgezeichnet besetzten Rennen, durfte ich meinen bisher besten Saisonstart verzeichnen.

Danach ging es direkt nach Lillehammer zur nächsten Weltcupstation. Leider konnte ich nicht ganz an die Leistungen in der Woche zuvor anknüpfen und verpasste die Sprintfinals als 31. um 0.2 Sekunden. Ebenfalls konnte ich mich im Skiathlon nicht von meiner besten Seite zeigen und musste mich mit Krämpfen und Rückenschmerzen ins Ziel kämpfen.



Nach den Rennen im hohen Norden ging es wieder in die Schweiz, nach Davos, für das letzte Weltcupwochenende vor Weihnachten. Am Freitag durfte ich mit Nadine Fähndrich für einen Schweizer Traumtag sorgen. Im Teamsprint gelang uns beiden ein Exploit und für mich war dies mein erstes Weltcuppodest im Langlauf. Beim Sprintrennen am Folgetag konnte ich nicht ganz an die Leistungen vom Vortag anknüpfen, doch mit einem 25. Schlussrang durfte ich mich über die ganze Qualifikation für die Weltmeisterschaften in Norwegen freuen. Das Distanzrennen am Sonntag war etwas schwierig und ich war froh, dass nach einem intensiven Saisonstart eine kleine Weihnachtspause mit viel Training anstand.

Nach der kleinen, willkommenen Pause zu Hause und in Frankreich, stand mein erstes Highlight auf dem Programm – die Tour de Ski. In diesem Jahr war erstmals vorgesehen, dass ich die gesamte Tour zu Ende laufe. Die diesjährige Tour fand aus-



nahmsweise an nur zwei verschiedenen Stationen statt. Doch sieben Rennen an neun Tagen mit vielen Höhenmetern versprachen, dass es eine harte Angelegenheit würde. In Toblach ging es mit dem ersten Sprintwettkampf los – und was für ein Beginn! Zum ersten Mal in meiner Karriere lief ich in die Halbfinals und als ob dies noch nicht gut genug wäre, direkt in den Final der besten Sechs. Auch dort konnte ich voll vorne mitlaufen und verpasste das Podest nur knapp. Mit einem ausgezeichneten 5. Schlussrang konnte ich mir keinen besseren Start zur Tour de Ski wünschen. Am nächsten Tag konnte ich beim 15 km Rennen im klassischen Stil auch sehr lange vorne mitlaufen und habe viel riskiert, vielleicht ein wenig zu viel. Doch mit einem 27. Platz durfte ich auch dort ein solides Rennen zeigen. Nach einem Ruhetag ging es dann weiter mit zwei Distanzrennen. Diese endeten nicht ganz so gut wie in den Tagen zuvor und ich freute mich auf die nächsten drei Rennen in Val di Fiemme. Nach dem zweiten Ruhetag folgte die Hauptprobe für die Olympischen Winterspiele vom nächsten Jahr. Im Klassisch Sprint durfte ich meine Form einmal mehr bestätigen. Leider reichte es nicht ganz in den grossen Final, doch mit meinem ersten Halbfinaleinzug in der klassischen Technik, konnte ich mein erstes Top 10 im Weltcup bestätigen. Ein grosses Dankeschön an unser gesamtes Wachsteam für die super schnellen Skis!

Am Folgetag stand der zweite Skiathlon der Saison auf dem Programm. Dank einem guten Skatingabschnitt konnte ich mich auf dem 25. Rang platzieren. Zurück im Hotel fühlte ich die extremen Belastungen der letzten Tage und unter der Dusche konnte ich nicht einmal mehr stehen, sondern ich setzte mich einfach zu Boden und das Wasser plätscherte über mich hin... Am nächsten Tag ging es weiter zur

Schlussetappe auf die Alpe Cermis. Die muskulären Anstrengungen der letzten Tage waren spürbar, doch nach dem spektakulären Anstieg und dem Hochkraxeln auf der Skipiste war ich extrem froh, die Tour auf dem soliden 26. Platz zu Ende zu laufen.

Direkt nach der Tour verspürte ich einen kleinen Virus, welcher die Regeneration etwas hinauszögerte. Ich konnte jedoch wieder rechtzeitig auf die Sprünge kommen und reiste knapp zwei Wochen nach der Tour wieder an den nächsten Weltcup in Les Rousses. Nach einem sehr guten Prolog im Klassisch Sprint als 13., konnte ich in den Finals nach ein paar taktischen Fehlern nicht ganz vorne anknüpfen und wurde schlussendlich 21. Im 20 km Klassischrennen verlor ich leider jeweils in den Abfahrten sehr viel und konnte dies nicht mehr kompensieren.



Am Montagmorgen ging es direkt in die Schweiz zum zweiten Heimweltcup im Engadin. Ein paar Tage hatten wir Zeit, um uns an die Höhe zu gewöhnen. Am Freitag ging es dann los mit der Mixed Staffel und meinem zweiten Weltcuppodest. Dank starken Ablösungen konnten wir den 3. Platz sichern! An den nächsten beiden Renntagen konnte ich zwei weitere Top 30 Resultate einlaufen.

Nach dem Heimweltcup folgte mein letztes Weltcup-Wochenende für mich vor den grossen Weltmeisterschaften in Trondheim. Einmal mehr durfte ich im Team-

drei Weltcup-Podestplätze

sprint am Start stehen. Diesmal nicht mit Nadine Fähndrich, sondern mit Alina Meier. Meine Ablösungen waren hervorragend und ich konnte die kleinen Lücken meiner Teamkollegin immer wieder zulaufen. Ich durfte nicht nur mit dem 8. Schlussrang, sondern vor allem mit meiner eigenen Leistung sehr zufrieden sein und kann mich auf den WM-Teamsprint zusammen mit Nadine freuen. Am Tag danach folgte ein weiterer Klassisch Sprint und eine weitere Top Leistung. Im Halbfinal entschied ein Photofinish gegen meinen zweiten Finalezug. Leider waren es nur winzige 0.2 s, doch mit einem erneuten Top 10 Resultat darf ich mehr als zufrieden sein. Am Tag danach stand das 10 km Skatingrennen auf dem Programm und auch dort konnte ich mich von einer guten Seite zeigen und ein Top 20 einlaufen.

Nach einem erfolgreichen Trainingslager und einem zweiten Platz beim Norwegischen Cup in Gjøvik ging es an das Saisonhighlight nach Trondheim.



Die Vorfreude auf meine zweite grosse WM war riesig! Trondheim ist Austragungsort der Nordischen Ski WM und es wurden schon weit über 200'000 Eintritte verkauft. Es scheint alles perfekt angeordnet zu sein in der drittgrössten Stadt Norwegens. Die Nervosität stieg und der Anspruch an mich selbst ebenfalls. Am 27. Februar war es dann so weit und das Sprintrennen stand auf dem Programm. Bereits beim Einfahren kriegte ich Hühnerhaut, als ich all die Leute sah mit ihren Fahnen, Gesang und Applaus. Es war einfach grandios, eine unbeschreibliche, noch nie für mich dagewesene Atmosphäre! Im Prolog belegte ich den 20. Rang in einem absoluten Spitzenfeld. Als 4. meines Prologs schied ich leider in den Viertelfinals aus und beendete das Sprintrennen als gesamt 19. Ein Halbfinale wäre sehr cool gewesen, doch die Konkurrenz war sehr stark und einige kleine Fehler bedeuten schnell das Aus. Dafür holte Nadine die Bronzemedaille, was mich sehr freute!



Den Skiathlon beendete ich ebenfalls auf dem 19. Rang. Es war wiederum ein Rennen mit grandiosen Zuschauern. Auf die 10 km Klassisch haben Nadine und ich bewusst verzichtet, da es genau einen Tag vor dem Teamsprint angesetzt war. Ich hatte mir selbst sehr viel Druck auferlegt, da ich wusste, wie stark Nadine ist und ich wollte mein Können und meine Fortschritte so gut wie nur möglich zeigen. Wiederum mit top Skis ausgestattet, wie schon bei der gesamten WM, konnten wir uns als 4. für das Finale qualifizieren. Als Startläuferin konnte ich nach 1,4 km als 3. an Nadine übergeben. Wir hielten uns meist an 4. Position und es sah bereits schon nach dem undankbaren 4. Schlussrang aus. Nach einer grandiosen Schlussrunde von Nadine konnten wir überraschend Bronze sichern!!

Zum Abschluss meiner WM stand ich als Startläuferin bei der 4 x 7.5 km Staffel am Start. Ich bin wie üblich schnell gestartet und musste dann in der zweiten Runde etwas zurücknehmen. Als gute 5. konnte ich nach meiner Ablösung in der klassischen Technik übergeben. Schweden gewann vor Norwegen, Deutschland und Finnland. Wir können uns über den guten 5. Rang freuen.

Zwei Wochen nach den Weltmeisterschaften stand bereits das nächste Wochenende mit Distanzrennen auf dem Weltcupprogramm. Am Holmenkollen in Oslo stand ich erstmals am Start. Im 20 km Einzelstartrennen in der klassischen Technik gelang mir mit einem 12. Rang ein ausgezeichneter Wettkampf. Die Strecke bei der eindrucklichen Sprungschanze passte mir bestens und so konnte ich auch am Sonntag ein super Rennen über 10 km Skating, ebenfalls mit Einzelstart, zeigen. Ich startete richtig schnell und bei 1,3 km durfte ich bis zum Ende des Rennens als Schnellste aufgeführt werden. Auch bei 7 km war ich noch immer auf dem ausgezeichneten 6. Rang platziert, bevor ich dann noch etwas an Zeit einbüsste und ein 14. Platz resultierte.

Bereits am Montag ging es weiter nach Tallinn, Estland, zu einem Sprintrennen. Etwas ausserhalb der Stadt wurde am Mittwoch ein cooler Kurs für ein Sprintrennen auf die Beine gestellt. Der Prolog war nicht ganz zufriedenstellend, doch in einem schnellen Viertelfinale schaffte ich den Sprung in die Halbfinals. Mit einem 10. Schlussrang durfte ich wiederum zufrieden sein. Am nächsten Morgen ging es dann mit der Fähre nach Helsinki und weiter nach Lahti für die letzten Weltcuprennen der Saison. Mit einem Sprintrennen als 14. in der Qualifikation war danach leider Endstation im Viertelfinale. Am nächsten Tag standen bereits die Teamsprints auf dem Programm. Zusammen mit Nadine wollten wir uns nochmals von der besten Seite präsentieren. Die Qualifikation lief nicht nach Wunsch, doch in den Finals der besten 15 wurden die Karten nochmals neu gemischt. Als Startläuferin konnte ich mich aus der 13. Position nach vorne arbeiten und Nadine gut ins Rennen schicken. So waren wir wieder im Rennen um die vordersten Plätze. Bei der letzten Ablösung wollte ich unbedingt den entscheidenden Angriff lancieren, kam weg und konnte in aussichtsreicher Position übergeben. Ein weiterer Podestplatz und ein weiterer 3. Rang war Tatsache! Richtig glücklich, doch merkte ich leider auch, dass ich nicht mehr ganz gesund war. So musste ich für das letzte Rennen im Norden, das 50 km Distanzrennen, forfait geben.

Ein Grippevirus hatte mich erwischt und so musste ich leider auch auf einen Start an den Military World Games und den Schweizermeisterschaften verzichten.

Mit 34 Rennen zwischen dem 29. November 2024 und dem 22. März 2025 war es für mich eine sehr intensive und auch erfolgreiche oder sogar die erfolgreichste Wintersaison bisher. 3 Weltcuppodiums, 17. Rang im Sprint Weltcup Overall und der 23. Rang im Gesamtweltcup. Nun gibt's ein bisschen Pause, damit ich wieder ganz fit werden kann und dann geht's weiter mit Triathlon!

Anja Weber

Schlossgut Arenenberg

Donnerstag, 15. Mai

Der Arenenberg im Thurgau liegt mit seinem Schloss an einem der schönsten und romantischsten Plätze am ganzen Bodensee. Von der Schlossterrasse aus bietet sich ein spektakulärer Blick über die Unterseeregion. Im Schloss befindet sich heute das Napoleonmuseum. Umgeben ist es von einer zauberhaften Parkanlage mit eigenem Gutsbetrieb, zu dem auch die Rebhänge des eigenen Weinguts gehören. Nach einer gemütlichen Fahrt mit dem Carunternehmen ZOSCH aus Hinwil, bleibt genügend Zeit, um die atemberaubende Aussicht zu genießen, bevor das Mittagessen ab 13.00 Uhr serviert wird.

Einsteigen ab 10.00 Uhr
Parkplatz Bahnhof Hinwil

Abfahrt 10.15 Uhr

Ankunft ca. 17.00 Uhr in Hinwil

Kosten CHF 50.– pro Person
alles inbegriffen
bar zahlbar am Reisetag

Anmeldung mit nebenstehendem Talon
bis spätestens **9. Mai** an
Heidi Orlando, Walderstr. 41 B
heidi.orlando@bluewin.ch
079 822 18 24

Die Anzahl Plätze im Car sind beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Das Organisationsteam:
Christine Holdener, Heidi Orlando

Die Senioren-
nachmittage werden
finanziert von:

**PRO
SENECTUTE**

Kanton Zürich

Gemeinde Hinwil

reformierte
Kirche hinwil

römisch
katholische
Pfarrei Hinwil



Anmeldung für Seniorenreise am Donnerstag, 15. Mai 2025

Name

Vorname

Strasse

PLZ, Ort:

Telefon

Anzahl Personen

Mittagessen

___ **Menu 1** Arenenberger Weissweinsuppe, geschmorter Thurgauer Rindsbraten an Mostsauce mit hausgemachten Spätzli und Gemüse

___ **Menu 2** Arenenberger Weissweinsuppe, gebratene Felchenfilets vom Untersee an Kräuter-Weissweinsauce, Salzkartoffeln mit Kerbel und Gemüse

___ **Dessert** Thurgauer Süssmostcrème

Datum

Unterschrift

Swiss Amateur Radio Day



Ein Anlass für die ganze Familie.

Zwei erfahrene lizenzierte Amateurfunker, Hans HB9MVV und Werner HB3XEB zeigen euch die Welt des Amateurfunks. Zuhören, ausprobieren, mitmachen, fragen. Selbst unter Anleitung an den Knöpfen drehen und hineinhören in die weite Welt.

Amateurfunk ist ein technisches Hobby, das Leute mit Interesse an Elektronik und Kommunikation zusammenbringt. Wahrscheinlich ist beinahe jeder schon einmal bewusst oder unbewusst mit Amateurfunk in Kontakt gekommen. Wer mit offenen Augen durch Städte und Dörfer geht und den Blick aufmerksam über die Dächer schweifen lässt, hat meistens schnell Erfolg. Amateurfunkstationen benötigen Antennen, Drähte, vertikale Stäbe oder auffällige, oft recht umfangreiche Konstruktionen.

Um lizenzierter Amateurfunker zu werden, muss beim BAKOM (Bundesamt für Kommunikation) eine Prüfung abgelegt werden. Technische Kenntnisse und Vorschriften werden geprüft. Lernen kann man bei Amateur Funk Vereinen, auch ein Selbststudium ist möglich.

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir euch jederzeit zur Verfügung. Kontaktiert uns gerne unter hb3xeb@hb9w.ch

Oder besucht unsere Website:
www.hb9w.ch

Wir freuen uns darauf, euch am 10. Mai begrüßen zu dürfen und gemeinsam einen spannenden und lehrreichen Tag rund um den Amateurfunk zu erleben.

Hans Leuthold

Tag des Amateurfunks

10. Mai 2025, 11.00 bis 16.00 Uhr
TCS Parkplatz Girenbad bei Hinwil

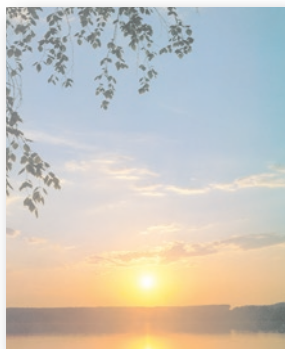
Erreichbarkeit: Bus 875 ab Hinwil
Bahnhof bis Langmatt / Velo / Motorisiert

TODESANZEIGEN

DANKSAGUNGSKARTEN

Wir drucken Todesanzeigen und Danksagungen mit Hintergrundbildern nach Ihren Wünschen.

Die Inserate geben wir per Mail in die von Ihnen gewünschte Tageszeitung auf.



**DRUCKEREI
SIEBER**

GESTALTUNG ■ DRUCK ■ AUSRÜSTEN ■ MAILINGS

Hinwil, Kemptnerstr. 9, Tel. 044 938 39 40

Umbau und vorübergehende Schliessung der Mediothek

Im Jahr 2013 erwarb die Gemeinde Hinwil die Gewerberäumlichkeiten im Erdgeschoss an der Zühlstrasse 2a im Stockwerkeigentum. Seither werden diese Räume als Mediothek sowohl von der Schule als auch von der Bevölkerung intensiv genutzt.

Nach zwölf Jahren regen Betriebs zeigen sich nun deutliche Gebrauchsspuren. Aus diesem Grund sind eine Sanierung des Bodenbelags und der Wände sowie ein Ersatz der Beleuchtung mit LED-Leuchten erforderlich. Am 5. März 2025 stimmte der Gemeinderat der geplanten Renovation zu.

Die Umbauarbeiten werden während der Sommerferien 2025 durchgeführt. In dieser Zeit werden sämtliche Medien und Regale ausgelagert und nach Abschluss der Bauarbeiten wieder für die Bevölkerung bereitgestellt.

Die Mediothek wird daher **vom 11. Juli bis zum 11. August 2025** geschlossen bleiben. Während dieses Zeitraums können physische Medien weder ausgeliehen noch zurückgegeben werden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass ausgeliehene Medien (Bücher, Zeitschriften, DVDs, Tonies, Spiele) erst ab dem 11. August zurückgegeben werden können. Die Rückgabebox wird während der gesamten Schliessung nicht zur Verfügung stehen.

Das Abonnement der Jahres-Abonnentinnen und -Abonnenten wird zur Entschädigung automatisch um einen Monat verlängert, sodass es eine Laufzeit von insgesamt 13 Monaten umfasst. Zudem können Jahresabonnenten während der Schliessung weiterhin die über 40'000 eMedien aus unserem Online-Katalog nutzen.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie nach den Umbauarbeiten im Sommer wieder in unserer modernen Mediothek begrüßen zu dürfen.

Sabine Wewerka

Hinwil liest

Mittwoch, 14. Mai 2025, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Literatur aus Hinwil live erleben!

Freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Abend in unserer Mediothek!

Von 18.30 bis 20.00 Uhr haben Sie die Gelegenheit, in die vielseitige Welt der Literatur einzutauchen und sieben regionale Autorinnen und Autoren bei der Vorstellung ihrer eigenen Werke zu erleben.

Lassen Sie sich von Geschichten und Gedichten verzaubern, die mit Herzblut, Fantasie und einer kräftigen Prise Leben geschrieben wurden. Ob humorvoll, nachdenklich oder emotional – an diesem Abend kommen die Stimmen unserer Um-

gebung zu Wort und nehmen Sie mit auf eine Reise.

Im Anschluss gibt es einen Apéro, bei dem Sie die Möglichkeit haben, sich mit den Autorinnen und Autoren auszutauschen und mehr über ihre Inspirationen sowie kreativen Prozesse zu erfahren. Gleichzeitig können Sie den Abend in einer entspannten und geselligen Atmosphäre ausklingen lassen.

Das Mediotheksteam



Mediothek Hinwil
Alte Zühlstrasse 2A

Kinder-Anlässe

Värslizyt

Für Familien mit Kindern ab 9 Monaten

**Jeweils am Freitagvormittag
von 9.15 bis 9.45 Uhr
und 10.15 bis 10.45 Uhr**

9. Mai

Nächstes Datum:
4. Juli



Der Anlass ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gschichtezyt

Für Kinder ab dem Kindergarten

**Mittwoch, 21. Mai
13.30 bis 14.00 Uhr**

Märchen vom MärchenKoffer

mit vielen wunderbaren Instrumenten untermalt.

Für Familien mit Kindern ab 4 Jahren.
Kinder bis 6 Jahre mit Begleitperson.



Zäme Lismä

Jeden Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr
(ausserhalb der Schulferien, ganzes Jahr)



Miteinander stricken, Tipps und Tricks austauschen

Wir freuen uns auf Sie!

Ohne Anmeldung, kostenlos

Mediothek Hinwil, Alte Zühlstrasse 2A

Öffnungszeiten

Montag	15.00 – 18.00 Uhr	Donnerstag	15.00 – 19.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr	Freitag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr	Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Während den Schulferien ist die Mediothek am Donnerstag von 15.00 – 19.00 Uhr und am Samstag von 10.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Schiessdaten 2025

Pistolenschützen am Bachtel-Hinwil



Obligatorisches Programm für Pistole

Die Pistolenschützen am Bachtel-Hinwil bieten an folgenden Tagen die Möglichkeit, das **Obligatorische Programm** mit der **Pistole** zu schiessen:

Dienstag, 29. April	1. Bundesprogramm	17.00 – 20.00 Uhr
Dienstag, 24. Juni	2. Bundesprogramm	17.00 – 20.00 Uhr
Dienstag, 19. August	3. Bundesprogramm	17.00 – 20.00 Uhr
Dienstag, 26. August	4. Bundesprogramm	17.00 – 20.00 Uhr

AdA's bringen mit: Aufgebot, Dienstbüchlein, Schiessbüchlein und Leistungsausweis.
Ohne Aufgebot sind Fr. 10.– Munitionsgeld zu bezahlen.
Probeschüsse: 60 Rappen/Schuss. Bitte Bargeld mitbringen.

Eidgenössisches Pistolen-Feldschiessen

Auch dieses Jahr gilt: Mitmachen ist Ehrensache! Kommt vorbei und bringt Freunde, Bekannte und Verwandte mit in den Schiessstand. Leihwaffen stehen zur Verfügung. Anfänger erhalten Unterstützung. **Schiesst das Feldschiessen für die Pistolenschützen am Bachtel-Hinwil!**

Freitag, 16. Mai	Feldschiessen Vorschiesen	17.00 – 20.00 Uhr
Freitag, 23. Mai	Feldschiessen 2. Schiesstag	17.00 – 20.00 Uhr
Samstag, 24. Mai	Feldschiessen 3. Schiesstag	8.30 – 12.00 Uhr
Samstag, 24. Mai	Feldschiessen 3. Schiesstag	13.30 – 16.00 Uhr
Sonntag, 25. Mai	Feldschiessen 4. Schiesstag	8.30 – 11.30 Uhr

An Dienstag-Abenden wird jeweils von 17.00 – 20.00 Uhr im Rahmen von Vereinsübungen mit der Pistole geschossen (Achtung: Sommerferien 13. Juli bis 3. August). Auch (noch) Nicht-Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Benützt die Trainingsmöglichkeit für Feldschiessen und Bundesprogramm. Bei Bedarf stehen unsere Instrukturen mit Rat und Tat gerne zur Verfügung. Leihwaffen sind vorhanden.

Schiessplatz: Gemeinschaftsschiessanlage (GESA) Betzholz, Hinwil

Kontaktadressen:

Präsident:	Jakob Bosshard	Tel. 044 975 28 90 / 079 391 98 91
Schützenmeister:	Markus Kündig	Tel. 079 693 75 26
	Ernst Gantenbein	Tel. 079 624 29 22
	Urs Büchi	Tel. 079 400 83 76

Martina Brupbacher

Von Rittern



Am Mittwoch vor Auffahrt, dem 28. Mai 2025, erwartet Musikliebhaber in der reformierten Kirche Hinwil ein besonderes Konzert: Die Harmonie am Bachtel lädt unter dem Motto «Von Rittern und Visionen» zu einem aussergewöhnlichen musikalischen Erlebnis ein. Höhepunkt des Abends wird die Schweizer Uraufführung des Werkes «A Knight's Love» des Komponisten Roman M. Silberer sein.

Das 2018 entstandene Stück erzählt die dramatische Liebes- und Leidensgeschichte des Ritters Richard von Hohenburg. Dieser wurde von seiner eigenen Ehefrau und deren Vater ins Exil nach Zürich geschickt. Dort fand er Trost in den Armen seines Knechtes Anton Mätzler – eine Liebe, die letztlich zu seiner Verurteilung führte. Der damalige Zürcher Bürgermeister Hans Waldmann liess die Beteiligten unter Folter zu Geständnissen zwingen, woraufhin beide im Jahr 1482 auf dem Fischmarkt von Zürich den Flammentod fanden.

Die musikalische Umsetzung dieser bewegenden Geschichte verspricht ein eindrucksvolles Klangerlebnis. Die Harmonie am Bachtel, die unter der langjährigen Leitung von Markus Steimen steht, wird das Publikum mit ihrer Darbietung in die Welt des Mittelalters entführen. Durch den Abend führt der Hinwiler Gemeinde-



Die Versicherten der Generalagentur Wetzikon-Pfäffikon erhalten dieses Jahr 2,7 Millionen.

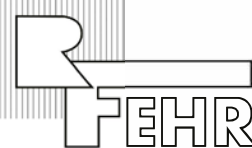
Dank Genossenschaft beteiligen wir Sie an unserem Erfolg.

Klement Gjergji, Versicherungs- und Vorsorgeberater
 T 044 934 31 17, klement.gjergji@mobiluar.ch

Generalagentur
 Wetzikon-Pfäffikon
 Ramon Strittmatter
 mobiluar.ch/wetzikon

die Mobiluar

177582



1.007

+ PARTNER GmbH

ARCHITEKTUR- UND BAULEITUNGSBÜRO

Gossauerstrasse 14, 8340 Hinwil
 Tel. 044 937 40 46, www.fehr-partner.ch



und Visionen

präsident Andreas Bühler, der mit seinen Moderationen die historischen und musikalischen Hintergründe beleuchten wird.

Komponist Roman M. Silberer äusserte sich erfreut über die bevorstehende Aufführung: «Als mich die HaBa vor einiger Zeit kontaktierte, um mir mitzuteilen, dass sie meine Komposition A Knight's Love gerne ins Programm nehmen würde, war ich über alle Massen erfreut. Einerseits wurde das Stück bis heute in der Schweiz noch nie aufgeführt – es handelt sich also um die Schweizer Uraufführung; andererseits freut es mich natürlich sehr, dass gerade die HaBa, in welcher ich selbst in früheren Zeiten einmal Mitglied war, sich zu diesem Schritt entschlossen hat.» Zudem wird Roman M. Silberer beim Konzert persönlich anwesend sein und unter anderem sein eigenes Werk auf der Harfe begleiten.

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei (Kollekte). Musikinteressierte sollten sich diese besondere Gelegenheit nicht entgehen lassen, denn selten trifft musikalische Virtuosität auf eine derart packende Geschichte aus der Vergangenheit.

Corinne Aeppli

Über den Komponisten



Roman M. Silberer wohnt zurzeit in Tann-Dürnten. Er spielt hauptsächlich Oboe, Fagott, Harfe und Orgel und ist in zahlreichen Kirchgemeinden im Zürcher Oberland und der

Stadt Zürich als Aushilfs-Organist tätig. Darüber hinaus ist er Dirigent der Spielgemeinschaft Musikverein Harmonie Hombrechtikon und Verena Musik Stäfa. Seine Arrangements und Kompositionen sind beim Musikverlag Frank in Luterbach (SO) sowie beim Verlag Ries & Erler in Berlin erschienen.

Kultur muss sichtbar und öffentlich sein!

Petra Römning: Was hat Sie dazu bewogen, die Ansagen für unser Konzert zu übernehmen?



Andreas Bühler: Der Auftritt der Harmonie am Bachtel am 1. August 2022 hat mich sehr beeindruckt, der Klangkörper des Ensembles war einfach super und ist mir in Erinnerung geblieben.

Sicher hat mich dabei auch meine Wissensbegier und Lust auf etwas Neues getrieben.

Und so habe ich kurz entschlossen zugesagt, obwohl Konzertansagen für mich Neuland sind. Aber ich muss ja in meiner Funktion als Gemeindepräsident und in meiner beruflichen Aufgabe oft vor Leute ein Geschäft oder Projekt präsentieren, wovor ich aber stets grossen Respekt habe.

Auf die Uraufführung von Knight's Love von Roman Silberer freue ich mich sehr.

Haben Sie eine persönliche Verbindung zur Blasmusik oder zur Musik im Allgemeinen?

Ja, als Kind musste ich mir immer die Trompetenkonzerte von Maurice André anhören ... die Lieblingsmusik meines Vaters. Aber zur Blasmusik nicht im Speziellen, jedoch zur klassischen Musik sehr. Diese wurde mir ja bereits ab der Wiege eingeflösst und ich liebe sie heute noch.

Selbstverständlich kenne ich all die Blasinstrumente vom Klang her und wenn ich nochmals ein Instrument erlernen müsste und es ein Blasinstrument wäre, würde ich das Fagott wählen. Die dunklen erdigen Töne faszinieren mich, auch der Aufbau des Instrumentes lässt seine Komplexität erahnen.

Ich selbst hatte die Möglichkeit und das Vorrecht, früh ein Musikinstrument zu ler-

nen und mich mit Musik überhaupt schon im Kindesalter zu beschäftigen. Wie es war anfangs der Siebziger, man drückte uns Kindern damals eine Blockflöte in die Hand, später wechselte ich zur Altflöte und mit 12 begann ich Klavier zu spielen, heute fehlt mir leider die Zeit zum Musizieren.

Welche Bedeutung hat die Blasmusik für die Gemeinde?

Es ist mir ein persönliches Anliegen, dass Kultur lebendig bleibt und sich weiter verändern kann. Kultur muss sichtbar und öffentlich sein; sie braucht ein Publikum. Erst so kann sie ihre Wirkung entfalten und die Menschen berühren. Dafür engagiere ich mich mit Freude und Lust. Letztlich unterstützen wir seitens der Gemeinde Hinwil die HaBa aus dem Budget der Kulturkommission und fördern so kulturelles Schaffen in der Region.

Welche Bedeutung hat es für Sie persönlich, kulturelle Veranstaltungen wie diese zu begleiten?

Ich denke für den Sport wird sehr viel Zeit und Geld investiert und das ist auch richtig so, wir brauchen körperliche Aktivitäten. Oft habe ich aber das Gefühl, die Kultur muss da unten durch und wird vernachlässigt, obwohl wir Menschen für unser Wohlbefinden auch kulturelle Förderung brauchen.

In diesem Sinne engagiere ich mich in meiner Aufgabe als Behördenmitglied und natürlich auch beruflich und privat für die Vermittlung von Kultur im Generellen.

Sehen Sie Möglichkeiten für mehr junge Menschen, sich für die Blasmusik zu begeistern?

Euer Angebot im Ferienplausch ist natürlich super, das ist der richtige Zeitpunkt, Junge zu erreichen. Wir fördern leider in unserem Bildungssystem die musischen Seiten von Kindern viel zu wenig. Auch als Eltern haben wir die Aufgabe, Kinder frühzeitig darauf vorzubereiten und ihnen den Zugang zur Musik, zur Kultur zu öffnen. Da lässt sich noch viel mehr tun!

Die Musizierenden der HaBa möchte ich ermuntern, weiterhin auf ihren Kanälen junge Menschen für Musik zu begeistern.

Gibt es ein bestimmtes Stück oder einen Komponisten, der Ihnen besonders am Herzen liegt?

Mich fasziniert der international renommierte Dirigent Kent Nagano wie er neuere zeitgenössische Musik für Blasinstrumente, z.B. vom Komponisten Henri Tomasi, mit verschiedenen Orchestern interpretiert.

Petra Römning



**Ihr Spezialist für
Wärmepumpensysteme
& Tankrevisionen
www.kamm-ag.ch**

8340 Hinwil | Heuweidlistrasse 19 | Telefon 055 243 18 36 | info@kamm-ag.ch

Aktivitäten

April

26. Sa 09.30 – 17.00 Uhr, Workshop
Einheimische Blütenessenzen
herstellen
Barbara Schmid, Maria A. Freire

Mai

03. Sa 10.30 – 17.30 Uhr, Kurs (2/4)
Einführung in Homöopathie und
Heilpflanzen – Ernährung,
Verdauung, Umgang mit Som-
merhitze, Barbara Schmid
09. Fr 19.00 – 21.00 Uhr, Kurs
Immunsystem stärken mit Atem-
gymnastik, Andrea Berthoud
09. Fr 19.00 Uhr, Werkstattkonzert
Piano Sigrist
30. Fr 20.00 Uhr, Kinofilm
«Mrs. Harris goes to Paris»
Kultur Hadlikon

Juni

13. Fr 19.00 Uhr, Werkstattkonzert
Piano Sigrist
14. Sa ab 16.00 Uhr
Hadliker Plauschtag
Männerriege Hadlikon
27. Fr 20.00 Uhr, Kinofilm
«Fremont»
Kultur Hadlikon

Wöchentliche Kurse

Montag

- 18.00 – 22.00 Paar- und Gesellschaftstänze
solvida Tanzschule

Dienstag

- 09.00 – 10.10 Atem- & Bewegungsgymnastik
Andrea Berthoud
- 18.00 – 22.00 Paar- und Gesellschaftstänze
solvida Tanzschule

Mittwoch

- 18.30 – 19.30 Gesundheitsturnen
Helen Knecht

Donnerstag

- 09.30 – 10.30 Freies Bewegungs-Training
Brigitte Reiser
- 18.00 – 19.00 Country Line Dance
Marion Bircher

Sonntag

- 18.00 – 22.00 Paar- und Gesellschaftstänze
solvida Tanzschule

täglich

- versch. Zeiten Ashtanga Yoga
Yagadeesan Kamalan

Die Aussenwachten der Gemeinde



Vor ziemlich genau 30 Jahren stellten sich alle Aussenwachten der Gemeinde Hinwil im Rahmen der 1250-Jahr-Feier von 1995 vor. Wir möchten nun diese Porträts in den Ausgaben des TOP Hinwil im Jahre 2025 erneut veröffentlichen.

Hadlikon, die grösste Aussenwacht

So erschien im «TOP Hinwil» vom 25. April 1996 als Folge 3 nachfolgender Artikel:

«Aus dem Hinwiler Jubiläumsbuch von Markus Brühlmeier entnehmen wir, dass im Jahre 1637 acht Familien oder rund vierzig Personen in Hadlikon wohnten. 1710 waren es ungefähr einhundertzwanzig. Hadlikon wuchs nun stetig, so waren 1960 ca. 650 Einwohner und heute, also 1996, über 1400.

Im 16. und 17. Jahrhundert kamen immer wieder arme Leute und Arbeitslose nach Hadlikon und fanden hier auch Aufnahme. Aus dieser Zeit stammt wohl auch das Schimpfwort «Lumpenhadliker».

Industrie gab es schon sehr früh in Hadlikon und so liest man, dass 1776 drei Viertel der Hadliker Bevölkerung «Spinner» waren, dieses Verhältnis hat sich aber im Laufe der Zeit wesentlich gebessert.

Im Jahre 1827 wurde das erste Schulhaus mit Lehrerwohnung im Dorfczentrum erstellt. 1960 wurde ein neues Schulhaus auf dem heutigen «Schuelihügel» gebaut. 1974 konnte ein eigener Kindergarten eingeweiht werden und der Werkenraum stand wieder den Schülern zur Verfügung. 1983/84 wurde das heutige Schulhaus erweitert und wir bekamen eine eigene Turnhalle. Das hat dann auch bald zur Gründung einer eigenen Männerriege beigetragen. Im Weiteren entstand eine Volleyballgruppe und die Frauen begannen in unkomplizierter Weise mit einer Damengymnastikgruppe, daraus entwickelte sich zusätzlich das beliebte «Fit nach 50». Im neuen Schulhausanbau erhielt der Schwingclub Zürcher Oberland die Möglichkeit, einen eigenen, selber finanzierten Schwingkeller einzubauen.

Seit über 10 Jahren haben wir eine Hadliker Dorfzeitung, die uns monatlich mit Hadliker Neuigkeiten und Veranstaltungen versorgt.

Der Frauenverein, unser ältester und grösster Verein, besteht seit 1877. In der langen Zeit hat der Verein viel Gemeinnütziges geleistet und vor allem unseren betagten Einwohnern viel Freude bereitet. Herzlichen Dank euch Hadliker Frauen dafür.»

Hadlikon heute, ein «Schlafdorf»

Zur 1862 gegründeten Zivilgemeinde Hadlikon gehörten auch die Flurorte Loch, Breitacher, Hueb und Bodenholz. Hadlikon als solches hat sich in den letzten fast dreissig Jahren sicht- und spürbar verändert. So wurde 2023 der für die damalige Industrialisierung in Hadlikon erstellte Huebweiher im Bodenholz umfassend saniert und ist heute ein wertvolles Biotop. Allerdings sind die Anlagen für die Nutzung des Wassers zur Stromgewinnung aus den beiden Fabrikweihern fast gänzlich verschwunden. Die «im Tobel» unterhalb der beiden Weiher stehende Firma Neukom AG gab im Jahre 2007 ihre Latexpromproduktion endgültig auf und in den Fabrikhallen sind heute über 50 Gewerbebetriebe eingemietet.





Hinwil: Hadlikon



Im Bodenholzrain wurde 2011 eine der fast letzten Bauparzellen mit 60 Wohneinheiten überbaut und auch im eigentlichen Dorfkern entstanden im Laufe der letzten 30 Jahre mehrere Ein- und auch Mehrfamilienhäuser.

Leider fehlt noch immer ein Geh- und Veloweg durch den Dorfkern von Hadlikon. Auch haben die letzten Bauernbetriebe aufgegeben. Heute existiert nur noch der eine Betrieb in der Birch. Und auch das im Laufe der Jahrzehnte letzte Restaurant «Sennhütte» wurde für immer



Der 2023 sanierte Huebweiher

geschlossen. Ebenso erging es den 1983 ins Leben gerufenen «Hadliker Nachrichten», deren Erscheinen 2003 ebenfalls eingestellt wurde. Und zu guter Letzt existiert auch der Frauenverein Hadlikon, einstmals der älteste Verein, seit einigen Jahren nicht mehr.

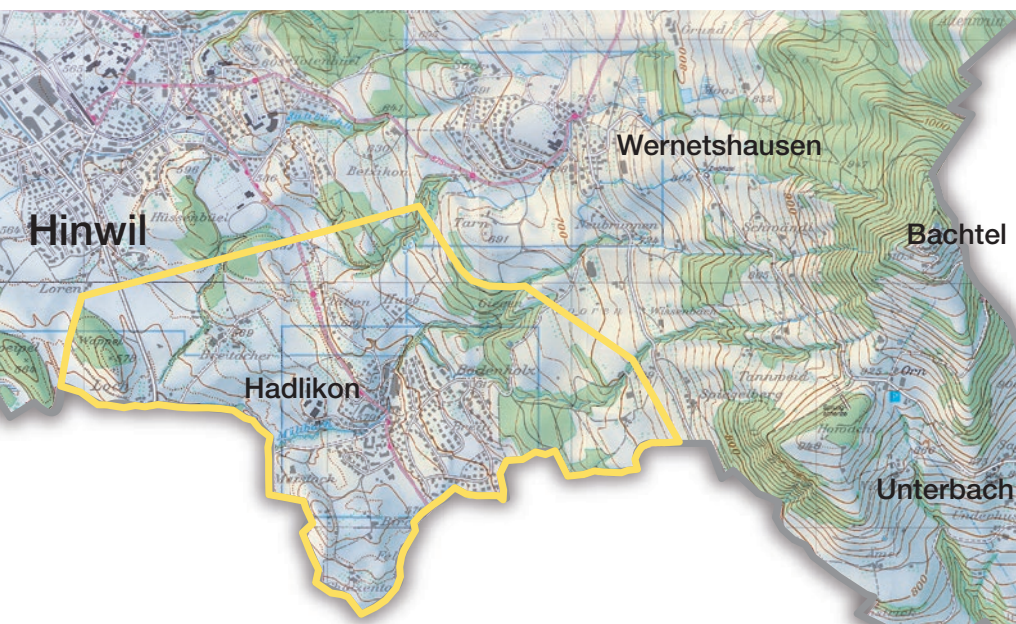
Für den Unterhalt und Betrieb der Trink- und Löschwasserversorgung ist noch immer die eigenständige Wasserversorgungsgenossenschaft Hadlikon verantwortlich. Sie bezieht ihr Wasser aus den eigenen Quellen Schwändi und Looren

und verfügt über einen weiteren Anschluss an das Netz der Wasserversorgung Hinwil in der Platten.

Und wenn alle Bewilligungen vorliegen, dürfte in den nächsten Jahren die Sanierung des Bodenholzweihers ebenfalls zur Ausführung gelangen.

In der Schule Hadlikon werden heute rund 120 Schülerinnen und Schüler unterrichtet und der Kindergarten von 40 Kindern besucht. Hadlikon selber weist rund 1700 Einwohner auf.

Hansjörg Marti und
Beatrice Keller



ZENTRUM HINWIL
Dürntnerstrasse 19

APODRO
Apotheke Drogerie
Hier sind Sie gesund beraten!



METZGEREI
CATERING
TAKE AWAY
EICHENBERGER



**Coiffure
Zentrum**
Damen und Herren

044 937 13 16 www.coiffure-zentrum.ch

**DENNER
PARTNER**

Öffnungszeiten

Mo – Fr 08.00 – 20.00 Uhr
Sa 08.00 – 19.00 Uhr



Der Frauenturnverein tagte

Am 27. März 2025 führte der Frauenturnverein seine 65. Generalversammlung durch. Der Verein besteht bereits seit 1961 und kann auf ein lebhaftes Vereinsleben mit einer stabilen Finanzlage zurückblicken. Es freut uns besonders, dass wir im letzten Jahr 10 neue Mitglieder willkommen heissen durften.

Einen grossen Teil unseres Erfolges haben wir der scheidenden Präsidentin, Susy Stahl, zu verdanken. Mit viel Geschick, Freude, Gerechtigkeitssinn und Wertschätzung schaffte sie ein gesundes kameradschaftliches Vereinsleben. Durch grossen Einsatz, konsequentes Umsetzen der gefassten Beschlüsse und striktes Verfolgen der gesteckten Ziele konnten wir unseren Verein in die heutige Form führen.

Nach 10 Jahren übergab Susy Stahl an der GV das Präsidialamt an eine jüngere Turnerin, Sandy Maurer. Gleichzeitig mit



Sandy Maurer, Susy Stahl, Sybille Giaco



Neuer Vorstand ab 27. März 2025:
Ruth Huser, Sandy Maurer, Sybille Giaco,
Simone Berchtold, Tabea Huber

der Präsidentin trat auch Margrit Balmer das Vizepräsidium ab. Als Nachfolgerin von Margrit Balmer wurde Sybille Giaco gewählt. Über diese beiden Wahlen freuen wir uns sehr. Dem Ziel einer Verjüngung des Vereins sind wir einen weiteren Schritt näher gerückt.

Den beiden Bisherigen, Präsidentin Susy Stahl und Vizepräsidentin Margrit Balmer, sprechen wir unseren herzlichen Dank für ihren Einsatz aus und wünschen ihnen weiterhin echte Kameradschaft im Verein und alles Gute für die Zukunft.

Die beiden Neuen, Präsidentin Sandy Maurer und Vizepräsidentin Sybille Giaco, heissen wir herzlich willkommen in ihren Ämtern und wünschen ihnen Freude und Befriedigung in ihren Aufgaben. Danke für eure Bereitschaft zur Amtsübernahme.

Ruth Huser, Aktuarin

15-Minuten-Morgenroutine

**Dein Morgen.
Deine Energie.
Dein Wohlbefinden.**

Vergiss Diäten, stundenlange Workouts oder fehlende Motivation! Diese einzigartige **15-Minuten-Morgenroutine** bringt dich in Bestform – ganz bequem von Zuhause aus. Egal, ob du Mama im Alltagsstress, Profisportler mit klaren Zielen oder in der zweiten Lebenshälfte auf der Suche nach mehr Energie und Beweglichkeit bist.

Effektive, anpassbare Übungen für jedes Fitnesslevel und jedes Alter

Nährstoffreiche, einfache Rezepte ohne Verzicht, aber mit Genuss

Mentale Stärke und Fokus für mehr Leichtigkeit im Alltag

Alles flexibel von Zuhause aus ohne teures Equipment!

Kein Stress, kein Jojo-Effekt – nur eine Methode, die wirklich funktioniert! Mit persönlicher Begleitung, flexiblen online Workouts und einer starken Community erreichst du deine Ziele – ganz nach deinem Tempo.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt neue Ziele zu setzen. Ich freue mich auf dich!



Michèle Zimmermann

Frauenturnverein Hinwil



Die Turnerinnen vom Frauenturnverein Hinwil treffen sich jeden Mittwoch in der **Turnhalle Meiliwiese, Hinwil**, zum Training in vier unterschiedlich starken Gruppen unter dem Motto

Blib fit – mach mit

Trainingszeiten: 12.45 – 13.45 Uhr sanfte Gymnastik 60+
17.45 – 19.00 Uhr sanfte Gymnastik 60+
19.00 – 20.15 Uhr fit
20.15 – 21.30 Uhr sportlich, dynamisch

Fitness, Gymnastik, Pilates, Zumba, Parcours, Spiel und Tanz
(ohne Festanlässe und Wettkämpfe)

Chum eifach go schnuppere – mir freued eus uf dich....!

Auskunft erteilen gerne:

Sandy Maurer, Präsidentin
Tabea Huber, Leiterin

043 537 19 07
044 937 45 54

EMPOWERMENTFLOW

Michèle Zimmermann

+41 79 282 87 76

zimmermann.mi@bluewin.ch

migiho



HAPPY – HEALTHY – FREE



DRUCKEREI
SIEBER

Wer wohnt bei uns und wie werden die Pflegekosten getragen?

In unserer Stiftung Wohnen im Alter leben vorwiegend pflegebedürftige Personen. Wir unterscheiden zwischen Akut- und Übergangspflege, Kurzzeitpflege und Langzeitpflege. Jede und jeder soll unabhängig von der wirtschaftlichen Situation eine bedarfsgerechte Betreuung und Pflege in Anspruch nehmen können.

Die Akut- und Übergangspflege umfasst Pflegeleistungen, die im Anschluss an einen Spitalaufenthalt auf spitalärztliche Anordnung erbracht werden und auf 14 Tage begrenzt sind. Die Finanzierung der Pflegekosten erfolgt durch die Krankenkassenbeiträge sowie durch öffentliche Mittel der Gemeinde.

Bei der Kurzzeitpflege werden die Heimkosten aus Einkünften wie AHV- und Pensionskassenrenten sowie aus eventuell vorhandenem Vermögen finanziert. Die Finanzierung setzt sich aus selbsttragenden Kostenbeiträgen, Krankenkassenbeiträgen und öffentlichen Mitteln zusammen.

Die Heimkosten für die Langzeitpflege werden ebenfalls aus Einkünften wie AHV- und Pensionskassenrenten sowie aus eventuell vorhandenem Vermögen finanziert. Auch hier setzt sich die Finanzierung aus selbsttragenden Kostenbeiträgen, Krankenkassenbeiträgen und öffentlichen Mitteln zusammen.

Unsere Institution ist auf die verschiedenen Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner ausgerichtet. Neben den Alterswohnungen Meili und Nobs können wir im Pflegeheim, unabhängig von der Pflegestufe, ein liebevolles Zuhause bieten. Aktuell ist die jüngste Bewohnerin 77 Jahre alt, und der jüngste Bewohner ist 66. Die älteste Bewohnerin wird 100 Jahre alt, und der älteste Bewohner ist 98. Im Durchschnitt wohnen die Bewohnerinnen und Bewohner 3,6 Jahre bei uns.



Gut zu wissen:

Hilflosenentschädigung: Wer bei alltäglichen Lebensverrichtungen auf Hilfe anderer Personen angewiesen ist, gilt als hilflos. Hilflosenentschädigung ist bei der zuständigen Ausgleichskasse zu beantragen.

Ergänzungsleistungen: Wo Renten und Einkommen nicht die minimalen Lebenskosten decken, können Ergänzungsleistungen bei der zuständigen AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde beantragt werden.

Weitere Informationen finden Sie bei der zuständigen AHV-IV-Zweigstelle, SVA Zürich, Pro Senectute oder der KESB. Selbstverständlich stehen wir bei Fragen rund um die Aufnahme und Finanzierung gerne zur Seite. Kontaktieren Sie uns unter 044 938 32 32 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@aph-hinwil.ch.

Matthias Fuhrer



Stiftung Wohnen im Alter

Dürntnerstrasse 12

8340 Hinwil

Tel. 044 938 32 32

Nächste Veranstaltungen

Zu allen Veranstaltungen sind Bewohnende, Angehörige sowie interessierte Hinwiler herzlich willkommen!

Musig-Stubete



Der beliebte Musiknachmittag zum schwungvollen Tanzen oder fröhlichen Mitschunkeln und -singen.

Jeweils am Donnerstag um 15.00 Uhr in der Cafeteria

8.5. mit **Christian und Walti**

22.5. mit **Bruno, Kari und Josi**

Bildervortrag australisches Outback von Robert Schuhlhof

Freitag, 9. Mai, 15.00 Uhr



Muttertagsbrunch mit Klavierkonzert von Christoph Senn

Sonntag, 11. Mai
10.00 bis 12.00 Uhr



Musikalische Unterhaltung mit «D'urchige Tösstaler» Samstag, 24. Mai



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DE BONI ELEKTRO INSTALLATIONEN KUNDENSERVICE

Dürntnerstrasse 5

8340 Hinwil

Tel. 044 938 38 38

info@debonielektro.ch

www.debonielektro.ch



- Elektro-Installationen
- Planung / Beratung
- Service & Reparaturen
- Gebäudeautomation
- Multimedia-Installationen

Gesprächsabend für Angehörige von suchtbetroffenen Menschen

Sind Sie Angehörige oder Angehöriger eines Menschen mit risikoreichem Konsum oder Abhängigkeit? Fühlen Sie sich von der Situation belastet, hilflos oder überfordert? Haben Sie das Gefühl, dass die Sucht Ihres Angehörigen auch Ihr eigenes Leben beeinflusst?

Ziele des Infoabends

- **Informationen zum Gruppenangebot für Angehörige:** Sie erhalten einen Eindruck zum Angebot und können sich für eine regelmässige Gruppe anmelden.
- **Informationen zu weiteren Angeboten für Angehörige**
- **Austausch mit einer Fachperson und anderen Angehörigen:** Sie können Anliegen einbringen und sich mit anderen Angehörigen austauschen.

Ziele des Gruppenangebots für Angehörige:

- **Stärkung der eigenen Resilienz:** Lernen Sie, Ihre eigenen Bedürfnisse und Grenzen zu erkennen und zu wahren.
- **Klärung der eigenen Rolle:** Finden Sie Wege, wie Sie unterstützend wirken können, ohne sich selbst zu überfordern.
- **Umgang mit Schuld- und Verantwortungsgefühlen:** Entwickeln Sie Strategien, um mit belastenden Gefühlen umzugehen und neue Handlungsoptionen zu entdecken.
- **Austausch und gegenseitige Unterstützung:** Sie profitieren von den Erfahrungen anderer Angehöriger und können sich in einem sicheren Umfeld verstanden fühlen.

Daten:	Dienstag, 3. Juni und 8. Juli 2025, jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr
Ort:	Pappelstrasse 16, 8620 Wetzikon
Anmeldung:	bis Freitag, 30. Mai resp. 4. Juli 2025 unter info@fsbh-zo.ch oder 044 933 30 40
Vertraulichkeit:	Diskretion und Verschwiegenheit sind für alle Teilnehmenden verbindlich. Die Beraterinnen und Berater unterstehen der Schweigepflicht. Eine Entbindung von der Schweigepflicht erfordert das persönliche Einverständnis der Teilnehmenden.
Informationen:	Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
Kontakt:	Fachstelle Sucht Bezirk Hinwil, Pappelstrasse 16, 8620 Wetzikon, Tel. 044 933 30 40, info@fsbh-zo.ch , www.fsbh-zo.ch

Die Kommission



Andreas Bühler
Gemeindepäsident

In meiner Funktion als Gemeindepäsident darf ich die Kommission Top Hinwil präsidieren. Ich freue mich jedes Mal aufs Neue, zusammen mit der Redaktion und der Kommission zehnmal jährlich inhaltliche Themenschwerpunkte zu setzen, Texte zu verfassen und diese mit neusten Informationen aus dem Gemeindehaus, den vielen interessanten Berichten aus dem Gewerbe, dem Vereinsleben und von Privaten zu einer umfassenden und spannenden Lektüre zusammenzuführen. Wir dürfen auf diese Zeitschrift, die aus dem Leben in unserer Gemeinde informiert und zugleich auch auf kommende Anlässe hinweist, stolz sein. Die vielen uns zugestellten Beiträge wie auch die Reaktionen auf die einzelnen Ausgaben bestätigen, dass die monatliche Lektüre stets erwartet wird und seit mehr als fünfzig Jahren ein grosses Bedürfnis unserer Leserinnen und Leser ist.



Dani Sigel
selbständig, Vater von zwei Kindern, Kommunikations- und Medienprofi seit über 35 Jahren, seit 2013 in Hinwil wohnhaft. Während des Studiums in den 90er

Jahren für Lokalzeitungen und Lokalradios in Zürich gearbeitet. Später Sporen bei Radio Z (heute Energy), Lokal TV Züri1 abverdient. Danach über 30 Jahre Programmleiter von Radiostationen und Verlagsleiter/CEO von regionalen Medienunternehmen mit Fokus Digitalisierung/Transformation. Seit zwei Jahren selbständig im Personalbereich, immer auf der Suche nach den spannendsten Herausforderungen und den besten Talenten.

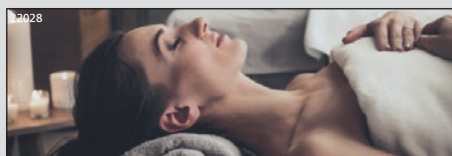
Mitglied der Kommission Top Hinwil zu sein ist eine Ehre und interessante Aufgabe. Die strukturellen Veränderungen der Medien und des Konsumverhaltens schreiten ungebremst voran. Top Hinwil soll weiterhin bewegen, informieren, anregen und das auf verschiedensten Kanälen. Teil dieses Prozesses sein zu dürfen und diesen mitzugestalten, macht grossen Spass.

Wir drucken und binden Ihre Abschlussarbeiten!



DRUCKEREI SIEBER

Druckerei Sieber AG
Kemptnerstrasse 9
8340 Hinwil
Telefon 044 938 39 40
www.druckerei-sieber.ch



Natürlich-Frau-Sein

Reflexzonentherapie & Massagen

Ihre Praxis bei Kinderwunsch, Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Wechseljahre, allg. Frauenbeschwerden, Baby-Kinder & Jugend

Nadia Kunz, Reflexzonentherapie & Massagen
dipl. Fussreflexzonen- und Gesundheitstherapeutin

Rapperswilerstr. 1a (ZO-Haus, 1. OG), 8620 Wetzikon & Geburtshaus Zürcher Oberland, 8344 Bäretswil
Tel. 078 840 17 76

info@natuerlichfrausein.com
www.natuerlichfrausein.com

Top Hinwil stellt sich vor



v.l.n.r. Andreas Bühler, Lukas Leuzinger, Anka Pfenninger, Beatrice Keller, Sarah Zwicky, Dani Sigel und Peter Sieber. Es fehlt: Hansjörg Marti.



Anka Pfenninger

Aufgewachsen bin ich in Wernetshausen. Es folgten Ausbildungen zur MPA, Tramführerin und Atemtherapeutin, was ich auch heute noch ausübe. Seit 2000 bin ich wieder in Hinwil wohnhaft, und ungefähr 5 Jahre Mitglied der TOP Hinwil-Kommission.

Meine Interessen sind vielfältig. Musik, Tiere, Menschen und Sport, auch Hundesport, liegen mir besonders am Herzen. Auch für ungewöhnliche Themen bin ich offen.



Lukas Leuzinger

Ich bin 1987 geboren und im Zürcher Oberland aufgewachsen. Seit fünf Jahren lebe ich in Hinwil. Ich bin verheiratet und seit kurzem Vater eines Sohnes.

Ich arbeite als Journalist für das Debattemagazin Schweizer Monat. Das war mit ein Grund, mich beim Top Hinwil zu engagieren. Ich interessiere mich für das Geschehen in der Gemeinde, für die Politik und Geschichte Hinwils. Deshalb bin ich auch beim Ortsmuseum aktiv.

In meiner Freizeit lese ich viel, gehe gerne in die Berge und bin mit dem Velo unterwegs.

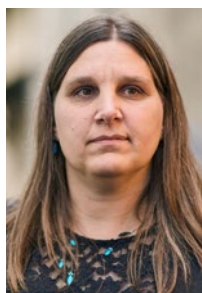


Beatrice Keller

Geboren 1970, aufgewachsen im Linthgebiet in Schänis SG, Ausbildung zur Betriebsassistentin PTT, KV und Weiterbildungen in Unternehmensführung und HR.

Ich arbeite seit 1987 bei der Schweizerischen Post AG in unterschiedlichen Funktionen, wobei ich in den letzten 24 Jahren im HR tätig bin.

Seit 2003 bin ich in Hinwil wohnhaft. Gerne halte ich mich im Garten und der herrlichen Natur von Hinwil und Umgebung auf. Ich erhole mich gerne beim Wandern und in geselliger Runde.



Sarah Zwicky-Meier

Geboren 1980 verheiratet, zwei jugendliche Kinder, ausgebildete Metzgerin B und med. Masseurin FA SRK, Mitinhaberin Zwicky

Kanalreinigungen AG, Datenpflegerin bei Tenini Sport AG.

Aufgewachsen bin ich in Bäretswil, Hinwil ist jedoch bereits seit über 20 Jahren mein Wohnort. Durch die Kinder, unser Geschäft und meiner vorübergehenden Tätigkeit im Sekretariat des FC Hinwil sind mir viele Hinwiler allen Alters bekannt. Meine Einkäufe erledige ich sehr gerne im Dorf. Ich setze mich leidenschaftlich, in verschiedensten Aufgaben, für den EHC Wetikon ein. In der noch verbleibenden Freizeit stricke, häkle und nähe ich gerne. Bereits seit sechs Jahren gehöre ich der Top Hinwil Kommission an. Gerne berichte ich über Neuigkeiten im Gewerbe und über Lebensgeschichten.



Hansjörg Marti

1948, Bauleiter, pensioniert

Ich bin in Hinwil aufgewachsen und seit 2021 in der TOP-Kommission tätig. Durch den Umstand,

dass seinerzeit ein quasi «Alt-Hinwiler» in der Kommission gewünscht war, fand ich so den Zugang ins TOP.

Meine Interessen sind vielfältig und so durfte ich schon manchen Bericht über verschiedenste Sach-Themen im Top Hinwil schreiben. Das Schreiben und die damit verbundenen Recherchen faszinieren mich, weil es einerseits auf vielfaches Verständnis für die Schreibanforderungen und andererseits auch Geschick im Umgang mit Menschen verlangt. Und auch die Mitarbeit in der aussergewöhnlichen Top-Hinwil-Kommission ist immer herausfordernd und abwechslungsreich.



Peter Sieber

1946, verheiratet, drei erwachsene Kinder, acht Enkelkinder Schriftsetzerlehre, Kunstgewerbeschule Zürich Verwaltungsrat Druckerei Sieber AG

Aufgewachsen in Hinwil, Lehre in Hombrechtikon, Aufenthalte in Stäfa, Montreux und Barcelona, seit 1971 wieder in Hinwil.

1972 im Auftrag des Gewerbevereins Top Hinwil kreiert, seit 1982 Mitglied der Kommission Top Hinwil.

1975 bis 2011 Inhaber der Druckerei Sieber, 8 Jahre Mitglied kath. Kirchenpflege, 17 Jahre Feuerwehrdienst, 12 Jahre RPK-Mitglied, 2006–2014 Gemeinderat.

Seit über 50 Jahren gestalte ich die Zeitschrift Top Hinwil und es freut mich, dass sich das kleine Blättchen zu einer respektablen Zeitschrift entwickelt hat. Die Mitarbeit am Top ermöglicht mir viele Kontakte mit der Bevölkerung und den Behörden. Über gelungene Anlässe zu schreiben macht mir Freude.

Schulpflege

Schule Hinwil seit Anfang April mit genehmigtem Budget und Steuerfuss 2025

Der Regierungsrat des Kantons Zürich genehmigte in seiner Sitzung vom 2. April 2025 das Budget und den Steuerfuss 2025 der Schulgemeinde Hinwil. Damit verfügt die Schule seit Anfang April über ein reguläres Budget. Der durch das Notbudget eingeschränkte Betrieb konnte aufgehoben werden.

Die an den Schulgemeindeversammlungen vom 11. Dezember 2024 und 19. März 2025 anwesenden Stimmberechtigten hatten die Budgetvorlagen der Schulpflege verworfen. Deshalb arbeitete die Schule Hinwil ab dem 1. Januar 2025 mit einem Notbudget, das zahlreiche Einschränkungen mit sich brachte. Unmittelbar nach dem zweiten ablehnenden Entscheid reichte die Schulpflege die gegenüber der Versammlung vom 19. März 2025 unveränderte Fassung dem Regierungsrat zur Prüfung und Genehmigung ein. Dieses Budget geht bei einem Steuerfuss von 73 Prozent von einem Aufwandüberschuss von CHF 2'144'798 aus.

Der Regierungsrat prüfte überraschend schnell das Budget und den Steuerfuss und genehmigte beides ohne Abweichungen.

Der Regierungsrat hielt in seinem Protokoll fest, dass der Aufwand des Budgets 2025 mehr als CHF 1'000'000 unter dem Aufwand des Budget 2024 liege. Die Veränderungen seien, soweit prüfbar, sachlich begründet und rechnerisch richtig. Die wesentlichsten Veränderungen ergeben sich aus den deutlich verringerten Beiträgen aus dem Finanzausgleich und den geringeren Steuereinnahmen. Dazu komme eine grosse Belastung aus den Abschreibungen der hohen Investitionen der letzten Jahre. Diese Faktoren seien von der Schulgemeinde kaum beeinflussbar. Der Budgetantrag der Schulpflege scheine insofern nachvollziehbar zu sein.

Das Budget 2025 der Schulgemeinde Hinwil weise einen unzulässigen Aufwandüberschuss aus. Die Abweichung sei sehr gering (1%). Damit die Bestim-

mungen des Gemeindegesetzes zum zulässigen Aufwandüberschuss eingehalten werden können, hätte der vorgeschlagene Steuerfuss von 73% auf 74% (um 8% statt der vorgeschlagenen 7%) angehoben werden müssen. Diese Massnahme erachtete der Regierungsrat angesichts der sehr geringen Überschreitung und der grossen Anzahl der von einer Steuererhöhung betroffenen Steuerzahlenden als unverhältnismässig. Unter aufsichtsrechtlichen Gesichtspunkten gab es für den Regierungsrat keinen stichhaltigen Grund, vom Budgetantrag der Schulpflege abzuweichen.

Die Schulpflege ist erfreut, dass mit der Beschlussfassung des Regierungsrates der Notbudgetbetrieb anfangs April aufgehoben werden konnte und seit dann wieder ein ordentlicher Budgethaushalt zur Verfügung steht.

*Thomas Ludescher
Präsident Schulpflege*

Betreuungsangebote der Schule Hinwil

Anmeldung Tagesstrukturen fürs neue Schuljahr

Ab sofort nehmen wir Anmeldungen für die Tagesstrukturen fürs neue Schuljahr 2025/26 und für die Ferienbetreuung in der 1. und 2. Sommerferienwoche vom 14. bis 25. Juli 2025 online unter www.schulehinwil.ch entgegen!

Für Fragen oder weitere Auskünfte steht Ihnen Sandra Konrad von der Schulverwaltung per E-Mail: tagesstrukturen@schulehinwil.ch gerne zur Verfügung.

*Schulverwaltung
Sandra Konrad*



Impressum

Schulverwaltung Hinwil

Dürntnerstrasse 10, 8340 Hinwil
Telefon 044 938 33 99
schulverwaltung@schulehinwil.ch
www.schulehinwil.ch

1. Hinwiler Street-Food-Festival

Freitag 23.5.25 17 bis 23 Uhr
Samstag 24.5.25 11 bis 23 Uhr
Sonntag 25.5.25 11 bis 17 Uhr
Auf dem Gemeindeplatz

Das Motto lautet «Hinwil trifft Köstlichkeiten aus aller Welt».

Probieren, entdecken, geniessen, sich treffen, austauschen, unterhalten und relaxen! Frisches Essen und Spezialitäten aus lokalen Betrieben und aller Welt, ein gemütliches Zusammentreffen diverser Nationen und kulinarischer Delikatessen.

An 25 Ständen, Food-Trucks und Food-Häuschen kommen alle, sowohl Fleischliebhaber als auch Freunde der vegetarischen und veganen Küche, voll auf ihre Kosten.

Für die musikalische Unterhaltung sowie Spass und Attraktionen für die Kleinen ist ebenfalls gesorgt.

Das kulinarische Angebot im Überblick:

Grill und Würste • Fried Chicken • Gyros • Churros • Mexikanisch • Momos • Flammkuchen • Crêpes • Italienische Spezialitäten • Schoggifrüchte • typisch Schweizerisch • Pizza • Kubanisch • Eis • Säfte • Bierhahnen • Cocktails • Drinks • etc.

Eric St. Michaels solo

Der Entertainer und erfahrene Profi schlechthin: vielseitige Songauswahl kombiniert mit unvergesslichen Klassikern und aktuellen Hits, 8 Chart-Alben, jahrelange Bühnenerfahrung.

Seine warme Stimme und charismatische Präsenz ziehen das Publikum in den Bann. Er ist auch Frontmann bekannter Schweizer Bands wie ‚China‘ und ‚King Zebra‘.

Eric sorgt für Gänsehautmomente und unvergessliche Erlebnisse. Am Freitag-Abend am Street-Food-Festival in Hinwil!

Hamp Goes Wild solo

Rock'n'Roll, Rhythm'n'Blues und Boogie, Hamp Ruosch, der Lokalmatador solo mit seiner unglaublichen Spielfreude und Bühnenpräsenz! So keep on rockin' am Samstag-Abend!

Frühschoppenkonzert am Sonntag:
Der oder die Künstler

waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Es stehen genügend gedeckte Sitzplätze zur Verfügung. Der Veranstalter ist bemüht, dass für die Nachbarschaft durch den Anlass keine übermässigen Lärmbelästigungen entstehen. Der Eintritt ist kostenlos. Parkplätze für Besucherinnen und Besucher stehen bei der Sportanlage Hüsensbüel, im Eisweiher, bei der Badi und am Bahnhof kostenpflichtig zur Verfügung.

Max Gemperle



STREET-FOOD FESTIVAL HINWIL

Freier Eintritt > Markt > Food > Drinks > Musik
Gedeckte Sitzplätze > Kinder-Animation
Live > Eric St. Michaels > Hamp Goes Wild Solo

23. – 25. MAI 2025
FR 17 - 22 Uhr / SA 11 - 22 Uhr / SO 11 - 17 Uhr

Gemeindeplatz HINWIL
www.street-food-ontour.ch

GIN-GARAGE.CH zürich züriost.ch ZÜRICH ZÜRIGER LAND YAMA MEDIA



Agenda

Dienstag, 6. Mai

19.00 Uhr

Offenes Singen im Haus für Vieles*

Samstag, 10. Mai

13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gratis Kinderkleider-Börse,
ehem. Wirtschaft zum Bachtel,
Elternverein

Dienstag, 13. Mai

19.00 Uhr

Elternbildungs-Mathe-Vortrag,
Bibliothek, Elternverein

Mittwoch, 14. Mai

14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Besuch beim Imker,
Bienenlernstand Wetzikon, Elternverein

Sa/So, 17./18. Mai

14.00 bis 19.00 Uhr

Ausstellung Ma(h)lzeit
Enthüllung der Werke zum jeweiligen
Thema im Dialog mit der Künstlerin
jeden Samstag um 14 Uhr
im Haus für Vieles*

Sa/So, 24./25. Mai

14.00 bis 19.00 Uhr

Ausstellung Ma(h)lzeit
Enthüllung der Werke zum jeweiligen
Thema im Dialog mit der Künstlerin
jeden Samstag um 14 Uhr
im Haus für Vieles*

Sa/So, 31. Mai/1. Juni

14.00 bis 19.00 Uhr

Ausstellung Ma(h)lzeit
Enthüllung der Werke zum jeweiligen
Thema im Dialog mit der Künstlerin
jeden Samstag um 14 Uhr
im Haus für Vieles*

Sie finden die Agenda auch auf der
Homepage www.wernetshausen.ch

*Das Haus für Vieles freut sich auf alle
Besucher aus ganz Hinwil.

Für die Wernetshauser Dorfseiten
im Top Hinwil ist **Ruth Nyffenegger**
verantwortlich. Zuschriften sind
zu richten an: ruthnyffenegger@bluewin.ch, 076 480 68 37.
Besuchen Sie auch unsere
Homepage www.wernetshausen.ch

Dorfverein Wernetshausen

GV Dorfverein



Die 30. GV des Dorfvereins Wernetshausen fand am 13. März statt. Schon zur Tradition geworden, startete der Anlass mit der Degustation von Käse und Trockenfleisch aus Wernetshausen und dazu passende Weine aus dem Dorfladen. So fanden zahlreiche Mitglieder den Weg in die Mehrzweckhalle.

Beni Weber trat aus dem Vorstand zurück, dies ist für den Verein ein grosser Verlust. Der Präsident würdigte die enorme Arbeit, die er für den Verein geleistet hat. Sein Engagement wurde mit einem herzlichen Applaus, einem Blumenstraus und einem Gutschein verdankt.

Als neue Mitglieder konnten Vivienne Weber (Verbindung zum Dorfladen) und Thomas Camenzind (Finanzen) gewählt werden. Beide wurden einstimmig gewählt.

Ruth Nyffenegger

Dorfverein Wernetshausen

Ausflug nach Chur

Das Ziel des diesjährigen Ausflugs des Dorfvereins am **12. Juni** wird die Stadt Chur sein. Wir sind daran, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Genaue Ausschreibung und Anmelde-talon folgen in der Maiausgabe.

Bitte das Datum vormerken.

Ruth Nyffenegger

Kleiderei Wernetshausen

Totalausverkauf

Nach rund zwanzig Jahren Entdecken von fantastischen Stoffen, lustvollem Entwerfen und Nähen von Unikaten und dem Kontakt zu tollen Frauen, ist es Zeit, Raum für neue Aufgaben zu schaffen.

Darum biete ich meine mit grosser Freude hergestellten Shirts, Röcke, Kleider, Jacken und Mäntel zu einem 50-Prozent-Rabatt an.

Vom 3. bis 10. Mai, jeweils von 14 bis 17 Uhr, ist die Kleiderei auf dem Hof Stampf, Stampfweg 2, in 8342 Wernetshausen, geöffnet.

Ich freue mich auf euren Besuch.

Margrit Bither

Elternverein

Elternbildungs-Vortrag

Kinder erleben Mathematik

Wie Sie mit Ihrem Kind spielerisch im Alltag ein gutes Grundverständnis aufbauen können, damit es später mit Freude in diesem Schulfach starten wird.

In diesem Elternbildungs-Vortrag zeige ich Ihnen, was Mathematik im Kindergarten bedeutet und warum das «Grundlagen-legen» schon für die ganz jungen Kinder wichtig ist. Sie lernen, Ihren Blick für die Mathematik in unserer Umgebung und unserem Alltag zu schärfen, und diese gezielt zu nutzen. So wird Ihr Kind von klein auf mit der Welt der Mathematik vertraut und kann sich auch später darin wohlfühlen und damit spielen. Es wird, kurz gesagt, zu einer «geschenkten» Sprache. Wenn die Kinder an grundlegende Erfahrungen anknüpfen können und sie «begreifen», was passiert, schaffen Sie die besten Voraussetzungen dafür, dass Ihr Kind später auch theoretische Mathematik versteht.

Dieser Vortrag ist geeignet für alle Interessierten, vor allem für Eltern, Grosseltern und andere Bezugspersonen von Babys, Kleinkindern, Kindergarten- und Schulkindern bis ca. zur 2. Klasse. Für die Eltern von Primarschülern dann, wenn Ihr Kind sich mit der Mathematik schwertut.

Wann: Dienstag, 13. Mai, 19.00 Uhr
Wo: In der Bibliothek Wernetshausen
Referentin: Patricia Hofmann
Kosten: CHF 10.00, für Mitglieder des Elternvereins Wernetshausen gratis.
Anmeldung bitte bis: 8. Mai 2025
an: patricia@hofmannmeier.ch

Patricia Hofmann



Haus für Vieles

Eine besondere Ausstellung

Randa Asal

Nach Abschluss ihrer zweiten Ausbildung des 4-jährigen Vollzeit-Studiums zur wissenschaftlichen Illustratorin an der HDKZ (Hochschule der Künste Zürich) im Jahr 2003 arbeitete sie wieder als Ergotherapeutin in Teilzeit. Somit konnte sie sich unabhängig und zurückgezogen ihrer Kunst in ihrem Atelier widmen, gemäss dem Dichter Paul Celan: «Geh mit der Kunst in Deine allerengste Enge und setze Dich frei.»

Ihre Bilder sind mehrheitlich mit Ölfarbe gemalt – entstanden aus Geschichten, die Geschichten erzählen und in der Betrachtung der Aussenwelt Geschichten hervorrufen. Die Bilder lagern verhüllt im Atelier. Mit Walter Bachmann und Béatrix Lüthi entstand die Idee der Enthüllung der Werke und dem Erzählen und Austausch der Geschichten, welche jeweils am Samstag um 14 Uhr stattfindet.

Giuseppe Tamburello

Nach vielen Jahren als Elektroingenieur im Bereich Avionic und Mikroelektronik rutschte er in die Welt des Olivenöls aufgrund des Wunsches der Künstlerin, an einer Olivenenernte in der Abgeschiedenheit seines Geburtsortes in Sizilien teilzunehmen. Dies führte zu einer Ausbildung an der ZHW und anschliessenden Sensorik-



Lizenz in Olivenöl, welche ihn berechtigte, ein langjähriges Mitglied des Schweizerischen Olivenölpanels in Wädenswil zu sein. Durch die vielen Begegnungen und den Wissensaustausch kam die spannende Welt des Aceto Balsamico auf ihn zu. Gerne gibt er seine Leidenschaft und seine Erfahrung in der Verkostung und Beurteilung von Extra Vergine an Interessierte weiter. Dabei besteht die Möglichkeit, Ihr/Euer Lieblingsöl mitzunehmen und gemeinsam zu verkosten.

Randa Asal

Öffnungszeiten

Raum: Sa/So, 17./18. Mai
Prägung: Sa/So, 24./25. Mai
Reise: Sa/So, 31. Mai / 1. Juni

Sportschützen Wernetshausen

Volksschiessen 2025

Das Volksschiessen 2025 wurde gut besucht, nicht weniger als 110 Teilnehmende fanden den Weg ins Schützenhaus Wernetshausen. Im Einzelwettkampf erzielten Hansjörg Steiner und Ruedi Siegfried das Maximum von 100 Punkten. Beste Jungschützin war Lina Kunz aus Hinwil, sie erzielte 98 Punkte. Der Sie + Er Wettkampf wurde von 15 Paaren bestritten. Der Gruppenwettkampf wurde von 17 Gruppen geschossen, ebenso schossen 5 Juniorengruppen um den Gruppensieg und konnten schöne Preise mit nach Hause nehmen. Das Volksschiessen werden wir auch 2026 wieder durchführen, die genauen Daten werden im Top Hinwil veröffentlicht.



Schützenhaus-Stübli

Für Geburtstage, Familien- und Vereinsanlässe kann unser Schützenhaus-Stübli gemietet werden. Diese Anlässe können Sie auch mit einem Schiesswettkampf bereichern. Interessenten für eine Vermietung melden sich bei Käthi Maag in Wernetshausen. Telefon 076 548 46 11.

Urs Wolfensberger

Sportgruppen

Fit-Gymnastik

Montag, 18.45 bis 19.45 Uhr
 Leitung: Annina Bettschen-Huber
 Aus Platzgründen nur für Turnerinnen vom Berg

Mixed-Volleyball

Dienstag, 20.00 bis 22.00 Uhr
 Infos: Rolf Heusser

Unihockey Club Pirates

Mittwoch, 19.30 bis 22.00 Uhr
 Leitung: Beat Tiri
 Telefon: 079 225 83 69

Frauenturnen

Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr
 Einlaufen, Gymnastik, Spiele
 Leitung: Maria Brunner

Embrüfer Training

Freitag, 20.00 bis 21.45 Uhr
 Fitness und Sport
 Informationen: Martijn Drost
 Telefon: 079 412 53 65

Alle Gruppen nehmen gerne neue Mitglieder auf. Kommen Sie einfach zu einer unverbindlichen Schnupperstunde vorbei.

Dorf-Lade

Montag – Freitag:
 7.00 – 12.15 Uhr / 16.00 – 18.30 Uhr

Samstag: 7.00 – 12.15 Uhr

043 843 03 31
 dorfladen@wernetshausen.ch



Dorfbibliothek Wernetshausen

Schulweg 2, 8342 Wernetshausen
 bibliothek.wernetshausen@schulehinwil.ch

Öffnungszeiten:

Montag 18 bis 20 Uhr
 Dienstag 15 bis 17 Uhr
 Mittwoch 9 bis 11 Uhr
 Donnerstag 15 bis 17 Uhr
 Freitag 15 bis 17 Uhr
 Während Ferien: Montag 18 bis 20 Uhr

Aussprache der IG Hinwil Nord mit Gemeindevertretern

Die «IG Hinwil Nord» setzt sich dafür ein, dass die heute noch nicht erschlossenen Quartiere von Hinwil mit öffentlichem Verkehr bedient werden. Im März fand dazu eine Aussprache mit einer Delegation aus Gemeinderat und Verwaltung statt.

Nebst den Informationen, die der Gemeinderat bereits im Top Hinwil vom Februar 2025 publiziert hat, sind zwei neue Tatsachen für die IG wesentlich: Die eine ist der tiefe Kostendeckungsgrad einiger Buslinien in der Gemeinde Hinwil, wie sie der Tages Anzeiger am 3. März 2025 publiziert hat. Unter den Linien, die unsere IG interessiert, betrifft dies vor allem die Buslinie 875 mit einem Kostendeckungsgrad von 34,5 % und den Buxi mit 17,9 %. Der Gemeinderat befürchtet, dass beim Bus 875 mit einem Rundkurs über Wernetshausen–Ringwil–Alpenblick–Hinwil und zurück nicht mehr, sondern weniger Fahrgäste den Bus nutzen würden, weil einige lieber zu Fuss ins Dorf gehen würden, als rundherum mit dem Bus zu fahren. Dies würde dann zu einem noch tieferen Kostendeckungsgrad führen.

Des Weiteren ist das Angebot des öffentlichen Verkehrs in Hinwil im Vergleich zu den umliegenden Gemeinden grundsätzlich für die Grösse von Hinwil ungenügend – eine Abbildung aus dem GIS-Geo-

portal des Kantons Zürich zeigt dies deutlich: geo.zh.ch > GIS-Browser > Verkehr > ÖV-Güteklassen.

Diesen Umstand will der Gemeinderat im Rahmen seiner Möglichkeiten ändern und sich bei der VZO für Verbesserungen und Optimierungen einsetzen. Zudem hat er eine Analyse in Auftrag gegeben, die gemäss seinen Angaben bis Ende Jahr zur Verfügung stehe und aus der in der nächsten Legislatur Massnahmen entwickelt werden sollen. Eine Mitwirkung der Bevölkerung werde nach Konstituierung des neuen Gemeinderats im Frühjahr 2026 ins Auge gefasst.

Die IG kann mit diesen neuen Informationen das Vorgehen des Gemeinderats nachvollziehen. Sie hat deshalb beschlossen, mit weiteren Vorstössen zu warten, bis sich der neue Gemeinderat 2026 konstituiert hat. Erst dann wird sie allfällige Aktivitäten zur Mitarbeit im öffentlichen Verkehr Hinwil prüfen.

Für die IG ÖV Hinwil Nord
Regula Varga

So kostendeckend sind die Buslinien im ZVV

Durchsuchen Sie die Tabelle nach einer Linie und finden Sie deren Kostendeckungsgrad (2023)

Linie

869	VZO	74,8%	Wetzikon ZH, Bahnhof - Hinwil, Bahnhof
870	VZO	64,8%	Rüti ZH, Bahnhof - Hinwil, Bahnhof
875	VZO	34,5%	Hinwil, Ringwil - Hinwil, Bahnhof
871	VZO	17,9%	taxi in der Gemeinde Hinwil

Tabelle: sip; Quelle: ZVV

Der Kostendeckungsgrad der Linien 875 und 871 (Buxi) ist tief.



Autohilfe - Carrosserie Landolt AG

Tag- und Nacht-Abschleppdienst Carrosserie – Spritzwerk

Heuweidistrasse 25A, 8340 Hinwil
Telefon 043 843 10 10
landolt@landolt-hinwil.ch
www.landolt-hinwil.ch

Ersatzwagen – modernste Richtgeräte

2.016

Tag der offenen Tür

Wir laden euch ganz herzlich zum Tag der offenen Tür in die Spielgruppe Zaubenburg ein und sind gespannt auf viele kleine und grosse Besucher, die bei uns malen, kneten, spielen, herumtoben oder einfach nur die Spielgruppe entdecken wollen.

Samstag, 17. Mai

9.00 bis 12.00 Uhr

Sindelenstrasse 7

www.spielgruppe-zaubenburg.ch

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Die Spielgruppenleiterinnen:

Isabelle Kaiser, Conny Landolt, Agi Locher, Karin Rüegg und Sybille Wartmann

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2025/26: **31. Mai 2025.**

Anmeldung:

www.spielgruppe-zaubenburg.ch
oder Tel. 078 244 33 78



Schnuppern in den Spielgruppenalltag ist jederzeit möglich

GROSSES AUSSEN-SPIEL-PARADIES!



Praxis für TCM Pinelli



Nach 12 erfolgreichen Jahren freue ich mich, Ihnen mitzuteilen, dass ich meine TCM-Praxis an einem noch zentraleren Standort neu eröffnet habe. Mein Engagement für Ihre Gesundheit bleibt unverändert – nun an einem Ort, der noch besser erreichbar ist.

Gerne stehe ich Ihnen weiterhin mit den bewährten Methoden der Traditionellen Chinesischen Medizin zur Verfügung: Akupunktur, Kräutertherapie, Tuina-Massage, Ernährungsberatung nach TCM sowie Schröpfen und GuaSha.

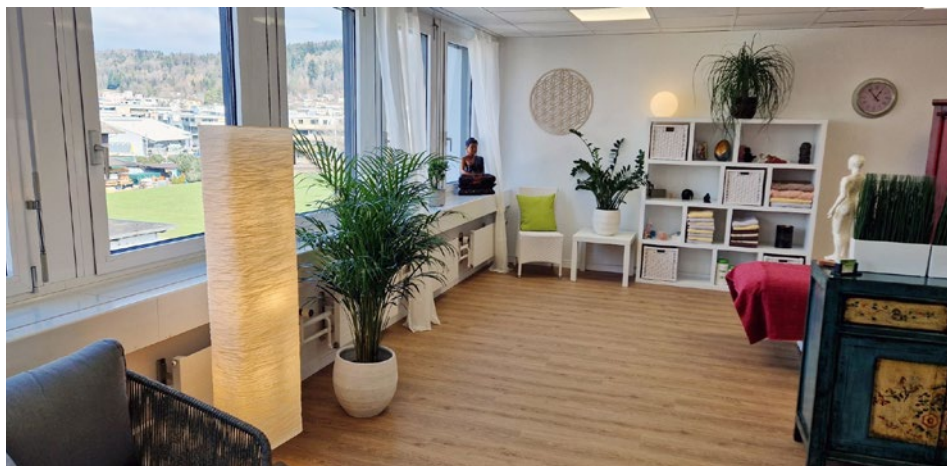
In unserer hektischen Welt sehnen sich viele Menschen nach einem ganzheitli-

chen Ansatz für Gesundheit und Wohlbefinden. In meiner TCM-Praxis begleite ich Sie auf diesem Weg und unterstütze Sie dabei, Körper, Geist und Seele wieder in Einklang zu bringen.

Jeder Mensch ist einzigartig – deshalb nehme ich mir Zeit für eine individuelle und einfühlsame Behandlung. In einem ausführlichen Erstgespräch analysiere ich Ihre Beschwerden und entwickle ein massgeschneidertes Therapiekonzept für Sie.

Ich freue mich darauf, Sie in meiner neuen Praxis willkommen zu heissen – egal, ob Sie mich bereits kennen oder mich kennenlernen möchten. Für weitere Informationen oder Terminvereinbarungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Monika Pinelli





Praxis für TCM
079 304 44 80

Untere Bahnhofstr. 25A
8340 Hinwil
www.tcm-pinelli.ch
info@tcm-pinelli.ch

Monika Pinelli
Dipl. Akupunkteurin TCM-FVS
Dipl. Herbalistin



Syndikat Nachmittagsparty



Der Hinwiler Verein **Syndikat** lädt ein zur ersten **SYNAPA**, einer einzigartigen Samstagnachmittagsparty für alle Fans der 90er und 2000er! Sei dabei am **Sams-tag, 24. Mai** von 15.00 bis 23.00 Uhr in der Schür beim Zwölfistein. Ganz nach dem Motto «Früh furt und frühner wieder undere».

Es erwartet dich eine unvergessliche Zeit mit den besten Hits aus zwei Kultjahrenzehnten, einer coolen Location und einer ausgelassenen Atmosphäre. Für alle Erwachsenen ab 18 Jahren!

Eintritt: CHF 10.00 an der Tageskasse oder sichere dir dein Ticket bequem vorab über Eventfrog per QR-Code.



Für deine stressfreie Anreise sorgt ein gratis Shuttlebus ab Bahnhof Hinwil – also keine Ausreden, komm vorbei und feiere mit uns!



Location

Schür beim Zwölfistein, Wernetshausen

Musik

Die besten Hits der 90er & 2000er mit DJ Nameless und DJ Don Florito

Verpflegung

Kühle Drinks und feine Grillwürste

Gratis Shuttlebus

Ab Bahnhof Hinwil

Eintritt

CHF 10.00 (Tageskasse oder Ticket via Eventfrog)

Lass dir die SYNAPA nicht entgehen – wir freuen uns auf dich! Und nicht verpassen: Die legendäre Schürparty steigt am 5. Juli 2025!

Manoli Ibanez
Syndikat Verein Hinwil

Parteiausflug als besonderes Erlebnis



Kein geringerer als Christoph Blocher begrüsst die etwa 20 Teilnehmer am Ausflug der SVP Hinwil vor seinem Wohn-, Büro- und «Bilderlagerhaus», wie er es nannte, zu einem ganz besonderen Anlass. Nicht der Politiker, nein, ein begeisterter Bildersammler wie man relativ rasch bemerkte, stand uns hier gegenüber. Dies



wurde der Gruppe auf dem Weg durch die wunderschöne Gartenanlage dann auch rasch klar. «Hier, der Rasen, die Wege und Pflanzen sind mehr als man so vermuten würde.» «Das ist das Dach unseres Bilderlagers.» Bilder, insbesondere Ölbilder, lieben die Dunkelheit, optimal temperierte und durchlüftete Räume, darum haben seine Frau Silvia und er den Untergrund hier am Hang in Herrliberg als ideal für die Lagerung ihrer Bildersammlung erachtet und, wie er meint, dort die schönste Bildergalerie der Welt errichtet. Von oben her betreten wir das Gebäude, in den Gängen links und rechts Büros mit Fenstern in Richtung Garten und Zürichsee und in der Mitte eine Treppe, gesäumt mit Bildern, die in den Untergrund zum eigentlichen Grund unseres Besuches führt: In eben diese Galerie. «Die Bilder lieben ja eigentlich die Dunkelheit, aber für euren Besuch schalten wir gerne die Beleuchtung ein.»

Von diesem Moment an ehrfürchtiges Staunen unter uns Besuchern aus Hinwil, ein Gefühl, das sich verstärkte, je länger wir den Ausführungen unseres Gastgebers lauschten. Nicht ein emotionaler Politiker, sondern der Kunstliebhaber, der zu jedem der ausgestellten Bilder und den Malern eine Geschichte erzählen kann und auch über einen gewissen Schalk verfügt. «Ihr dürft euch hier unten frei bewegen, aber bitte greift die Bilder nicht an und vor allem, nehmt keines mit nach Hause».

Besonders Albert Anker ist viel Raum gewidmet. Niemand von der Gruppe nutzt die Gelegenheit, sich frei zu bewegen, zu faszinierend die Ausführungen von Christoph Blocher zu den Gemälden von Albert Anker, seinen Motiven und der faszinierenden Maltechnik, die es ihm ermöglichte, feinste Katzenhaare oder Wollknäuel täuschend echt darzustellen. Auch das Bild mit Ruedi Anker, dem zweijährigen Sohn von Albert, auf dem Totenbett, links oben eingeritzt «der liebe liebe Ruedeli», ehrfurchteinflössend. Viele Familiensze-



nen aus der damaligen Zeit. Oder «die kleine Freundin», ein Gemälde mit viel Trauer und Trost verleitet den ehemaligen Bundesrat dazu, doch noch eine Episode aus seinem Politikerleben zu erzählen. Ungläubiges Staunen bei allen Hinwilern. Diese Wunderwerke aus allernächster Nähe bewundern zu können und trotz der Aufforderung, die Bilder nicht zu berühren doch wenigstens einen der Rahmen mit der Fingerspitze zu ertasten. Aber nicht nur Bilder von Albert Anker, auch Ferdinand Hodler, Robert Zünd, die Giacomettis und Adolf Dietrich, alles Künstler, die zu den bedeutendsten in der Schweizer Geschichte zählen, konnten wir in dem Bilderlager, wie er diese Ausstellung nennt, bewundern. Aber wen wunderts, immer wieder zog es uns in die Räume mit den Gemälden von Albert Anker.



Auf jede Frage von uns Laien nahm er sich die Zeit, eine fundierte Antwort zu geben und war auch sichtlich angetan über das Staunen und die Freude, in die uns der Aufenthalt in diesen Räumen versetzte. Kommt gut wieder zurück in das schöne Hinwil, meinte er dann zum Schluss der Führung und verabschiedete sich bei jedem einzelnen mit Handschlag.

Walter Gschwendtner



Genossenschaftswege, Wald und Wiesen sind keine Parkplätze



Unsere wunderbare Landschaft lockt die Bevölkerung mit ihrer einzigartigen Schönheit nach den kalten Wintermonaten wieder nach draussen. Die Forstreviergenossenschaft unterhält 56 km Waldstrassen, welche zur Bewirtschaftung aber auch zur Erholung dienen. Gerne betiteln wir das öffentliche Wegnetz als das grösste Fitnesscenter mit Gratiseintritt in der Gemeinde Hinwil. Seit einigen Jahren stellen wir fest, dass immer mehr Erholungssuchende mit dem Auto möglichst nahe an den Erholungsraum fahren. Weil keine oder zu wenig Parkplätze vorhanden sind, wird in die Strasseneinfahrten oder unmittelbar daneben in den Wald oder auf Wiesen parkiert. Mittlerweile gibt es Probleme mit parkenden Autos, welche die Bewirtschaftungsstrassen so einparken, dass ein Passieren mit landw. Fahrzeugen oder LKW's zeitweise nicht mehr möglich ist. Jene, welche neben der Strasse parkieren, fügen der Landschaft und der Strasse Erosionsschäden zu.

Seit dem letzten Jahr werden die öffentlichen Parkplätze in der Gemeinde Hinwil bewirtschaftet, was zu einer Verschärfung

der Situation auf den Genossenschaftswegen führt. Eine Massnahme zum Schutz unserer Infrastruktur und dem Erholungsraum drängte sich deshalb auf. Auf der Einfahrt Ornaldenweg / Bachtelstrasse und Brandholzweg / Freechtstrasse werden wir versuchsweise eine gelbe Linie entlang der Gemeindestrasse ziehen. Diese Linie wird der Beginn des Genossenschaftsweges signalisieren, auf welchem ein Fahrverbot gilt. Mit Informationstafeln werden wir über die Bodensignalisation informieren. Wir hoffen, diese Massnahmen nützen und die Bevölkerung akzeptiert unser Bedürfnis.

Vielleicht ist es sowieso sinnvoller mit dem Fahrrad oder zu Fuss in unsere Landschaft einzutauchen, statt mit Autos das Landschaftsbild zu belasten. Auf jeden Fall wünschen Ihnen die Mitarbeiter des Forstreviers Hinwil-Wetzikon jederzeit gute Erholung, schöne Ein- und Ausblicke sowie viel Frischluft auf dem ganzen Waldstrassennetz. Wenn möglich mit wenig oder keinen Autos – die sehen wir zur Genüge im Siedlungsraum.

Text: Stefan Burch, Bild: Claudia Hutter

Besuchsdienst

Fühlen Sie sich manchmal alleine und würden sich dann über einen Besuch freuen? Dann melden Sie sich bei uns. Bei einem ersten Gespräch können wir uns kennenlernen und für Sie eine Person organisieren, welche ein bis zwei Mal pro Monat mit Ihnen etwas unternimmt. Sei es um zu plaudern, spazieren zu gehen oder einfach aus einem Buch vorzulesen. Es gibt viele unkomplizierte Dinge, die Freude bringen und so den Alltag verschönern können.

Besuche ermöglichen Beziehungen

Sie fördern das Gefühl von Zugehörigkeit ins Gemeinwesen. Sie tragen damit zum Wohlbefinden von uns bei. Menschen begegnen sich aus unterschiedlichen Generationen und Lebenswelten. Das macht unser gemeinschaftliches Leben vielfältig und bunt. Darin wird auch eine gegenseitige Wertschätzung spürbar. Der Besuchsdienst stellt aktive Kontakte zwischen Menschen her und führt zu einer Bereicherung für beide Seiten.

Der Besuchsdienst ist kostenlos. Wir freuen uns auf neue Kontakte für Besucher und Besucherinnen und für Menschen, die besucht werden möchten. Gerne stehen wir für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Anna Neuschwander

Vermittlungsstelle Besuchsdienst der Pro Senectute Hinwil

Anna Neuschwander
Tel 044 938 95 15

- Gipserarbeiten
- Trockenbau
- Fassadenbau
- Malerarbeiten
- Beratungen



IHR WUNSCH, UNSER KÖNNEN



Fäh Gipswelten GmbH



076 584 89 09



Heuweidlistrasse 17
8340 Hinwil



gipswelten.ch

Internationaler Frauentag



Das Vorbereitungsteam:

Hinten: Monika Zimmermann, Margrit Benz, Ina Boner, Sara Karbasi
Vorne: Patricia Visini, Golala Ebrahimi

Fröhlich tanzend und genussvoll feierten über fünfzig Frauen und zwölf Mädchen das Frauenfest im katholischen Pfarreiheim in Hinwil. Elf Jungs wurden von drei jungen Erwachsenen im Raum der Ju-Bla beschäftigt. Mit wunderschönem Blumenschmuck, gestaltet von Marianne Bänniger, und einer Tanzeinlage der Moving Girls, sowie Schweizer Liedern, angeleitet von Esther Alder, endete dieser unbeschwerte Abend um 22 Uhr, welcher dank dem einsatzfreudigen Team und der Grosszügigkeit der katholischen Kirche möglich war.

Margrit Benz



Ana Cavalcanti

Es geht weiter...

Nach zehn Jahren als Coiffeuse in Wetzikon und über zehn Jahren in Hinwil geht es weiter.

Am 7. Juli 2025 starte ich mit meinem eigenen Coiffeur Salon – Coiffeur Top in Bauma.

Ich bedanke mich bei allen, die mich bis jetzt unterstützt, begleitet und meine Arbeit geschätzt haben. Gerne bin ich weiter für euch da.



Ana Cavalcanti

Coiffure Top

Dorfstrasse 46
8494 Bauma
Tel. 076 564 01 78
anacavalcanti@hotmail.com

Vorstandsmitglieder gesucht

59. Generalversammlung der SLRG Hinwil

Am 14. März 2025 führte die Sektion Hinwil ihre 59. Versammlung durch. Unter der neuen Präsidentin, Sarah Sales, wurden wieder einmal wichtige Themen behandelt. So wurde das Vereinsleben fürs kommende Jahr sauber geplant. Anlässe wie HiWi-Fisch, Leitertreffen, Seetraversierungen, Schweizermeisterschaften und Chlaushöck waren zu organisieren.

Leider haben wir in diesem Jahr ein Ehrenmitglied verabschieden müssen. Markus Eberhart hat das Vereinsleben stark geprägt. Er hat viele Kurse durchgeführt und unzählige Teilnehmer mit einem Brevetkurs bereichert. Stets war er auch immer bereit, wenn es nach Werkarbeiten,

verlangt hat. So hat er eine Hindernisbahn erstellt, welche immer wieder im Einsatz war. Es war eine Disziplin der Schweizermeisterschaften.

Das Kurswesen wurde finanziell neu angepasst. Da sich die Abgaben erhöht haben und wir regional extrem günstig waren, werden wir die Kurse auf das nächste Jahr anpassen. Auch wird die Abrechnungsstruktur für den Administrator bzw. die Administratorin vereinfacht.

Leider sind Posten in unserem Vorstand vakant. So suchen wir dringend einen Aktuar oder eine Aktuarin. Auch der Posten des Vizepräsidenten bzw. der Vizepräsidentin wäre noch zu besetzen. Wenn uns

jemand einfach mal kennenlernen möchte, suchen wir auch noch einen Beisitzer oder eine Beisitzerin. Fühlst du dich angesprochen, so melde dich unter: vorstand@slrghinwil.ch

Wir freuen uns über alle Interessierten. Zudem suchen wir immer Leiterinnen und Leiter für die Jugendgruppe.

Auf diesem Weg wünschen wir allen einen unfallfreien, warmen Badesommer und verbleiben mit pflotschnassen Grüssen, die SLRG Sektion Hinwil.
www.slrghinwil.ch

Judith Hauser



Vater-Kind-Brunch vom 8. März

Am Samstag, dem 8. März, fand in der Spielgruppe Zaubenburg in Hinwil der beliebte Vater-Kind-Brunch des Familienforums Hinwil statt. Viele Väter, Göttis, Onkel und Opas nutzten die Gelegenheit, um mit ihren Kindern einen gemütlichen Vormittag zu verbringen.

Das Frühstücksangebot liess keine Wünsche offen: Zopf, frisches Brot, Käse, hausgemachtes Birchermüesli, frischgemachte Waffeln, Wurst, Konfitüre und natürlich Nutella sorgten für glückliche Gesichter. Während die Papas reichlich Kaffee geniessen konnten, freuten sich die Kinder über frische Milch und Orangensaft.

Die Stimmung war hervorragend – überall wurde gelacht, gespielt und geplaudert. Besonders draussen hatten die Kinder viel Spass: Mit bunter Kreide entstan-



den wahre Kunstwerke auf dem Boden, und einige kleine Künstler zeigten stolz ihre kreativen Meisterstücke.

Ein besonderes Highlight des Tages war die grosszügige Spende eines teilnehmenden Papas – ein herzliches Dankeschön an Stefan für seine Unterstützung!

Der Anlass bot eine wunderbare Möglichkeit, gemeinsame Zeit zu verbringen und neue Kontakte zu knüpfen. Ein herzliches Dankeschön an die Papas und Kids!

Duygu Silay

Vorstandswechsel im Familienforum

An der diesjährigen 27. Generalversammlung, am 12. März 2025, des Vereins Familienforum Hinwil wurde der gesamte Vorstand neu gewählt. Wir verabschiedeten Steffi Spörri, die nach 10 Jahren als Präsidentin zurücktritt. Auch Patricia Imhof (Revisorin) reichte aus persönlichen Gründen den Rücktritt ein. Wir bedanken uns von Herzen bei den beiden für ihre tolle Unterstützung sowie ihr Engagement im Verein und wünschen beiden weiterhin alles Gute.

Neu begrüssen dürfen wir Saumya Kandarpallil (Börse) und Nicole Vuille (Allrounderin), welche sich für die nächsten 2 Jahre zur Verfügung stellen. Nadine Quero wird neu zur Präsidentin des Vereins ge-

wählt und Annette Hartmann stellt sich als Aktuarin zur Verfügung. Duygu Silay bleibt uns weiterhin als Kassierin erhalten und auch Chao Min Suard stellt sich zur Wiederwahl als Revisorin. Sie wird neu durch Steffi Spörri, welche sich für 1 Jahr als Revisorin zur Verfügung stellt, unterstützt.

Wir freuen uns, zwei neue Gesichter im Vorstand willkommen zu heissen und sind gespannt auf die gemeinsame Zusammenarbeit. Auch in diesem Jahr stehen viele grossartige Anlässe an, welche durch uns organisiert werden und wir freuen uns sehr auf alle Familien und Kinder, die daran teilnehmen. Es sind wie immer alle herzlich willkommen – Mitglieder wie auch Nichtmitglieder.

Annette Hartmann

Kinderkleiderbörse vom 22. März

Unsere erste Kleiderbörse in diesem Jahr für Frühlings- und Sommerbekleidung fand am Samstag, 22. März 2025 im Hirschensaal statt. Der gesamte Vorstand hat fleissig beim Auf- und Abbau mitgeholfen. Bereits am Vormittag wurde eingerichtet, so dass ab 13.00 Uhr alles bereitstand und die 11 Verkaufstische von den Verkäufern eingerichtet werden konnten.

Kurz vor 14.00 Uhr wurden die Türen geöffnet und die ersten Besucher erschienen im Saal. Die Tische waren voll mit diverser Kinderbekleidung, vielen Spielsachen, Büchern, Babyartikeln uvm. Der Saal füllte sich nach und nach mit einigen Besuchern. In der Kaffeestube konnten



sich alle mit Kaffee, Sirup und feinem Kuchen während und nach dem Kauf / Verkauf stärken.

Um 16.30 Uhr war Verkaufsschluss und es wurde alles wieder eingeräumt und abgebaut. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die Verkaufstische erworben und beim Auf- sowie Abbau mitgeholfen haben.

Annette Hartmann

Nächste Veranstaltungen

7.5. Mi **Kindercoiffeur in der Sindelen, Hinwil**
Anmelden bei Nina Peper
079 514 39 88

7.5. Mi **Wurst-Workshop**

21.5. Mi **Nothelfer für Kinder**

4.6. Mi **Kindercoiffeur in der Sindelen, Hinwil**
Anmelden bei Nina Peper
079 514 39 88

13.6. Mi **Frauenabend**

21.6. Sa **Spaghetti-Plausch**

Werde Mitglied

Das Familienforum Hinwil bietet Kindern und Eltern die Möglichkeit, sich zur gemeinsamen Freizeitgestaltung zu treffen, um bestehende Beziehungen zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen. Alle sind herzlich willkommen! Auch wenn Du (noch) nicht Mitglied bist, freuen wir uns, Dich an einem unserer regelmässigen Angebote wie Chrabbel- oder Spielgruppe, Kindercoiffeur oder an einem unserer Anlässe begrüssen zu dürfen.



Weitere Infos unter:
www.familienforum-hinwil.ch

Annette Hartmann

Mütter- und Väterberatung Hinwil

60.11



Jeden Donnerstag, 14 bis 16 Uhr
Spielgruppe Zaubenburg
Sindelenstrasse 7

Telefonische Beratung
043 258 48 48

Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr

Bildungsdirektion Kanton Zürich kjz Rütli

Generalversammlung im Restaurant Freihof



Präsident Franz Betschart (links) gratuliert Ehrenmitglied Wädi Stob

Die 70. Generalversammlung des Jodlerklubs Heimet wurde am Mittwoch, 19. März 2025 durchgeführt. 15 Aktivmitglieder, fünf Gäste, darunter unser Ehrendirigent Fredy Brändli, fanden sich um 19 Uhr im Sali «Ronda Verde» des Restaurants Freihof ein. Präsident Franz Betschart begrüßte alle Anwesenden und musste leider auch fünf Entschuldigte erwähnen. Das Eröffnungslied «We d'Schwäbeli i Süde zie» von Adolf Stähli konnte sich unser EJ-Veteran und neues Ehrenmitglied Wädi Stob wünschen. Danach wurde ein feines Nachtessen serviert. Der Kaffee, gespendet vom neuen EJ-Veteranen und Ehrenmitglied, wurde nach der Versammlung genossen.

Um 20.10 Uhr konnte unser Präsident die Versammlung eröffnen. Zur Stimmenzählerin wurde Felicitas Gautschi gewählt. Das letztjährige Protokoll wurde den Aktivmitgliedern in einer Probe abgegeben und musste nicht mehr vorgelesen werden. Es wurde einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt. Der Jahresbericht des Präsidenten wurde mit Charme vorgetragen, durch den Vizepräsidenten Beat Thierstein verdankt und mit grossem Applaus gutgeheissen.

Die Jahresrechnung schloss mit einem kleinen Gewinn ab, was nicht so selbstverständlich war, denn das Budget sah einen Verlust von Fr. 5'000.00 vor. Unsere beiden Revisoren Roland Kunz und Andreas Keller hatten die sauber geführte Rechnung kontrolliert, waren aber nicht anwesend und so las Franco Folloni den Revisorenbericht vor und empfahl die Vereinsrechnung zur Annahme. Sie wurde einstimmig abgenommen und mit grossem Applaus verdankt. Somit wurde die Kassierin Monika Schuler und der Vorstand entlastet. Das Budget, das einen Verlust vorsieht, wurde von den Anwesenden gutgeheissen.

Bei den Mutationen sind zwei Eintritte und auch zwei Austritte zu verzeichnen.

Unser langjähriges Aktivmitglied Ruedi Muggli (1. Tenor) konnten wir nach einer einjährigen Vakanz wieder in unseren Klub aufnehmen. Mit Jan Schwenter (2. Bass) durften wir einen jungen Jodler in unsere Reihen aufnehmen. Unsere Jodlerin Rosemary Jost und Jodler Kari Inglin mussten aus gesundheitlichen Gründen austreten. Beiden wünscht der Klub alles Gute.

Bei den Wahlen stellen sich Beat Thierstein (Vizepräsident), Monika Schuler (Kassierin), Kari Schädler (Bibliothekar) und Andreas Keller (Rechnungsrevisor-Passive) wieder für zwei Jahre zur Verfügung. Unseren musikalischen Leiter Tobias Rutschi konnten wir als Dirigenten für ein weiteres Jahr verpflichten. Alle übrigen Chargen wurden mit Applaus verdankt für die geleisteten Arbeiten. Bei den Ehrungen wurde Wädi Stob für seine **25 Jahre Mitgliedschaft** mit einer schönen «Treichle» zum Ehrenmitglied ernannt. Herzliche Gratulation!

Bei den Fleisspreisen schwangen Franz Betschart und Kari Schädler mit keiner Absenz bei 57 Klubanlässen obenauf. Es wurden noch vier weitere Auszeichnungen abgegeben.

Nach der Pause wurde der zweite Teil der Versammlung mit dem Jahresprogramm 2025 und der Vorschau auf das Jahr 2026 vorgestellt. Wir können wieder an diversen Veranstaltungen unsere Lieder zum Besten geben. Am 3. Juli am Platzkonzert in Wernetshausen zusammen mit der HaBa, wo die Hinwiler Landfrauen wieder die Festwirtschaft führen. Höhepunkt in diesem Jahr ist der Besuch des Nordostschweizerischen Jodlerfestes vom 4. bis 6. Juli in Altstätten SG. Wir werden das Wettlied «Alpabfahrt» von Josef Düsel zum Besten geben. Ein weiteres Platzkonzert ist am 22. August in Hinwil zusammen mit der HaBa. In unserer Region findet das Jodlertreffen in Bauma am 6. September statt. Im November dürfen wir am Jodlerchränzli vom Seerösli in Wetzikon singen und am Fiirabigmärt am 7. November in der katholischen Kirche. Das Jodlerchränzli im neuen Jahr findet am 7. Februar 2026 im Gasthof Hirschen statt. Vom 26. bis 28. Juni 2026 findet das Eidgenössische Jodlerfest in Basel statt.

Wir sind immer auf der Suche nach neuen SängerInnen, die wir in einer Probe herzlich willkommen heissen. Wer wagt, gewinnt, nur keine falschen Hemmungen. Denn singen kann jeder oder es kann gelernt werden. Wir proben immer am **Dienstag, 19.30 Uhr im Singsaal des Schulhauses Breite**.

Als Schlusslied wünschte sich Jan Schwenter «Es Lied, wo ds Härz erfreut» von Adolf Stähli. Eine gut geführte Generalversammlung konnte um 22.00 Uhr abgeschlossen werden.

Ueli Lattmann

PRO
SENECTUTE

Kanton Zürich

Wandern für Leute ab 60

Am **Dienstag, 29. April oder Donnerstag, 1. Mai** macht die **sportliche Gruppe** eine Blütenwanderung von Egnach TG über das Schloss Mammertshofen nach Roggwil, wo es das Mittagessen gibt, dann geht es weiter nach Mörschwil.

Auskunft und Anmeldung beim Wanderleiter Albert Aichert.



Am **Montag, 19. oder 26. Mai** wandert die **Gmüetliwandergruppe** rund um den Türlensee.

Auskunft, Details und Anmeldung bei Wanderleiterin Monika Böni

Neue Wander-Frauen und Wander-Männer sind immer herzlich willkommen!

Anmeldung und Auskunft bei:

- ESA-Wanderleiter **Albert Aichert**
J.-C.-Heerstrasse 20, 8635 Dürnten
055 240 61 10 / 079 271 47 19,
aichert@bluewin.ch
- ESA-Wanderleiterin **Monika Böni**
Diensbach 48a, 8340 Hinwil, Telefon
076 535 46 60, moni.boeni@hispeed.ch
- ESA-Wanderleiter **Ernst Brack**
Brandstrasse 8, 8340 Hinwil
044 937 18 92 / 079 520 89 88,
bptabea@gmail.com

Stunde der Gartenvögel vom 7. bis 11. Mai



Amsel beim Baden © Michael Gerber

Vor meinem Fenster

Beim Schreiben dieser Zeilen darf ich ausnahmsweise aus dem Fenster träumen. Ein Flöten, Trillern, Pfeifen und Lachen ist zu hören. Im Apfelbaum sitzt ein hübsches Türkentaubenpaar. Kohlmeisen schlüpfen mit feinen Moosen geschickt in den Nistkasten.

Das Verschwinden aufhalten

Die «Stunde der Gartenvögel» lädt ein, eine Stunde am Fenster oder im Garten zu verweilen und Vögel zu beobachten. Bird-Life Schweiz kann mit der Aktion Hinweise auf Entwicklungen der Vogelwelt gewinnen und gibt gleichzeitig Tipps für vogelfreundlichere Gärten. Unsere Siedlungen könnten bis zu 50 Vogelarten beherbergen, böten sie mehr Nahrungsquellen, Verstecke, Nistmöglichkeiten und Ansitzplätze. Kein Garten zu klein, eine Natur-oase zu sein.

Vögel in den Garten locken

Unser Naturschutzverein hat eine lange Tradition der Artenförderung. Wünschen Sie einen Nistkasten, sei es für Meisen, Baumläufer, Mauersegler oder Dohlen und Falken, vermitteln wir Ihnen gerne das richtige Format. In diesem Frühjahr hat sich beispielsweise die Schule Girenbad für Mauersegler und Trauerschnäpper entschieden, die spät aus ihren Winterquartieren kommen und auf freie Höhlen angewiesen sind. Auch ein beerenstarker Strauch beflügelt Ihren Garten oder ein Vogelbad. Lebloos, schnell erhitzt und kostbares Wasser abweisend sind hingegen versiegelte Flächen. Gerne sind wir Ihnen behilflich, ungenutzte Teerflächen aufzubrechen und aufblühen zu lassen.

Natur tut gut

«Zehn Prozent mehr Vögel in einem Gebiet wirken sich genauso positiv auf die

Lebenszufriedenheit aus wie ein um zehn Prozent höheres Einkommen» (Zeitsmagazin 1/24). Auch wenn Kathrin Böhning-Gaese ihre Forschungsdaten etwas unbedacht verallgemeinert, ist etwas dran, an ihrer These. Die Vögel vor meinem Fenster, wie sie singen, fliegen und ihre Projekte realisieren und wie sie einfach da sind und mit mir leben, beglücken mich jeden Tag.

Gefiederte Nachbarschaft kennen lernen

Probieren Sie es aus. Reservieren Sie sich eine «Stunde der Gartenvögel» vom 7. bis 11. Mai. Bei birdlife.ch gibt es eine kleine illustrierte Artenliste als Zählhilfe, die Sie ausdrucken können. Übungsmöglichkeiten, um Vögel auch an ihren Rufen und Gesängen zu erkennen, finden Sie

Biotop-Pflegeeinsatz

Samstag, 10. Mai

Biotop-Pflegeeinsatz. Ort, Zeitfenster und Projekt werden kurzfristig bestimmt. Infos und Anmeldung auf nv-hinwil.ch. Jede Hilfe ist willkommen.

Leitung: Simon Hilty,
Tel. 079 170 75 74.

Eva-Maria Bühler liest Baumgeschichten

Freitag, 23. Mai

18.00 bis 19.00 Uhr

Treffpunkt: in der Mediothek Hinwil
Anmeldung auf nv-hinwil.ch oder bei Alice Schefer, Tel. 079 661 14 83. Gross und Klein sind herzlich willkommen.

www.nv-hinwil.ch

auf bird-song.ch. Die Ergebnisse Ihrer Beobachtungs- und Zählstunde können Sie auf birdlife.ch melden und mit etwas Glück einen Feldstecher gewinnen. Ich bin gespannt, welche und wie viele Vögel in Hinwil beobachtet werden. Danke fürs Mitmachen!

Christine Schaufelberger

Waldveilchen



Foto: Kurt Burri



Wichtige Daten 2024

27. April	Weisser Sonntag, Erstkommunion
3. Mai	Töff-/Zweiradsegnung
15. Juni	Abschlussgottesdienst 1. – 6. Klasse
22. Juni	Kirchgemeindeversammlung
29. Juni	Ministrantenaufnahme
30. Juni – 6. Juli	Pilgern vom Brünigpass nach Romont
2. – 8. Aug	Firmreise
24. Aug	Gemeinsamer Zmorge, anschliessend Gottesdienst zum Start ins neue Schuljahr
7. Sept	Pfarrerversammlung
7. – 13. Sept	Seniorenferien in Oberstdorf
13. Sept	Bring- und Holtag
27. Sept	Tiersegnung
26. Okt	Firmung
9. Nov	JW/BR: Spaghetteria
11. Nov	Heiliger Martin
16. Nov	Geburtstagskaffee Jubilare
23. Nov	Kirchgemeindeversammlung

Versöhnung heilt

Versöhnungsweg – alle sind herzlich eingeladen

Wer Jesus begegnet, erfährt nebst Gottes bedingungsloser Liebe auch seine grenzenlose Vergebung.

Unsere Schüler und Schülerinnen der 6. Klasse werden sich am 21./22. Mai mit ihrer selbstgewählten Vertrauensperson auf den Versöhnungsweg begeben und können dieses Friedensangebot von Gott erhalten. Der Versöhnungsweg besteht aus verschiedenen Stationen, die in der Kirche aufgestellt sind.

Auf diesem Weg erhalten Kinder und Erwachsene Impulse, die hilfreich sind, über das eigene Leben nachzudenken und Gottes Liebe und Versöhnung anzunehmen.

Töff-/Zweiradsegnung

Samstag, 3. Mai, 9.00 Uhr, auf dem Parkplatz der kath. Kirche

Mit grosser Freude in die neue Saison starten und hoffentlich unfallfrei das Fahrvergnügen geniessen.

Wir möchten allen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern den Segen mit auf die Fahrt geben. Heil, Schutz und Glück sollen sie begleiten und im Fahrtwind spürbar sein.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Gipfeli.

*Tiziana Tribastone
Markus Steinberg*



Einladung zum Kinder-Gottesdienst

am Muttertag, 11. Mai 2025, 10.00 Uhr

Wir treffen uns direkt im Saal Erle des katholischen Pfarreiheims

Erwachsene sind eingeladen, die kleineren Kinder zu begleiten. Nach dem Gottesdienst offeriert die Pfarrei einen Apéro.

Wir freuen uns, mit vielen Kindern diesen Sonntagsgottesdienst zu feiern.

Das Vorbereitungsteam



Mittagstisch für alle

29. Mai Auffahrt – kein Mittagstisch

Donnerstag, 26. Juni, 12 Uhr

«Gemeinsam schmeckt's besser»



Anmeldung

bis **spätestens Donnerstag, 19. Juni** an das Sekretariat,
Telefon: 044 937 52 18 oder
Mail: pfarrei@kath-hinwil.ch

Kosten Fr. 16.–

Fr. 12.– ½ Portion, Kinder
inbegriffen Wasser und Kaffee

Nächster Mittagstisch: 28. August



Nicht nur für 6.-Klässler!

Der Versöhnungsweg bleibt vom **19. bis und mit 23. Mai** in der Kirche aufgebaut. Wir möchten Paare, Familien und Einzelpersonen einladen, diesen Weg der Besinnung zu gehen. Er ist täglich geöffnet.

Tiziana Tribastone

Frühlingsfahrt in den Hochschwarzwald

Um 8.45 Uhr treffen wir uns auf dem SBB-Parkplatz. Mit dem Busunternehmen Zosch verlassen wir Hinwil um 9 Uhr Richtung Schwarzwald.



Nach einer guten Stunde erreichen wir Blumenfeld und machen Kaffeehalt in der Bibermühle. Schon dieser Ort ist eine Reise wert. Umgeben von wunderschöner Natur, an idyllischer Lage gelegen ist die Bibermühle nicht nur für das historische Ambiente bekannt, sondern auch für die liebevolle Gestaltung der saisonalen Dekorationen. Es gibt viel zu Entdecken.



Über die Schwarzwald-Panoramastrasse, einer der schönsten Strassen im Hochschwarzwald, geht die Fahrt weiter. Entlang dieser Route erwarten uns traumhafte Landschaften mit herrlichen Ausblicken über die Höhen des Schwarzwaldes. Pünktlich auf das Mittagessen erreichen wir Schluchsee. Im Stübli des Restaurants Hirschen werden wir bereits erwartet und dürfen uns kulinarisch verwöhnen lassen.



Den Nachmittag verbringen wir in Schluchsee, das für jeden Geschmack etwas bietet. Jetzt heisst es entscheiden, worauf Sie Lust haben!

- Die Beine vertreten? Dafür ist ein Spaziergang auf dem **Uferweg** perfekt geeignet.
- Oder möchten Sie die Landschaft vom Wasser aus geniessen? Eine gemütliche **Schiffahrt** lädt dazu ein.
- Eine kleine **Shoppingtour** durch das Dörfchen? Regionale Produkte entdecken oder gar ein Kleidungsstück kaufen – Sie finden sicher ein Souvenir.

Für was entscheiden Sie sich? Egal wie, der Nachmittag wird auf jeden Fall schön.

Melden Sie sich schnell an

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt – Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldung. Der Ausflug ist gut machbar mit dem Rollator. Sollten die Kosten für Sie zu hoch sein, zögern Sie nicht und rufen Sie Patricia Machill an. Es findet sich immer eine Lösung, die für alle stimmt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. So ein Tagesausflug bietet stets auch Gelegenheit, Neues kennen zu lernen und mit alten Bekannten unterwegs zu sein oder neue Bekanntschaften zu schliessen.

Patricia Machill, Lisa Keller, Verena Knobel

Abfahrt

9.00 Uhr, SBB-Parkplatz

Rückkehr

zwischen 18 und 19 Uhr, SBB-Parkplatz

Kosten

Fr. 80.– pro Person, zahlbar am Reisetag. Inbegriffen sind Busfahrt, Schifffahrt, Mittagessen mit Dessert ohne Getränke.

Anmeldung bis spätestens 12. Mai

Lisa Keller, 044 937 44 59 oder
lisakeller@bluewin.ch

Nicht vergessen: ID und Euros

Anmeldung für den Tagesausflug am 22. Mai 2025

Name, Vorname

Telefon

Anzahl Personen

Mittagessen

Zu jedem Essen wird ein kleiner bunter Salatteller und zum Dessert Vanilleeis mit heissen Himbeeren serviert.

Menü 1 ____ Jungschweinrückensteak überbacken mit Kräuterkruste, Kroketten

Menü 2 ____ Paniertes Schnitzel «Wiener Art», Pommes Frites

Menü 3 ____ vegetarisch: hausgemachte Käsespätzle

Nachmittag

☐ Spaziergang am Uferweg ☐ Schifffahrt ☐ Shoppingtour

Datum und Unterschrift



Dienstag, 20. Mai

Kafi-Plausch im Pflegeheim

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr Gottesdienst

Bekannte von früher wiedersehen, neue Kontakte knüpfen, sich austauschen bei Kaffee oder Tee und Kuchen. Eingeladen sind alle, die nicht im Altersheim wohnen und alle, die dort wohnen.

Herdenimmunität

Im Zusammenhang mit einer Pandemie ist Herdenimmunität etwas Erstrebenswertes. Wenn eine ausreichende Anzahl Menschen mit dem Virus in Berührung gekommen ist und Antikörper gebildet hat, ist die Pandemie besiegt. In Bezug auf den christlichen Glauben besteht in unseren Breitengraden auch eine Herdenimmunität, allerdings mit weniger positiven Auswirkungen, weil mit dem Verlust der Gottesbeziehung oft auch die Menschlichkeit flöten geht. Kommen in einem Gespräch Glaubenthemen auf, reagieren die Antikörper im Gehirn blitzschnell und machen jeden Gedanken unschädlich, der die tief liegenden Gott-Rezeptoren im menschlichen Herz anpeilen will. «Kreuzzüge!» schreit es dann. «Kindsmisbrauch!», «Wissenschaftlich unhaltbar!», «Inquisition!», «Sekte!», «Intolerant!», «Irrelevant!», «Zum Einschlafen!». So stürzen sich die vorgefassten Meinungen auf das, was man meint, vom Evangelium zu kennen. Die Antikörper versperren jedoch die Tür zum kostbaren Schatz, der unter der dicken Staubschicht der Vorurteile zu finden wäre.

Der bekannte deutsche Theologe, Pfarrer und Autor Alexander Garth beschreibt dies anschaulich in seinem Buch «Untergehen oder Umkehren» (erschienen 2021 in der Evangelischen Verlagsanstalt). Er bleibt aber nicht dabei stehen, sondern begründet überzeugend, warum der christliche Glaube seine beste Zeit noch vor sich hat. Das finden wir auch. Deshalb: Lesen Sie das Buch! Und besuchen Sie wieder einmal einen Gottesdienst.

René Felix

Viva Kirche Hinwil

In der Gass 2

Nächste Gottesdienste siehe:
www.vivakirche-hinwil.ch

Rückblick auf die Fastenwoche



Verzichten. Für die meisten Schweizer keine gängige Erfahrung mehr. Genau das hat eine Gruppe von Fastenden aus Hinwil und angrenzenden Gemeinden im Rahmen eines ökumenischen Angebots der kath. und ref. Kirchen Hinwil kurz vor Ostern gewagt.

Am zweiten Wochenende im März ging ihre Reise los, begleitet von zwei Fastenerfahrenen der beiden Kirchen. Dieser Verzicht bedeutete Abbautage, Darmentleerung, Leberwickel und vieles mehr, zum Teil auch schwierige Phasen, aber erstaunlicherweise spürte man nach einer gewissen Zeit keinen Hunger mehr. So stellte eine Teilnehmerin, die zum ersten Mal fastete, am Schluss der Reise fest, wie überrascht sie sei, nicht nur, dass das «mit dem nüt-Esse überhaupt gange isch», auch wie «guet es mir dabi gange isch!» Damit knüpfte sie und alle anderen in der Fastengruppe an Erfahrungen an, die der Mensch seit Jahrhunderten im Zusammenhang mit Heilfasten gemacht hat. Ein grosser Dank geht an die beiden Organisatorinnen der Fastenwoche. Wir hoffen, dass sie im Jahr 2026 eine weitere Fastengruppe begleiten und auch anderen Menschen diese Erfahrungen ermöglichen werden.

Vincent Garcia

Meditationen in der kath. Kirche



Im Rahmen der Ökumene findet jeweils am 1. Dienstag im Monat, um 19.00 Uhr eine halbstündige Meditation statt. Die Leitung erfolgt abwechselungsweise durch einen Kreis von Interessierten.

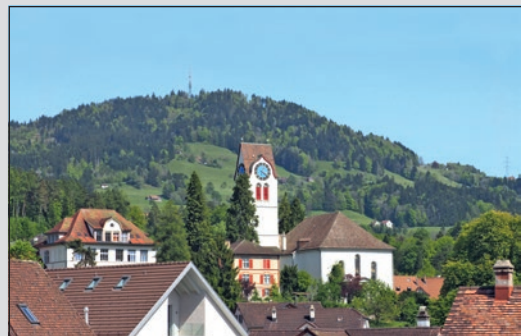
Ein gemeinsames Lied, besinnliche Worte, ein Psalmtext, vielleicht eine kurze Betrachtung und eine Anleitung zur Entspannung führen hin zum Schwerpunkt – der etwa zwanzig Minuten dauernden Stille. Dieses bewusste sich aus dem Alltag zurückziehen öffnet den Weg in unser Inneres, macht Gottes Nähe erfahrbar, ermöglicht das Gespräch mit ihm.

Die Teilnehmenden schöpfen neue Kraft, können Gottes Begleitung in ihrem Alltag immer wieder erleben.

Die Daten der nächsten Meditationen:

6. Mai, 3. Juni und 1. Juli.

*Dorothee Gietenbruch,
Elisabeth Douglas und
Elisabeth Spörri*



Kennen Sie Hinwil?

Suchen Sie ein Geschenk für Heimweh-Hinwiler? Dieses Büchlein könnte das Richtige sein. Es enthält auf 46 Seiten aktuelle Bilder aus dem Dorf und den Aussenwachen, gibt Einblick in die Geschichte und weist einen Übersichtsplan sowie Angaben zur Bevölkerungsentwicklung auf. Auch die Institutionen des Bezirkshauptortes sind erwähnt.

Das überarbeitete Büchlein ist in der Druckerei Sieber AG zum Preis von CHF 32.00 erhältlich.

Von der Dorfchronik zu hinwilpedia.ch

Viele interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer kamen am 19. März ins Alters- und Pflegeheim zu einem erneut spannenden Vortrag der ASSH.

Der Ortschronist Mark Plüss versprach einen Einblick in den Wandel der Dorfchronik Hinwil. Sein Auftrag in der Chronikstube lautete bis jetzt: Dokumente über Hinwil und seine Bevölkerung zu sammeln, sachgerecht aufbewahren und Interessierten zugänglich machen. Dieser Aufgabe kam er unermüdlich nach.



In Hinwil kennen viele das Chronikbüchlein. Seit 1928 kann man darin jedes Jahr über die wichtigsten Ereignisse der vergangenen Monate lesen. Einige waren auch schon im Ortsmuseum an der Oberdorfstrasse oder in der GUP im alten Zivilschutzspital Breite, um aus alten Zeiten zu hören, zu bestaunen, zu lesen oder mehr zu erfahren. Es gibt fast 2500 Hängemappen mit unzähligen Artikeln, Briefen, Zeitungsausschnitten, ausserdem Dias, Fotos und Filme, die nach Themen eingeordnet sind. Dazu sind alte Gegenstände, Werkzeuge und Kleider zu bewundern oder es sind ganze Einrichtungen präsentiert.

Der Wandel

Mark Plüss und eine Arbeitsgruppe von freiwilligen Helfern ist seit längerem bemüht, all diese gesammelten Schätze in digitaler Form aufzunehmen.

Hinwilpedia – So heisst unser Hinwiler Wiki!

Es entsteht ein virtuelles Lexikon, das allen Interessierten jederzeit und überall zugänglich ist.

	Bisher	Ab 2025
Chronik	Thematische Sammlung von Presseberichten	Wiki
Kurzfassung	Broschüre A5	Teil des Wikis
Struktur	Jährliche Mappe	Wiki-Themen
Verfügbarkeit	Vor Ort im Archiv nach Absprache	24h online
Bearbeitet durch	Wenige Personen	Gruppe von Interessenten
Bezeichnung	Hinwiler Ortschronik	hinwilpedia.ch
Herausgabe	Chronikstube	Archiv Ortsgeschichte

Mark Plüss erzählt in eindrücklicher Weise, was es da zu erfahren gibt. Wenn man zum Beispiel im Suchfenster von hinwilpedia den Begriff «Gemeindeplatz» eingibt, eröffnet sich eine ganze Biographie des zentralen Landstücks in der Mitte unseres Dorfes. Man erfährt über Besitzer, Nutzung, Veränderung und Streit. Mit weiterklicken kann man sich stundenlang vertiefen in Texte, verlinkt mit Informationen und Fotos aus alten Zeiten.

Unter den Schlagwörtern von Personen, Gebäuden, Strassen, Vereinen, Firmen oder Berufen findet man eine stetig wachsende Auswahl von Beschreibungen und spannenden Geschichten. Es kann nach Ahnen geforscht oder einfach in die Vorgeschichte von Hinwil eingetaucht werden.

Um diese Ortschronik von 1924 – 2024 aufzuarbeiten, haben Mark Plüss und seine Helfer schon unzählige Stunden recherchiert.

Es gilt Fotos hochzuladen, Ereignisse zu beschreiben, Texte zu lesen, Personen zu portraituren, verlinken, ausbauen, ergänzen, korrigieren und, und, und. Viel Fleissarbeit, persönliches Wissen, Interesse und gegenseitige Unterstützung sind willkommen.

«Gluschtig» gemacht ?

Am 7. September 2025, pünktlich zur Jubiläumsfeier «100 Jahre Ortsmuseum» wird unser Hinwilpedia online gehen und wir dürfen alle gespannt sein!

Bei Interesse an einer Mitwirkung in der Gesellschaft Ortsmuseum Hinwil bitte Kontakt aufnehmen:

www.ortsmuseum.ch

Jetzt bleibt nur noch abzuwarten und dann zur richtigen Zeit, einsteigen in

www.hinwilpedia.ch

Die Zuhörerschaft verdankte den interessanten Vortrag mit grossem Applaus an Mark Plüss und seine Mitreferenten Beatrice Hagen, Barbara Tobler und Mario Cometti.

Esther Looser

ASSH
Aktive Seniorinnen und Senioren Hinwil

Mittwoch, 21. Mai, 10.30 Uhr
Stiftung Wohnen im Alter

**«Extrem rudern – 5000 km
über den Ozean»**

Referent: Roman Möckli

Anmeldung obligatorisch:

www.hinwil-assh.ch

admin@hinwil-assh.ch oder

079 402 83 25

Eintritt frei, Kollekte



910



Überall für alle
SPITEX
Spitex Bachtel

Gossau ZH | Hinwil | Rüti
Wetzikon | Seegraben

UNSER TAG IST 910 KILOMETER LANG.

Wir sind für Sie da.

Die Mitarbeitenden der Spitex Bachtel fahren täglich 910 Kilometer, um Klientinnen und Klienten zu unterstützen.



www.spitex-bachtel.ch
044 576 00 17



Gottesdienste

Bitte fordern Sie den Fahrdienst in der ganzen Gemeinde über die im ZO veröffentlichte Telefonnummer an. Sie können sich unter der Woche auch im Sekretariat erkundigen oder jederzeit auf unserer Webseite www.ref-hinwil.ch nachsehen.

Sonntag, 27. April, 10 Uhr

Gottesdienst mit Taufen
Matthias Walder
Fahrdienst, Chinderhüeti, Chilekafi

Sonntag, 4. Mai, 10 Uhr

Gottesdienst
Benjamin Limbeck
Fahrdienst, Chinderhüeti, Chilekafi

Sonntag, 11. Mai, 10 Uhr

Gottesdienst am Muttertag mit Livestream
Oliver Madörin
Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile, Chilekafi

Sonntag, 18. Mai, 10 Uhr

Band-Gottesdienst
Oliver Madörin
Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile, Chilekafi
Anschliessend Hauskreistreff

Sonntag, 25. Mai, 10 Uhr

Gottesdienst
Karin Baumgartner
Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile, Chilekafi

Donnerstag, 29. Mai, 10 Uhr

Auffahrtsgottesdienst mit Abendmahl
Oliver Madörin
Fahrdienst, Chinderhüeti, Chinderchile, Chilekafi

Im Schätti

Dienstag, 15.30 Uhr

29. April Vikar Benjamin Limbeck
13. Mai Pfarrer Oliver Madörin
27. Mai Pfarrer Oliver Madörin

Dienstagsvesper mit Abendmahl

Dienstag, 29. April, 19 Uhr

Dienstag, 27. Mai, 19 Uhr
Oliver Madörin und Team

Himmelfahrt

Zwei Kreuze kann man auf dem Bild sehen: Das eine steht auf der Kuppel der Kirche, das andere wird durch die Kondensstreifen von Flugzeugen gebildet. Beide Kreuze sind vor blauem Himmel zu erkennen – als Hinweise auf Christi Himmelfahrt.

Dabei ist es gut zu wissen, dass der blaue Himmel über uns etwas anderes ist als der Himmel, in dem Gott wohnt. Im Englischen gibt es zwei ganz verschiedene Wörter für den Himmel. Sky ist der Himmel über uns, heaven der Himmel Gottes.

Der Himmel über uns wird heute zum Hinweis darauf, dass Jesus im Himmel ist. Der sky wird zum Hinweis auf den heaven. So erzählt der Evangelist Lukas am Anfang der Apostelgeschichte, dass Jesus 40 Tage nach Ostern noch einmal mit den Jüngern spricht. Und dann fährt Lukas fort: „Und als er das gesagt hatte, wurde er vor ihren Augen emporgehoben, und eine Wolke nahm ihn auf, weg vor ihren Augen.“ (Apostelgeschichte 1,9) Was Lukas da schreibt, ist eine Glaubensgeschichte. Es geht um den Glauben, dass Jesus Christus im Himmel ist, bei Gott. Der Himmel mit den Wolken wird zum Bild für den Himmel Gottes.

So kann auch das Foto Hinweise dafür geben, das Geheimnis der Himmelfahrt Jesu zu verstehen. Wie der blaue Himmel ein Hinweis auf den Himmel Gottes ist, so sind ja auch die Kreuze nicht reale Ortsmarkierungen für Jesus. Ich möchte die Kreuze lesen als Hinweise darauf, was es für uns bedeuten kann, dass Jesus nun im Himmel ist.

Der auferstandene Christus ist nicht mehr an einem einzigen Ort irgendwo auf der Erde, er ist da, wo Menschen in seinem Namen zusammenkommen. „Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen“, sagt Jesus im Matthäusevangelium (18,20). Wir begegnen Jesus, wenn wir Gottesdienst feiern, wir begegnen ihm, wenn wir füreinander beten und uns gegenseitig vergeben können, und wir begegnen ihm, wenn wir in Liebe füreinander da sind. Himmelfahrt führt uns in die Gemeinschaft. Dazu weist uns das Kreuz auf der Kirche.

Doch Christus ist noch grösser als das. Seine Gegenwart lässt sich nicht in den Mauern der Kirche einfangen. Darauf könnte uns das andere Kreuz verweisen, das sich auf dem Foto über den ganzen Himmel spannt. Christus ist nicht an einem Ort weit weg, der Himmel kann überall sein. Sehr schön weist Lukas in der Apostelgeschichte darauf hin, er erzählt es so: Als die Jünger „ihm nachsahen, wie er gen Himmel fuhr, siehe, da standen bei ihnen zwei Männer in weissen Gewändern. Die sagten: Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr da und seht gen Himmel?“ Dass Jesus im Himmel ist, bedeutet nicht, dass er nun weit weg von uns ist, im Gegenteil: gerade so ist er uns nahe.

Himmelfahrt feiern, das heisst nicht: wegschauen, nach oben in den Himmel. Denn der Himmel Gottes kann mitten unter uns sein, wir können dem auferstandenen Christus in unserem Leben begegnen. Jesus kann uns begegnen in unseren Mitmenschen; in anderen Menschen ist Gottes Liebe für uns erfahrbar. Das beginnt mit der Liebe, die Eltern ihrem Kind schenken und geht bis zu denen, die gegen Hass und für mehr Gerechtigkeit eintreten.

Oliver Madörin



Hauskreise

In der Kirchgemeinde treffen sich verschiedene Hauskreise regelmässig zum Austausch von Lebens- und Glaubensfragen. Kontakt: Matthias Walder

Kirchliche Handlungen

Bestattungen

7. März Werner Büschlen, Hinwil
17. April Heidi Knecht, Hinwil
23. April Erwin Rohrer, Hinwil

Herzlich Willkommen!

Chinderchile und Chinderhüeti sind seit Ostern wieder zurück im Felsenhof.

Wir freuen uns sehr, dass unsere neuen Räume ab sofort von vielen kleinen und grossen Besucherinnen und Besuchern belebt werden!

Übrigens, in beiden Angeboten Chinderchile und -hüeti, suchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer als Ergänzung für das Team. Neugierig? «Reinschnuppern» in die Teams ist nach Voranmeldung immer möglich.

Corina Rutschi, Mitarbeiterin Diakonie

Kollekten

1. Jan.	Zwinglifonds	241.00
5. Jan.	Hinwiler Projekte	574.20
12. Jan.	Stiftung ALG Neuthal	506.45
19. Jan.	Parents Circle Friends	570.20
26. Jan.	TDS Aarau	359.70
26. Jan.	Hinwiler Projekte	572.55
2. Feb.	Hinwiler Projekte - Kumba	893.10
9. Feb.	SMG CH-Missionsgemeinschaft	664.80
16. Feb.	Terre des hommes	505.05
23. Feb.	HMK – Hilfe für Mensch und Kirche	696.20
2. März	Waldenserkomitee	575.85
9. März	Kinderhospiz Flamingo Fällanden	611.40
16. März	Ökumen. Kampagne	447.85
23. März	Kampagne-BfA (1/2) Fastenopfer (1/2)	1'308.95
30. März	Hinwiler Projekte	540.75

Hinwiler Projekte

Stand per 31. März 2025

CHF 6'768.85

QR-Code scannen für ausführliche Infos



Herzliche Einladung zum Muttertags-Gottesdienst

Sonntag, 11. Mai, 10 Uhr, ref. Kirche Hinwil (mit Livestream)



Freuen Sie sich auf einen Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch Yoshiko Masaki an der Orgel und dem «Echo vom Adlerhorst».

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht der Text aus den Sprüchen 8,22–36. Dieser Abschnitt lädt ein, über die Weisheit nachzudenken und deren Bedeutung für das Leben und die Beziehungen nachzuspüren.

Wir heissen besonders alle Mütter mit ihren Familien und Freunden herzlich willkommen. Nach dem Gottesdienst laden wir zum Chilekafi ein.

Oliver Madörin, Pfarrer

Aus der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat an ihrer Sitzung vom 18. März 2025 die Jahresrechnung 2024 und die fünf Sonderrechnungen genehmigt.

Die Jahresrechnung weist einen Aufwandüberschuss von CHF 172'984.81 auf; budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 1'289.00. Die Jahresrechnung wird der Kirchgemeindeversammlung am 16. Juni 2025 vorgelegt.

Matthias Weiss, Ressort Finanzen

Kirchgemeindeversammlung

Am 15. April 2025 hat die Kirchenpflege die Traktanden für die KGV vom 16. Juni 2025 festgelegt:

1. Änderung Kirchgemeindeordnung (KGO)
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und der Sonderrechnungen 2024
3. Entgegennahme des Jahresberichts 2024
4. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes (GG)

Hinweis: Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung findet eine Aussprache über das kirchliche Leben statt.

Daniel Zolliker, Aktuar der Kirchenpflege

Offene Türen im Felsenhof

Dienstag, 17. Juni, ab 18 Uhr, Kirchgemeindehaus Felsenhof

Seit Mitte des vergangenen Jahres wurde im Felsenhof intensiv gearbeitet. Unser Kirchgemeindehaus wurde saniert, modernisiert und fit für die Zukunft gemacht. Nun sind die Arbeiten – mit wenigen Ausnahmen – abgeschlossen und wir freuen uns sehr, diesen Meilenstein gemeinsam mit Ihnen/euch zu feiern!

Die Baukommission lädt alle herzlich ein zur **Einweihung am Dienstag, 17. Juni 2025**.

Der Anlass beginnt um 16.30 Uhr mit einem offiziellen Festakt für geladene Gäste und einem Apéro. Ab 18.00 Uhr öffnen wir die Türen für alle Interessierten aus der Gemeinde. Ein idealer Moment, um die neuen Räumlichkeiten zu entdecken, ins Gespräch zu kommen und gemeinsam die neue Akustik im Saal zu testen.

Bitte merken Sie sich/merkt euch das Datum vor! Wir freuen uns auf viele Begegnungen, gute Gespräche und ein lebendiges Miteinander im frisch erneuerten Felsenhof!

Daniel Zolliker, Aktuar der Kirchenpflege

Muttertags-Basteln

Samstag, 10. Mai, 9 – 11 Uhr
Haus Perle, Bachtelstrasse 15



Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen kreativ zu sein und eine Überraschung fürs Mami zu basteln. Kinder unter 6 Jahren sind in Begleitung eines Erwachsenen ebenfalls willkommen.

Corina Rutschi freut sich auf viele fleissige Hände, leuchtende Augen, kreative Bastelköpfe und stolze Kinder.

Um einen freiwilligen Unkostenbeitrag sind wir dankbar.

Anmeldeschluss ist der 2. Mai 2025

Informationen und Anmeldung

Bei c.rutschi@ref-hinwil.ch
oder telefonisch über 044 937 11 39

Corina Rutschi, Mitarbeiterin Diakonie

Zopfbackaktion zum Muttertag

Sonntag, 11. Mai



Wir vom Cevi Hinwil liefern am Muttertag selbstgebackene Zöpfe direkt zu Ihnen nach Hause.

Preise	500 g	CHF	6.–
	1 kg	CHF	10.–

Weitere Infos und das Bestellformular finden Sie über den QR-Code oder online auf der Webseite www.cevihinwil.ch



Die Zöpfe werden in der ganzen Gemeinde Hinwil zwischen **7 Uhr und 11.30 Uhr** ausgeliefert. Die Bezahlung erfolgt bar oder über Twint bei der Übergabe und ist nicht im Voraus möglich.

Herzlichen Dank für eu Unterstützung!

Pierre Colombo, Cevi Hinwil

Interview mit zwei Freiwilligen

Unsere Kirchgemeinde ist angewiesen auf Menschen, die sich in unterschiedlichen Angeboten freiwillig engagieren. Als Hauptverantwortliche der Freiwilligenarbeit interviewte ich Heidi Roduner, eine pensionierte Kinderkrankenschwester und Rahel Schaufelberger, eine junge Mutter, die neben der Familie ein Psychologiestudium absolviert.

Wofür und seit wann engagierst du dich in unserer Kirchgemeinde?

Heidi: Oh, über die vielen Jahre, sicher schon mehr als 25, habe ich mich in vielen Bereichen engagiert. Heute bin ich noch im Chilekafi-, Vesper- und Türdienst-Team und bin Lektorin in den Gottesdiensten, was mir sehr liegt. Ich koche für die Spaghetti-Andachten und das Club4-Ta-geslager.



Rahel: Noch bin ich im Chinderchile-, Türdienst- und Lektorenteam. Und seit 5 Jahren trage ich die Hauptverantwortung für die Gottesdienstband.

Was bereitet dir besonders viel Freude und Spass? Was ist dein persönlicher Mehrwert?

Heidi: Alle Angebote in unserer Gemeinde sind wichtig und wertvoll. Und überall, wo ich noch mitwirken und helfen kann, ist es mir wichtig meine Beziehung zu Gott, meine Freude und Hoffnung zu leben, so dass andere vielleicht einen Zugang zum Glauben finden dürfen. Wenn ich erleben darf, wie Kinder, die ich früher bekocht habe, heute aktiv in der Jugendarbeit unterwegs sind, berührt mich das sehr.

Rahel: Ich kann meine Talente sinnvoll einbringen und ein Angebot prägen und füllen. Gleichzeitig ist es mir wichtig andere Personen auf ihrem Glaubensweg zu unterstützen und sie zu begleiten.

Bist du Teil eines Teams? Wie viel Zeit investierst du in dieses Engagement?

Heidi: Nein, wir sind zwar einige Personen in den einzelnen Teams, arbeiten aber an den geplanten „Einsätzen“ selbständig. Teamhöcks haben wir nur selten und daher auch kein wirkliches Teamgefühl, was mich nicht stört, weil ich sowieso in regelmässigem Kontakt mit anderen Gemein-

demitgliedern bin. Ich investiere über den Daumen ca. 2 Stunden pro Woche für meine Engagements.

Rahel: Ja, ich trage die Verantwortung für ein Team von ca. 15 Personen, in ständig neuen Zusammensetzungen. Einmal jährlich treffen wir uns für einen persönlichen Austausch und die Einteilungen für die 10 Band-Gottesdienste. Unter dem Strich investiere ich sicher 3 Stunden pro Woche für die Musikauswahl, Notensuche und Planung.



Was wünschst du dir für unsere Kirchgemeinde, besonders für deinen Einsatzbereich?

Heidi: Ich wünsche mir eine lebendige Gemeinde, in der alle Personen so sein dürfen, wie sie sind, ohne Erwartungen und Leistungsdruck, tief verwurzelt, angenommen und geliebt vom dreieinigen Gott.

Rahel: Unsere Kirche und auch einzelne Teams und Angebote sollen ein Ort sein, wo sich Menschen im Innersten von Gott berühren lassen dürfen, wo sie Gott begegnen können.

Und zu guter Letzt: Warum sollte sich jemand bei uns in der Kirche engagieren?

Heidi: Es ist eine Chance, um mal etwas auszuprobieren, du kannst neue Begabungen entdecken oder diese stärken! Zusammen kann man etwas erreichen, kann helfen oder erhält selbst Hilfe!

Rahel: Gerade für die Angebote mit Kindern. Mein Herz schlägt für die nächste Generation und für Familien; ich möchte gerne mitgestalten und prägen. Nirgends hat man sonst die Möglichkeit für Begegnungen mit verschiedenen Generationen, eine coole Gemeinschaft und kann immer wieder Neues erleben und kennenlernen so wie bei uns.

Einsatz Masters Commission



Eine Gruppe der Bibelschule «Masters Commission (MC)» verbrachte eine Woche ihres Frühlingseinsatzes in unserer Kirchgemeinde.



Die jungen MCs unterstützten unter anderem verschiedene Posten des Drittklass-Untis, wo sie als Journalisten Pilatus interviewten, der Zeitzeuge und Teil der Geschichte Jesu war.

Beatrice Walder, Katechetin

«Verstehst du, was du liest?»

Samstag, 17. Mai
9.30 – 16 Uhr, ref. Kirche Hinwil



Referate

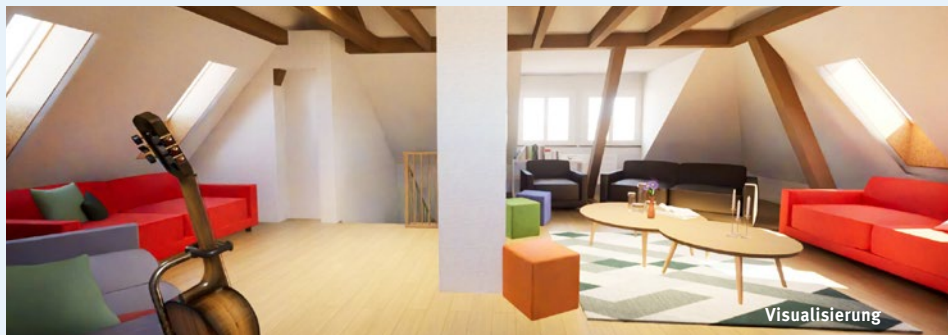
Benjamin Kilchör, Prof. für Altes Testament
Nicolas Matter, Doktorand

Infos und Anmeldung über

www.verstehst-du-was-du-liest.ch

*für das Vorbereitungsteam
Matthias Walder, Pfarrer*

Umbauprojekt Dachstock Perle



Die Kirchenpflege ist erfreut über die Initiative der Jugend, den Dachstock der Perle entsprechend den Bedürfnissen der stetig wachsenden Jugendarbeit auszubauen. Sie unterstützt sowohl das Anliegen als auch das Vorgehen, den Ausbau durch Spenden zu finanzieren und einen grossen Teil der Arbeiten in Eigenleistung zu erbringen.

Die Behörde sieht diesen Ausbau als eine Investition in ein lebendiges Gemeindeleben sowie in die Zukunft unserer Kirche und ermutigt alle Gemeindemitglieder, dieses Projekt der Jugend zu unterstützen.

Dank grosszügigen Spenden von insgesamt CHF 7'477.80 bis 10. April, sind wir zuversichtlich, das Spendenziel von 18'000 Franken erreichen zu können.

Simon Schlebusch, Ressort Generationen Jugend

Die Jugend dankt für jede Unterstützung!

CH08 0685 0171 3195 5140 0

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Webseite
www.ref-hinwil.ch/refjugendhinwil.



Voranzeige

Ökumenisches Trauerseminar 2025

Mittwoch, 29. Oktober bis 26. November 2025, 19.30 – 21 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Felsenhof, Hinwil

An fünf Mittwohabenden bietet die Kirche ein Trauerseminar **für Menschen in Verlust-situationen** an. In geschütztem Rahmen können Teilnehmende ihre unterschiedlichen Trauergefühle, wie Wut, Angst, Schmerz oder Orientierungslosigkeit, behutsam äussern und neue Kraftquellen entdecken.

Trauer ist eine gesunde Reaktion auf einen Verlust: Tod eines nahen Menschen, Verlust von Gesundheit oder Arbeit, Verlust von Heimat sowie Scheidung oder Trennung. Wenn Trauer nicht zugelassen wird, kann sie die menschliche Lebensenergie blockieren und dem trauernden Menschen die dringend benötigte Energie rauben, um seinen Weg weiter gehen zu können.

Die Teilnahme wird frühestens 3 bis 6 Monate nach einem Ereignis empfohlen.

Daten

Mittwoch, 29. Oktober 2025
Mittwoch, 5. November 2025
Mittwoch, 12. November 2025
Mittwoch, 19. November 2025
Mittwoch, 26. November 2025

Kosten CHF 40.–

Anmeldeschluss

30. September 2025

Leitung, Anmeldung und Infos

Pfarrer Oliver Madörin

Gemeindehausstrasse 5, 8340 Hinwil

Telefon 044 937 30 64 oder o.madoerin@ref-hinwil.ch



Oliver Madörin, Pfarrer

April			
Fr	25.	9.00 – 11.00 Uhr	Café international , Perle
		18.30 – 22.00 Uhr	SQUAD Holiday , Perle, Linus Walder
Sa	26.	10.00 – 11.00 Uhr	Sprechstunde mit dem Präsidenten , Felsenhof Anmeldung per Mail an j.raster@ref-hinwil.ch
Di	29.	14.00 – 17.00 Uhr	Perlenkafi
Mai			
Fr	2.	9.00 – 11.00 Uhr	Café international mit kleinem Kleidertausch , Perle
So	4.	18.00 – 20.30 Uhr	CAMPFIRE , Perle, Linus Walder
Di	6.	9.00 – 11.00 Uhr	Männerkreis , Felsenhof, Matthias Walder
		9.30 – 11.00 Uhr	Bibellektüre , Perle, Oliver Madörin
		14.00 – 17.00 Uhr	Perlenkafi
Mi	7.	8.30 – 17.00 Uhr	Seniorenausflug
Do	8.	12.00 – 13.00 Uhr	Mittagessen für 60+ , Perle Anmeldung bis Mittwochmittag bei c.rutschi@ref-hinwil.ch / 044 937 11 39
		19.30 – 21.30 Uhr	Kantorei Hinwil , Felsenhof, Yoshiko Masaki
Fr	9.	9.00 – 11.00 Uhr	Café international , Perle
		20.00 – 21.30 Uhr	SQUAD Jugendgottesdienst , Kirche, Linus Walder
Sa	10.	10.00 – 11.00 Uhr	Sprechstunde mit dem Präsidenten , Felsenhof Anmeldung per Mail an j.raster@ref-hinwil.ch
Di	13.	14.00 – 17.00 Uhr	Perlenkafi
Mi	14.	14.00 – 16.00 Uhr	Gschichte-Höck , Perle, Anmeldung erforderlich bis Vortrag (Dienstag) 14 Uhr, bei C. Rutschi oder auf www.ref-hinwil.ch/gschichte-hoeck
Do	15.	19.30 – 21.30 Uhr	Kantorei Hinwil , Felsenhof, Yoshiko Masaki
Fr	16.	9.00 – 11.00 Uhr	Café international , Perle
		9.00 – 11.00 Uhr	Singe mit de Chliinschte , Felsenhof, Isabelle Kaiser
So	18.	12.00 – 15.00 Uhr	Hauskreis-Treffen , Felsenhof
Di	20.	9.30 – 11.00 Uhr	Bibellektüre , Perle, Oliver Madörin
		14.00 – 17.00 Uhr	Perlenkafi
Mi	21.	19.00 – 21.30 Uhr	Grenzverletzung – Vortrag Agota Lavoyer , Felsenhof
Do	22.	19.30 – 21.30 Uhr	Kantorei Hinwil , Felsenhof, Yoshiko Masaki
Fr	23.	9.00 – 11.00 Uhr	Café international , Perle
		9.00 – 11.00 Uhr	Singe mit de Chliinschte , Felsenhof, Isabelle Kaiser
Di	27.	9.30 – 11.00 Uhr	Gspröch am Morge , Perle, Oliver Madörin
		14.00 – 17.00 Uhr	Perlenkafi

Jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag, 6.30 bis 7.00 Uhr **Frühgebet in der Kirche**

Ökumenische Veranstaltungen Mai			
Di	6.	19.00 – 19.30 Uhr	Ökum. Abendmeditation , Kath. Kirche
Sa	17.	11.00 – 11.30 Uhr	Ökum. Feier zur Grabfeldaufhebung , Friedhof



Cevi

Cevi Hinwil

Infos unter www.cevihinwil.ch

Cevi Fröschli

Anja Rutschi v/o Alivia, 079 482 76 44

Cevi Mädchen

Anja Rutschi v/o Alivia, 079 482 76 44

Cevi Jungs

Thivyanthan Thanushan v/o Mogli,
077 955 42 16

Reformierte Kirche Hinwil
Felsenhofstrasse 9
www.ref-hinwil.ch

Sekretariat

Dienstag bis 8.30 bis 11.30 Uhr
Freitag 13.30 bis 15.30 Uhr
Schulferien 8.30 bis 12.30 Uhr
Telefon 044 937 14 37
sekretariat@ref-hinwil.ch

Sigristenteam, Hauswartung, Raumreservation

Loris Maurer, Evelyne Spörri

Dienstag bis Freitag
sigrist@ref-hinwil.ch
079 869 20 25

Pfarrerinnen Karin Baumgartner

k.baumgartner@ref-hinwil.ch
Felsenhofstrasse 9
076 459 29 31

Pfarrer Oliver Madörin (Dekan)

o.madoerin@ref-hinwil.ch
Gemeindehausstrasse 5
044 937 30 64

Pfarrer Matthias Walder

m.walder@ref-hinwil.ch
Felsenhofstrasse 5
044 937 31 32

Organistin und Chorleiterin

Yoshiko Masaki

y.masaki@ref-hinwil.ch

Sozialdiakonie

Corina Rutschi

Kind und Familie/Senioren

c.rutschi@ref-hinwil.ch, 044 937 11 39

Linus Walder, Jugend

l.walder@ref-hinwil.ch, 044 937 11 39

Luca Gehrig, Konf

l.gehrig@ref-hinwil.ch

Präsident Kirchenpflege

Josua Raster

j.raster@ref-hinwil.ch

Redaktionsschluss für das nächste TOP:
Mittwoch, 7. Mai 2025

Werkstattkonzert

Freitag, 9. Mai 2025



Urklavier trifft Zukunft – Klangwelten zwischen Tradition und Innovation

Neugierig reiste Remo Crivelli durch Jahrhunderte und ferne Länder, bis er das Urklavier fand. Das Santur – Urahn des modernen Klaviers – und das im Alpenraum entstandene Hackbrett zeugen von einer reichen Tradition. An diesem Freitagabend enthüllt er in einer neuen World-Jazz-Fassung die faszinierende Verbindung dieser Instrumente, indem er beide spielt.

Diese musikalische Reise wird zusätzlich bereichert durch das Spiel auf einem hochmodernen Shigeru Kawai Konzertflügel. Dank fortschrittlicher Mechanik und dynamischem Klang eröffnet er neue Dimensionen, verleiht Remo Crivellis Darbietung Tiefe und füllt den Raum mit innovativem Ausdruck. Dieses Instrument setzt zweifellos eindrucksvoll Massstäbe.

Ein Klavierwerkstattbesuch bei Piano Sigrist, Im Tobel 4, Hadlikon ist ab 18 Uhr möglich, Konzertbeginn ist um 19 Uhr.

Der Eintritt ist frei – es gibt eine Kollekte.

Anmeldung

Tel. 044 391 25 25

E-Mail: musik@pianosigrist.ch

Web: www.pianosigrist.ch

Josias Sigrist



Am 2. Mai startet die Marktsaison



Für alle routinierten Marktbesucher und «Gwundrigen», welche zum ersten Mal auf dem regional, saisonal und nachhaltigen Hinwiler Markt einkaufen werden: Der Hiwiler Fiirabigmärt ist auch ein Treffpunkt und ermöglicht Ihnen spontanes Begegnen, Plaudern, Lachen und Geniessen miteinander. Wird die Woche dicht? Der Marktbesuch entschleunigt und das Wochenende startet mit einem guten Erlebnis.

Langweilig wirds nicht, denn Kaffi-Raphi macht Dampf mit seinem Kaffee-Erlebnis. Dazu passen Schleckereien vom Schoggihüsli. Pinky's Perlenzauber und Sartline bieten Schönes und Praktisches für Geschenke. Ihr Wocheneinkauf wird durch das bunte Sortiment von Lebensmittel-Ständen möglich. Die AMici CantoRi singen u.a. italienische Lieder und wecken Erinnerungen an Italien, da darf ein Gelato nicht fehlen (Buurehof Glacé). Entdecken Sie weiteres im Angebot. Der «Fiirabigmärt Hiwil» lohnt sich jedesmal mit seiner einmaligen Stimmung. Herzlich willkommen!

Renate Nussberger
IG Fiirabigmärt

Für den Auf- oder Abbau der Marktstände suchen wir dringend noch Helfende Hände. Am ersten Freitagnachmittag und -abend des Monats (Mai bis November, ausgenommen im August). Auch an einzelnen Daten möglich. Weitere **Informationen:**

Fridolin Landolt 079 633 17 64.

Herzlichen Dank für die Unterstützung!

IG Fiirabigmärt Hiwil
Renate Nussberger

Der **Hiwiler Fiirabigmärt** findet immer am 1. Freitag im Monat von 17.00 bis 19.30 Uhr auf dem Parkplatz bei der kath. Kirche statt.

Die nächsten Daten:

2. Mai	5. September
6. Juni	3. Oktober
4. Juli	7. November



Hadliker Plauschtag, 14. Juni 2025

Wir freuen uns, Ihnen den traditionellen **Hadliker Plauschtag** ankündigen zu können. Er findet am **Samstag, 14. Juni ab 16.00 Uhr** mitten in **Hadlikon, im Areal im Tobel** statt. Die Männerriege Hadlikon hat wieder ein attraktives Unterhaltungsprogramm organisiert mit der Guggenmusik **Note-Furzer**, der **Volkstanzgruppe am Bachtel** und dem humorigen, mitreissenden **Michele Siciliano**. Bitte reservieren Sie sich den Termin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hans Knüsel
Männerriege Hadlikon





Konzert 175 Jahre Männerchor Hinwil

Die 25 Mitglieder des Männerchors Hinwil haben sich unter ihrem Dirigenten Reto E. Fritz ein Jahr lang auf das Jubiläumskonzert vorbereitet, das am 18. Mai in der katholischen Kirche stattfinden wird.



Vordere Reihe v.l.n.r. Samuel Brunner, Toni Klatzer (Ehrenpräsident), Gerd Manten, Urs Neukom, Peter Sieber (Präsident) Reto E. Fritz (Dirigent), Heinz Bachmann, Lorenz Böniger, Rolf Rhunke. Mittlere Reihe: Jack Keller, Hansruedi Bernegger, Schorsch Müller, Erwin Hirzel, Max Flory, Hansruedi Benz, Werner Sieber. Hintere Reihe: Hansruedi Weiss, Rainer Keller, Thomas Hiestand, Ruedi Brunner und Beat Schoch (Fähnrich). Es fehlen Caspar Caveng, Walter Feurer, Roland Häfliger Kurt Hediger und Kurt Keller. Bild: Foto Jutzi

Nur gerade vier Männer sind mit dabei, die am 150-Jahre-Jubiläum im Jahr 2000 an den Jubiläumsfeierlichkeiten teilgenommen haben, was zeigt, dass sich auch ein Männerchor laufend erneuert. Allerdings ist es immer schwieriger, neue Sänger für den Chor zu gewinnen. Aber nichts desto trotz: Wir haben Freude am Chorgesang und unser Dirigent Reto E. Fritz offensichtlich auch, deshalb sind wir top vorbereitet auf den grossen Auftritt.

Das Programm umfasst klassische Männerchorlieder, Schlager, spanische und südamerikanische Tanzlieder sowie zum Schluss Trink- und Stimmungslieder. Der Titel «Landerkennung» von Edward Grieg sowie klassische Opernarien werden zusammen mit dem bekannten Bassbariton-Solisten René Perler aus Freiburg vorgetragen. Unser Dirigent wird uns am Flügel begleiten und eine Klavierparaphrase über «Macbeth» interpretieren.

Zum Konzert um 16 Uhr und zum anschliessenden Apéro sind alle Musikfreunde herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten. Anschliessend begeben sich die Mitglieder des Männerchors mit Partnerinnen und Gästen zum Nachtessen ins Pfarreiheim. Wer am Nachtessen teilnehmen möchte, kann sich über die Homepage www.maennerchor-hinwil.ch einen Platz im Pfarreiheim reservieren. Alle sind herzlich eingeladen.

Neue Sänger gesucht

Alle, die in einem aktiven Männerchor mitsingen möchten, sind herzlich eingeladen, das Konzert zu besuchen. Sie lernen dabei unser Repertoire kennen.

Am besten reservieren Sie sich dann auch Plätze am Nachtessen, wobei Sie erleben können, dass es im Männerchor, sei es nach einer Probe oder nach einem Auftritt, gerne auch gesellig zu- und hergeht.

Jubiläumskonzert

175 Jahre Männerchor Hinwil

Sonntag, 18. Mai 2025, 16 Uhr

Eintritt frei, Kollekte

Anschliessend Apéro für alle

Gediegenes Nachtessen zu Fr. 48.00
im Pfarreiheim

Spargelcrèmesuppe

Blattsalat

Kalbs- und Schweinsschulterbraten

Kartoffelgratin

Erbsli und Rüebl

oder Pilzrisotto

Dessert:

Panna Cotta mit Waldfruchtkompott

Alle Getränke zu günstigen Preisen

Reservation erforderlich bis spätestens

10. Mai über die Homepage

www.maennerchor-hinwil.ch



Festschrift mit Konzertprogramm

Aufs Jubiläum hin ist eine aufwendig gestaltete Festschrift im Umfang von 36 Seiten erschienen. Sie blickt auf die 175-jährige Vereinsgeschichte zurück, stellt den Dirigenten und den Solisten vor und beinhaltet auf den letzten zwei Seiten das detaillierte Konzertprogramm.

Die Broschüre kann im Gemeindehaus, bei vielen Gewerbebetrieben sowie in der Druckerei Sieber AG an der Kemptnerstrasse 9 gratis bezogen werden.



Reto E. Fritz, Dirigent

Studierte an den Musikhochschulen von Zürich und Karlsruhe Klavier, Orchester- und Chorleitung sowie Komposition. Sein Wirken umfasst das Konzert-, Kirchen- und Opernrepertoire.



René Perler, Bassbariton

Freischaffender Konzert- und Opernsänger. Mit Dirigenten wie Howard Griffiths war er in ganz Europa zu hören. An der Universität Freiburg erwarb er sich ein Lizentiat in Musikwissenschaften und Geschichte.

Jahresprogramm

Nach dem Jubiläumskonzert folgt am 25. Juni die Generalversammlung im Restaurant Freihof.

Nächste Auftritte:

Samstag, 6. September

Jubiläum 100 Jahre Gesellschaft
Ortsmuseum

Freitag, 3. Oktober, 18 Uhr

Auftritt am Fiirabigmärt

Freitag, 21. November

Auftritt an der «Stubete» der Oberländer
Vielharmoniker im Hirschensaal

Dank an die Sponsoren

Wir Mitglieder des Männerchors freuen uns, mit dem Jubiläumskonzert einen Höhepunkt zum Hinwiler Kulturleben beizutragen und danken allen Sponsoren für die grosszügige Unterstützung. Diese sind in der Festschrift namentlich aufgeführt und zeigen mit ihren Inseraten Präsenz.

Text: Peter Sieber, Bilder: Foto Jutzi

Veranstaltungen 2025

Mai

Fr	2.	17.00 – 19.30 Uhr	Fiirabigmärt , Parkplatz bei der kath. Kirche
So	4.	14.30 Uhr	Vernissage der Jubiläumsausstellung «Aus der Zeit – Für die Zukunft. 100 Jahre Ortsmuseum». Ortsmuseum Hinwil
Sa	10.	11.00 – 16.00 Uhr	Tag des Amateurfunks , TCS-Parkplatz Girenbad
So	11.		Zopfbackaktion zum Muttertag , Cevi Hinwil, Bestellformular: www.cevihinwil.ch
		9.00 – 16.00 Uhr	Flohmarkt , Gemeindeplatz
Di	13.	19.30 Uhr	Informationsveranstaltung Flugbetrieb Flugplatz Hasenstrick , in der Mehrzweckhalle Blatt, Nauenstrasse 44, 8632 Tann
Mi	14.	18.30 – 20.00 Uhr	Hinwil liest , Literatur aus Hinwil live erleben, Mediothek
Do	15.	10.00 – 17.00 Uhr	Seniorenreise zum Schlossgut Arenenberg , Anmeldung bis 9. Mai an Heidi Orlando, 079 822 18 24 oder heidi.orlando@bluewin.ch
Sa	17.	9.00 – 12.00 Uhr	Tag der offenen Tür , Spielgruppe Zauberburg, Sindelenstrasse 7
		11.00 Uhr	Gedenkfeier Grabaufhebung , Friedhof Hinwil
So	18.		Abstimmungen und Wahlen , Gemeinde Hinwil
		16.00 Uhr	Jubiläumskonzert , 175 Jahre Männerchor Hinwil, kath. Kirche. Eintritt frei, Kollekte, Apéro für alle
Mi	21.	10.30 Uhr	Extrem rudern – 5000 km über den Ozean , Vortrag ASSH, Referent: Roman Möckli, in der Stiftung Wohnen im Alter. Anmeldung obligatorisch. Eintritt frei, Kollekte. Kontakt: admin@hinwil-assh.ch , 079 402 83 25
		13.30 – 14.00 Uhr	Märchen vom MärchenKoffer , Mediothek. Für Kinder ab 4 Jahren, Eintritt frei.
Fr	23.	17.00 – 23.00 Uhr	1. Street-Food-Festival , Gemeindeplatz
Sa	24.	11.00 – 23.00 Uhr	www.street-food-ontour.ch
So	25.	11.00 – 17.00 Uhr	
Sa	24.	15.00 – 23.00 Uhr	SYNAPA Party , Syndikat Nachmittagsparty, in der Schür beim Zwölfstein. Eintritt: CHF 10.00 an der Tageskasse oder über Eventfrog. Für alle erwachsenen ab 18 Jahren.
Mi	28.	19.30 – 20.15 Uhr	Konzert Harmonie am Bachtel , ref. Kirche
Fr	30.	20.00 Uhr	Mrs. Harris goes to Paris , Kinofilm, Areal im Tobel, im Tobel 4, Mehrzwecksaal, (3. OG), Hadlikon, Eintritt: CHF 10.00 Reservation: info@areal-im-tobel , 044 938 33 10
Fr – So	30. Mai – 1. Juni		Mittelalterspektakel , auf dem Hof der Familie Blaser, Obererlosen
Sa	31. Mai	9.00 – 12.00 Uhr	Repair-Café , Pfarreiheim der kath. Kirche
Jeden Montag «Zäme go Laufe»,			Siehe Seite 22
Tragen Sie Ihre Veranstaltungen frühzeitig in die Homepage der Gemeinde ein. Das hilft, Terminkollisionen zu vermeiden! www.hinwil.ch > Anlässe > Anlass hinzufügen			



Areal im Tobel



KULTUR
HADLIKON

Freitag, 30. Mai 2025, 20 Uhr

Im Tobel 4, Hadlikon
Türöffnung 19.30 Uhr, Eintritt CHF 10.00

Mrs. Harris goes to Paris



Kinofilm, Komödie, UK / F / HU, 2022

Ada Harris schlägt sich im London der 1950er-Jahre als Putzfrau durch. Als sie erfährt, dass ihr Mann im Krieg gefallen ist, beschliesst sie, sich mit einem lang erträumten Kleid von Dior zu trösten. Dieses zu bekommen ist allerdings nicht nur aus finanziellen Gründen schwieriger als gedacht. Doch Adas Charme, ihre Entschlossenheit und pragmatische Art, Probleme anzugehen, öffnen ihr nicht nur immer wieder neue Türen, sondern auch Herzen.

Freitag, 27. Juni 2025, 20 Uhr

Im Tobel 4, Hadlikon
Türöffnung 19.30 Uhr, Eintritt CHF 10.00

Fremont



Kinofilm, Drama, USA, 2023
(Deutsch untertitelt)

Donya, eine ehemalige Übersetzerin für die amerikanischen Streitkräfte in Afghanistan, versucht als Geflüchtete ein neues Leben in San Francisco anzufangen. Doch obwohl sie einen Platz bei einer chinesischen Glückskeks-Fabrik gefunden hat, ist sie mit ihrem Alltag unglücklich. Auf der Suche nach einem Freund sendet sie in einem ihrer Kekse eine ganz besondere Botschaft.

Urs Neukom, Rolf Geiser, Rosemarie Reimann
Kultur Hadlikon, info@areal-im-tobel.ch



MEHR ALS RÄUME
Wo Gewerbe und Industrie
Freizeitaktivitäten und Kultur
einen bunten Bogen spannen
www.areal-im-tobel.ch

Raum für Ideen

Esposito & Coia
Malergeschäft
www.malerec.ch
Tel. 079 421 01 70
Tel. 079 417 45 16

RÜEGG AG
SPENGLER
SANITÄR
HEIZUNG
HINWIL - HADLIKON
SOLAR
Telefon 044 937 10 10 www.rubema.ch

AQUASYSTEMS
Süss- und Meerwasseraquaristik
Telefon/Fax 044 937 12 50
www.aquasystems.ch

WOOLFORYOU
Strickmanufaktur
044 938 14 14 www.wool-for-you.ch

BARBARA SCHNYDER
OFFICE MANAGEMENT
T 044 938 07 07
schnyder-officemanagement.ch

Turnei
Taverne
Drinks aus dem Mittelalter
Met • Honigweine •
Ritterweine • Beeren-
weine • alkoholfreie
Spezialitäten
www.turnei.ch
044 442 04 44

STOFF-LAGER
offen: Mo – Fr 14.00 bis 18.00, Sa 10.00 bis 16.00
Telefon 044 938 33 13 www.stoff-lager.ch

ASHTANGA YOGA SHALA
Jagadeesan Kamalan
ashtanga-shala.com
079 364 23 96

Räume für Träume

Plotteria
Beschriftungen, Digitaldruck
Phone 043 843 76 36 | www.plotteria.ch

Brigitte Reiser
Schule für Bewegung
Bewegungs-Training Massage-Therapie
Hörregeneration mit Naturschallwandler
079 705 69 77
brigitte-reiser.ch

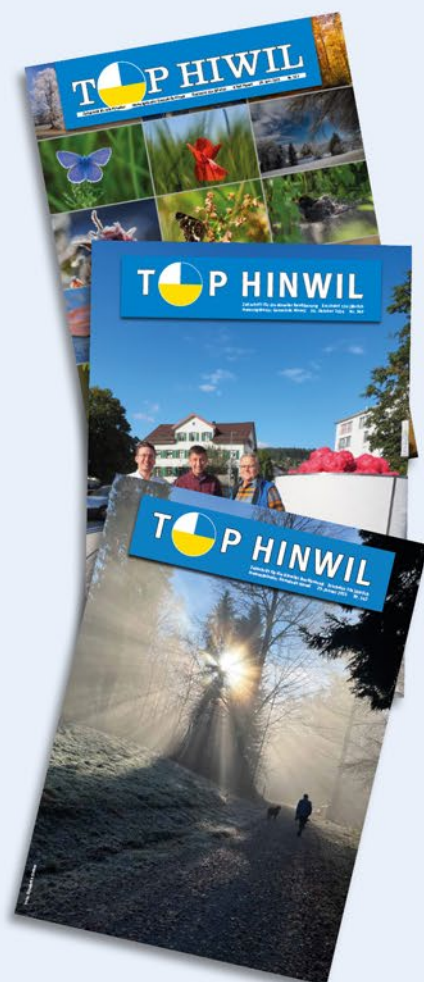
Holz²
Ein Betrieb von Noveos
Die Schreinerei mit Mehrwert
www.holzoch2.ch
Telefon 055 260 35 50

Architektur & Baubiologie
www.sulser-architektur.ch
Im Tobel 5, 8340 Hinwil
info@psulser.ch
044 977 29 90

TOP HINWIL

Ihre Hinwiler Zeitschrift

Im Auftrag der Politischen Gemeinde Hinwil und in Zusammenarbeit mit der Kommission TOP Hinwil zehn Mal im Jahr von uns mit Herzblut gestaltet, gedruckt, ausgerüstet und in 6200 Exemplaren zur Post gebracht. Dazu 140 abonnierte Exemplare adressiert und an Heimweh-Hinwiler versandt.



DRUCKEREI SIEBER

Druckerei Sieber AG
Kemptnerstrasse 9
8340 Hinwil
Telefon 044 938 39 40
www.druckerei-sieber.ch

MITTELALTER-SPEKTAKEL

30. Mai - 1. Juni 2025

Hinwil ZH, Obererlosen

Das grösste Mittelalterspektakel der Schweiz!

Mittelalterliche Ritterturniere, Showkämpfe, Konzerte, Gaubler und Kinderanimation, Mittelaltermarkt mit Erlebnisgastronomie

